Alphabetisches Register

zum

Strafgesetzbuch

für das

Königreich Bayern

von

A. Otto,

Appellationsgerichts = Accessist.

München, 1862.

Verlag von E. H. Gummi.

46 - Bg.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Vorwort.

Der Wunsch, dem praktischen Juristen und auch dem Laien ein Hilfsmittel an die Hand zu geben, durch welches das Studium des neuen Strafgesetzbuches und namentlich die Anwendung desselben erleichtert würde, war die Veranlassung der Anfertigung des nachfolgenden alphabetischen Registers.

Um diesen Zweck zu erreichen, wurden alle strafbaren Handlungen unter alle möglichen Buchstaben des Alphabetes gebracht und wurden namentlich Begriffe, welche durch die Anwendung des Strafgesetzbuches von 1813 sich sozusagen eingefleischt haben, obwohl sie im neuen Strafgesetze unter der gewohnten Bezeichnung nicht mehr vorkommen, aufgenommen, um dem Praktiker das Nachschlagen zu erleichtern.

Die Zahlen bedeuten die Nummern der Artikel des Gesetzes, die Bezeichnung „Abs." Absatz, und die Bezeichnung „Ziff." die Unterabtheilungen der einzelnen Artikel.

Möge das Werkchen seinen Zweck erfüllen und geneigte Aufnahme finden.

Druckfehler-Verzeichniß.

Seite 2 bei: Aktiengesellschaft ꝛc. statt 295 Ziff. 2 lies 295 Ziff. 3.
„ 8 „ Beamte, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung ꝛc.;
„ 14 „ Beschädigung: 12) am Eigenthume eines Beamten ꝛc.;
„ 21 „ Diener öffentlicher, Beschädigung ꝛc.;
„ 32 „ Function öffentliche, vorsätzliche Zerstörung ꝛc. und
„ 48 „ Militärpersonen, Beschädigung ꝛc.
statt 343 Ziff. 4 lies 343 Ziff. 5.
„ 18 „ Brandstiftung durch den Eigenthümer ꝛc. statt 352 Abs. 3 lies 350 Abs. 3.
„ 19 „ Confiscation derselben unterliegen ꝛc. statt 326 Abs. 2 lies 326 Abs. 3.
„ 32 „ Freisprechung einer Person unter 16 Jahre ꝛc. statt 67 Abs. 2 lies 76 Abs. 2.
„ 33 „ Gefängnißstrafe, deren Dauer, statt 17 Abs. 1 lies 17.
„ 33 „ Gefängnißstrafe, wo zu vollziehen? statt 17 Abs. 2 u. 3 lies 18 Abs. 1, 2 u. 3.
„ 34 „ Gefangene, deren Zusammenrottung ꝛc., statt 143 Abs. 1 lies 143 Abs. 2.
„ 38 „ Gottesdienst, eine demselben gewidmete Sache ꝛc., statt 274 Abs. 1 lies 274 Ziff. 1.
„ 38 „ Gottesdienst, zu diesem bestimmte Gebäude ꝛc., statt 277 Abs. 1 lies 277 Abs. 2 Ziff. 1.
„ 50 „ Nahrungsmittel, Betrug durch Verkauf, statt 317 Ziff. 8 lies 316 Ziff. 8.
„ 51 „ Oeffentliche Diener, Beschädigung oder Zerstörung ꝛc., statt 343 Ziff. 4 lies 343 Ziffer 5.
„ 57 „ Sachverständiger, vorsätzliche Beschädigung ꝛc., statt 343 Ziff. 4 lies 343 Ziff. 5.
„ 57 „ Schiff, Bewirkung des absichtlichen Scheitern ꝛc., statt 362 Abs. 2 lies 362.
„ 59 „ Stege öffentliche ꝛc., statt 354 lies 344.
„ 61 „ Straffolgen bei Vergehen der Hehlerei, statt 312 lies 313.
„ 59 „ Staatsgefährliche Zusammenrottung, der Veranlasser oder leitende Anführer einer solchen, wann strafbar? statt 109 Abs. 1 u. 3 lies 109 Abs. 1.

A.

Aberglauben fremder, Benützung zu Betrug 316 Ziff. 2.

Abfassung, wissentlich unrichtige von Urkunden durch Beamte:
a) im Allgemeinen 371 Abs. 1 u. 372.
b) in Strafsachen 373.

Abkömmlinge, Verkuppelung durch ihre Eltern oder Verwandten in aufsteigender Linie 220.

Abkömmlinge leibliche, Vollzug des Beischlafes mit ihren Eltern oder andern Verwandten in aufsteigender Linie 208, 210, 214, 224 bis 226.

Abkömmlinge leibliche, unzüchtige Handlungen, welche ihre Eltern oder Verwandte in aufsteigender Linie, mit oder an ihnen verüben 216, 225 bis 227.

Abhalten vom Bieten bei einer öffentlichen Versteigerung 335 Abs. 1.

Abkürzung der Dauer der Verwahrung in einer Polizeianstalt 42.

Abreißen unbefugtes von öffentlich aufgestellten k. Wappen, Staatsgrenzzeichen, andern Hoheitszeichen, obrigkeitlichen Bekanntmachungen 131.

Abschreiben fremder Briefe, Urkunden, Handelsbücher oder anderer Papiere, in der Absicht zu schaden oder für sich oder einen Dritten einen Vortheil zu erringen 337 Abs. 1 u. 2 und 341.

Abtheilung, eine, der Armee oder der Landwehr, Beleidigung derselben 126.

Abtreibung der Leibesfrucht durch eine Schwangere 243 Abs. 1.

Abtreibung der Leibesfrucht durch Dritte, mit oder ohne Einwilligung der Schwangeren 243 Abs. 2 u. 245.

Abtreibung der Leibesfrucht, Theilnahme bei 243 Abs. 2.

Abtreibung der Leibesfrucht, der Versuch des Vergehens ist strafbar 243 Abs. 3.

Abtreibung der Leibesfrucht, gewerbsmäßige 244.

Aburtheilung im Auslande, deren Wirkung 13.

Abzeichen zur Landesvermessung dienende, deren vorsätzlich oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 u. 344.

Abzüge widerrechtliche, durch Beamte bei amtlichen Ausbezahlungen von Geld und dergleichen 376 Abs. 1.

Actien, mit Ermächtigung des bayerischen oder eines auswärtigen Staates, von Corporationen, Gesellschaften oder Privaten ausgegeben, deren Fälschung o d e r der wissentliche Gebrauch von solchen falschen 185 u. 186.

Actiengesellschaft, Unterschlagung durch deren Directoren, Verwalter, Geranten oder Controleuren 295 Ziff. 2.

Adel, Verlust desselben und der davon abhängigen Rechte, sowie der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 1 u. 4.

Adoptiveltern derjenigen Person, zu deren Vortheil eine Begünstigung stattfand, wann straflos 61.

Adoptivkinder derjenigen Person, zu deren Vortheil eine Begünstigung stattfand, wann straflos 61.

Advocaten, Unterschlagung durch 295 Ziff. 2.

Advocaten, unbefugte Mittheilung eines vermöge ihres Berufes erfahrenen fremden Geheimnisses 339 u. 341.

Advocaten, Verletzung ihrer Pflichten 389 u. 396.

Aecker bestellte, das Reiten, Fahren, Gehen oder Viehtreiben über 345.

Aemter, Verlust derselben und der davon abhängigen Rechte, sowie der Fähigkeit hiefür 28 Ziff. 2, 3 u. 4.

Aerzte bei einem Zweikampfe sind straflos 165 Abs. 1.

Aerzte, Anfertigung unrichtiger Zeugnisse 202 u. 203.

Aerzte an Gefangen-, Polizei-, Straf-, Besserungs-, Unterstützungs-, Heil- oder Krankenanstalten:

a) Vollzug des Beischlafes mit den in die Anstalt aufgenommenen Personen 213, 214, 224 u. 225;

b) unzüchtige Handlungen mit oder an solchen Personen 216, 225 und 227.

Aerzte, unbefugte Mittheilung eines im Berufe erfahrenen Geheimnisses 339 u. 341.

Aeußerungen staatsgefährliche und eben solche Gerüchte 118 u. 119.

Alter, die Unkenntniß über das, einer fleischlich mißbrauchten Person, ist einflußlos 227.

Amt, Suspension von solchem 33.

Amt öffentliches, dessen Anmaßung 129.

Amt, Mißbrauch zur Parteilichkeit 377.

Amt, Mißbrauch des zur Fälschung oder Unterdrückung von Urkunden 371 bis 374.

Amtliche Eigenschaft, Aufträge oder Befugnisse, Betrug durch Vorspiegelung 316 Ziff. 9.

Amtliche Urkunde, vorsätzlich falsche Angabe über Ort und Zeit in einer 374.

Amtliche Urkunde, falls in einer vorsätzlich eine abwesende Person als anwesend aufgeführt ist 374.

Amtsgewalt, Mißbrauch der, zur Nöthigung, Bedrückung oder Erpreßung 375 u. 376.

Amtsgewalt, Mißbrauch der, durch widerrechtliches Eindringen in eine Wohnung 383.

Amtssiegel einer öffentlichen Behörde oder eines öffentlichen Beamten, dessen Nachahmung oder Verschaffung eines solchen ächten oder unächten für einen Andern, und falls es zum Zwecke einer Fälschung geschehen 188 u. 191 Abs. 2.

Amtsverschwiegenheit, deren Verletzung durch Beamte 365.

Anerkennung von erdichteten Schuldposten oder Rechtsgeschäften 327.

Anerkenntniß rechtsgiltiges, macht die außereheliche Verwandtschaft dem außerehelichen Vater und dessen Verwandten gegenüber wirksam 7 Abs. 2.

Anfertigung unbefugte, von Stempeln, durch welche Waaren, Maße, Gewicht oder Waagen mit Zeichen öffentlicher Beglaubigung versehen werden können 324.

Anführer leitende, einer staatsgefährlichen Zusammenrottung, wie strafbar? 109 Abs. 1.

Anführer leitende, einer staatsgefährlichen Zusammenrottung, wann straflos? 109 Abs. 4.

Anführer eines Aufstandes, wie strafbar und wann straflos? 140.

Anführer einer Störung des öffentlichen Friedens, wie strafbar und wann straflos? 154 u. 155.

Angabe, eidlich unwahre, deren Zurücknahme Seitens eines Zeugen oder Sachverständigen, wann Straflosigkeit bewirkend? 196.

Angabe falsche, auf Handgelübde, deren Zurücknahme, wann Straflosigkeit bewirkend? 196 u. 197.

Angriff oder Schlägerei, Strafe der hiebei Betheiligten 240 u. 241.

Angriffe auf die Ehre 257 bis 266.

Angriffe auf Leib und Leben um einen Andern zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens zu bestimmen, Theilnahme und wie strafbar? 56 Abs. 2.

Angriffe gegen einen auswärtigen Staat oder dessen Oberhaupt 114.

Anmaßung öffentlicher Aemter, Dienste und Dienstszeichen 129 u. 130.

Anmaßung eines fremden Familienstandes 267.

Anrechnung unverschuldet erlittener Untersuchungshaft, wann und wie? 83.

Ansichbringung der durch eine strafbare Handlung gewonnenen Sachen, wann Begünstigung? 58 Ziff. 3.

Anstalt-, Gefangen-, Polizei-, Straf-, Besserungs-, Unterstützungs-, Heil- oder Kranken-, falls deren Beamte, Bedienstete oder Aerzte mit den in die Anstalt aufgenommenen Personen:

a) den Beischlaf vollziehen, 213, 214, 224 u. 225; oder
b) mit oder an ihnen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 u. 227.

Ansteckende Krankheiten, Uebertretung der Vorkehrung gegen 248.

Ansteckende Viehkrankheit, deren Verbreitung um die Thiere eines Andern zu tödten oder zu beschädigen 363 Abs. 1.

Ansteckende Viehkrankheiten, Uebertretung der angeordneten Sicherheitsmaßregeln gegen 363 Abs. 2.

Anstifter und leitende Anführer einer staatsgefährlichen Zusammenrottung, wie strafbar, wann straflos? 109 Abs. 1 u. 4.

Anstifter eines Aufstandes, wie strafbar und wann straflos? 140.

Anstifter einer Störung des öffentlichen Friedens, wie strafbar, wann straflos? 154 u. 155.

Anstifter eines Zweikampfes, wie strafbar? 167.

Anweisung polizeiliche, das Staatsgebiet für immer oder für eine bestimmte Zeit zu verlassen, zuwiderhandelnde Ausländer 146.

Anwendung des Gesetzbuches 4 bis 9.

Anwendung der Vorschriften des Strafgesetzbuches auch auf Unterlassungen 5.

Anwendung von falscher Waage, Maß oder Gewicht, Betrug durch 316 Ziff. 5.

Anzeige unterlassene, begangener Verbrechen und Vergehen Seitens der Beamten und öffentlichen Diener, wann und wie strafbar? 64.

Anzeigen falsche, bei öffentlichen Behörden, Strafe? 199.

Apotheker, unbefugte Mittheilung eines vermöge ihres Gewerbes erfahrenen fremden Geheimnisses 339 u. 341.

Arbeiter, deren Bestrafung bei verabredeter Arbeitseinstellung 141 Abs. 2.

Arbeitsbuch, dessen Fälschung 180.

Arbeitseinstellung, Verabredung hiezu, Strafe derselben für die Fabrikanten, Gewerbsmeister u. dgl. 141 Abs. 1.

Arbeitseinstellung, Verabredung hiezu, Strafe für Arbeiter oder Handwerksgesellen 141 Abs. 2.

Arbeitsgeber, dessen Bestätigung einer Unwahrheit im Arbeits- ꝛc. ꝛc. Buche zu Gunsten des Buchinhabers, wann und wie strafbar? 180 Abs. 3.

Arbeitsunfähigkeit, gänzliche oder theilweise, Einfluß bei vorsätzlicher Körperverletzung 234.

Armee, Beleidigung derselben 126.

Arreststrafe, Dauer und wo zu vollziehen? 20.

Arreststrafe, deren Schärfung 21.

Arreststrafe, deren Ausmessung und Berechnung 22 u. 23.

Arreststrafe, deren Vollstreckung in einer Polizeianstalt 40 Abs. 3.

Arreststräflinge, deren Beschäftigung 24.

Arreststräflinge, deren sonstige Behandlung 25.

Aufbewahrung der durch eine strafbare Handlung gewonnenen Sachen, wann Begünstigung? 58 Ziff. 3.

Aufbewahrung von gestohlenen oder geraubten Sachen, Hehlerei durch Ueberlassung eines Raumes zur 312.

Aufenthaltsgestattung, Hehlerei durch 312.

Aufenthaltsverbot polizeiliches, dessen Bruch 148.

Aufforderung, öffentlich vor einer Menschenmenge oder mittelst eines Preßerzeugnisses zur Verübung einer strafbaren That, als Theilnahme und wie bei eingetretenen Erfolg strafbar? 57 Abs. 1.

Aufforderung, dieselbe, als Theilnahme und wie, wenn sie erfolglos geblieben, strafbar? 57 Abs. 2.

Aufforderung zu einem hochverrätherischen Unternehmen der im Art. 101 Ziff. 1 bezeichneten Art, wie strafbar, wenn die Aufforderung nach Zweck und Art der Ausführung eine bestimmte war, der beabsichtigte Erfolg aber nicht eintrat? 108.

Aufforderung mittelst eines Preßerzeugnisses zu einem hochverrätherischen Unternehmen zu der im Art. 101 Ziff. 2 u. 3 bezeichneten Richtung, wie strafbar, wenn die Aufforderung nach Zweck und Art der Ausführung eine bestimmte war, der beabsichtigte Erfolg aber nicht eingetreten ist? 108.

Aufforderung zum Ungehorsam gegen Gesetze oder Verordnungen oder gegen Beschlüsse oder Verfügungen der zuständigen Obrigkeit 135.

Aufhebung der Eidesfähigkeit 31.

Aufhebung der Möglichkeit der Benützung einer Eisenbahn 356.

Aufhebung der Möglichkeit der Benützung einer Eisenbahn, auch der Versuch dieses Vergehens ist strafbar 356 Abs. 2.

Aufnahme der durch eine strafbare That gewonnen Sachen, wann Begünstigung? 58 Ziff. 3.

Aufnahme, absichtlich unrichtige, von Urkunden durch Beamte:
a) im Allgemeinen 371 Abs. 1 u. 372;
b) in Straffachen 373.

Aufpassen nächtliches (s. Körperverletzung) 234 Abs. 3.

Aufruhr, Begriff 104 (101).

Aufruhr, wenn bei solchen Handlungen verübt wurden, die schon einen Anfang des hochverrätherischen Unternehmens (101) enthalten, wie die verschiedenen Theilnehmer strafbar? 105.

Aufruhr, eine Betheiligung bei solchen, wann straflos? 106 Abs. 1.

Aufruhr, Betheiligung bei solchem, wann diese insbesondere beim Anstifter und Anführer straflos? 106 Abs. 2.

Aufsicht, polizeiliche, deren Bruch 147.

Aufstand, Begriff und Strafe der Betheiligten 139.
Aufstand, dessen Straflosigkeit für die Theilnehmer 140.
Aufstand, dessen Straflosigkeit für die Anstifter und Anführer 140.
Aufstellung von erdichteten Schuldposten und Rechtsgeschäften 327.
Auftrag ausdrücklicher, wenn durch diesen eine strafbare That verursacht worden, als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 1 (52).
Ausbildung, die zur Unterscheidung der Strafbarkeit der That erforderliche, wenn sie einer Person unter 16 Jahren z. B. der That fehlt, bewirkt Straflosigkeit 76 Abs. 1.
Ausbildung, die zur Unterscheidung der Strafbarkeit der That erforderliche bei einer Person unter 16 Jahren z. B. der That, bewirkt eine geringere als die gesetzlich angedrohte Strafe, in welcher Abstufung und wo zu erstehen? 77 bis 80.
Ausführung, wer dieser entgegenstehende Hindernisse vor dem Beginne der Ausführung der beschlossenen That beseitigt, ist als Theilnehmer strafbar 54 Ziff. 2 (52) u. 55.
Ausführung, wer über deren Art und Weise hinsichtlich einer beschlossenen That, vor dem Beginne der Ausführung derselben Belehrung oder Rath ertheilt, ist als Theilnehmer strafbar 54 Ziff. 2 (52) u. 55.
Ausführung, wer zu ihr hinsichtlich einer beschlossenen That vor dem Beginne der Ausführung derselben, Gelegenheit verschafft, ist als Theilnehmer strafbar 54 Ziff. 2 (52) u. 55.
Ausführung der That, deren Erleichterung 54 Ziff. 3 (52) u. 55, siehe Mitwirkung.
Ausland, Begriff 9.
Ausland, Aburtheilung in diesem, deren Wirkung 13.
Ausland, Folge einer in diesem von einem In- oder Ausländer erlittenen Strafe 45.
Ausländer, Begriff 9.
Ausländer, deren strafbare Handlungen 12.
Ausländer, deren Ausweisung 43.
Ausländer, wenn im Auslande abgestraft, Folge davon im Inlande 45.
Ausländer, im Inlande sich aufhaltende, wenn sie die Verhinderung bestimmter strafbarer Handlungen unterlassen, wann und wie strafbar? 62.
Ausländer, deren Zuwiderhandeln gegen die polizeiliche Anweisung, das Staatsgebiet zu verlassen 146.
Ausländische Fabrik- oder Gewerbszeichen, Namen oder Firmen, deren Mißbrauch 336 Abs. 2 u. 341.
Auslieferung eines Inländers an eine ausländische Behörde ist unstatthaft 11.
Ausmessung der Freiheitsstrafe 22 u. 23.

Aussage eines Zeugen in einer Straffache, deren Erpressung durch Beamte 380.

Ausschließungs- oder Milderungs-Gründe bezüglich der Strafbarkeit 67 bis 83.

Ausschuß (Steuer und Wahl), Beleidigung desselben 126.

Ausschuß (Steuer- oder Wahl-), Verübung oder Androhung von Gewalt gegen ihn, während der Ausübung seiner Berufspflicht 138.

Außereheliche Verwandtschaft, wann sie dem außerehelichen Vater und dessen Verwandten gegenüber in Betracht kommt 7 Abs. 2.

Außereheliche Verwandtschaft, Einfluß beim Beischlaf 210.

Außerehelicher Beischlaf mit einer Frauensperson durch Nothzucht 204, 214, 224 u. 225.

Außerehelicher Beischlaf mit einem Mädchen unter 12 Jahren 205, 214, 224 u. 227.

Außerehelicher Beischlaf mit einer im Zustande gänzlicher Willenlosigkeit befindlichen Frauensperson 205, 214, 224 u. 227.

Außerehelicher Beischlaf mit einer blödsinnigen oder geisteskranken Person 206 u. 224.

Aussetzung hilfloser Personen oder Kinder 246 u. 247.

Ausweisung der Ausländer 43.

Auszahlung amtliche, widerrechtliche Abzüge hiebei durch den Beamten 376 Abs. 1.

Auszeichnungen, Verlust derselben und der davon abhängigen Rechte, sowie der Fähigkeit dazu 28 Ziff. 2, 3 u. 4.

Autorität öffentliche, deren Verletzung ꝛc. 135 bis 150.

B.

Bande (im Sinne des Strafgesetzbuches vom Jahre 1813) beim Diebstahl 274 Ziff. 5.

Bande (im Sinne des Strafgesetzbuches vom Jahre 1813), Mitglieder einer, deren Hehlerei durch Ueberlassung eines Raumes zum Aufenthalte oder zur Aufbewahrung ihrer Sachen 312.

Bank, Spielbank, Eröffnung einer 333.

Bankerott, einfacher und betrügerischer, Begriff und Strafe 328 u. 329.

Baumpflanzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung einer öffentlichen 343 Ziff. 3 u. 344.

Beamter, Begriff 396.

Beamte oder öffentliche Diener sind strafbar, wenn sie an ihre Dienstuntergebenen einen Befehl zur Verübung einer strafbaren Handlung erlassen haben 71.

Beamte im Offiziersrange stehende, der Armee oder Landwehr, deren Beleidigung 127.

Beamte werden durch unterlassene Verhinderung strafbarer Handlungen, wann Theilnehmer derselben und wie strafbar? 63.

Beamte, deren Unterlassung einer Anzeige über begangene Verbrechen oder Vergehen, wann und wie strafbar? 64.

Beamte, Widersetzung gegen diese mittelst Gewalt oder Androhung von solcher 136 u. 137 s. Staatsbeamte.

Beamte, falls während der Ausübung ihrer Dienstes- oder Berufspflicht gegen sie Gewalt geübt oder angedroht wird 138.

Beamte von Gefangen-, Straf-, Polizei-, Besserungs-, Unterstützungs- oder Krankenanstalten, welche:
a) mit einer in die Anstalt aufgenommenen Person den Beischlaf vollziehen 213, 214, 224 u. 225;
b) mit oder an solchen Personen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 u. 227.

Beamte, Verübung des Beischlafes mit Personen, gegen welche sie eine Untersuchung zu führen haben 213, 214, 224 u. 225.

Beamte, welche mit oder an Personen, gegen die sie eine Untersuchung zu führen haben, unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 u. 227.

Beamte, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung des Eigenthums eines aus Rache wegen einer Berufsausübung desselben 343 Ziff. 4.

Beamte, Verletzung ihrer Dienstpflicht 364.

Beamte, Verletzung der Amtsverschwiegenheit 365.

Beamte, welche für eine an sich nicht pflichtwidrige Handlung oder Unterlassung etwas fordern, annehmen oder sich versprechen lassen 366 Abs. 1.

Beamte, welche für eine Pflichtverletzung etwas fordern, annehmen oder sich versprechen lassen 366 Abs. 2.

Beamte, welche sich in Folge einer Bestechung, einer Pflichtverletzung schuldig gemacht haben 366 Abs. 3.

Beamte, Frist innerhalb welcher sie im Falle einer vorgekommenen Bestechung das Geschenk zurückgeben oder Anzeige erstatten müssen? 368.

Beamte, absichtlich unrichtige Aufnahme oder Abfassung von Urkunden durch, und zwar:
a) im Allgemeinen 371 Abs. 1 u. 372;
b) in Strafsachen 373.

Beamte, Unterdrückung oder Fälschung von Urkunden durch, denen sie dienstlich anvertraut oder zugänglich sind 371 Abs. 2 u. 372.

Beamte, deren Strafe, wenn sie in einer amtlichen Urkunde vorsätzlich:
a) eine falsche Angabe über Orts- und Zeitbestimmung machen;
b) eine abwesende Person als anwesend aufführen 374.

Beamte, Mißbrauch der Amtsgewalt um Jemanden zu einer Handlung Duldung oder Unterlassung zu nöthigen 375.

Beamte, welche aus Eigennutz von Jemanden etwas (z. B. Steuern, Taxen, Stempel) erheben, was derselbe nicht, oder nicht in dem erhobenen Betrage schuldet 376 Abs. 1.

Beamte, falls sie bei amtlichen Auszahlungen dem Empfänger Abzüge machen 376 Abs. 1.

Beamte, Mißbrauch des Amtes zur Parteilichkeit 377.

Beamte, welche wissentlich eine widerrechtliche Verhaftung oder vorläufige Festnahme verfügen 378.

Beamte, widerrechtliche Verlängerung der Dauer einer Haft durch 378.

Beamte, Mißbrauch ihrer Straf- und Polizeigewalt 378.

Beamte, wissentliche Einleitung, Fortsetzung oder Veranlassung einer Untersuchung gegen einen Unschuldigen 379.

Beamte, Mißhandlung oder Bedrückung des Beschuldigten oder Zeugen in einer Strafsache um Geständnisse oder Aussagen zu erpressen 380.

Beamte, wissentliche Vollstreckung einer nicht rechtskräftigen Strafe 381.

Beamte, wissentliche Unterlassung der obliegenden Einleitung oder Fortführung einer Strafverfolgung durch 382.

Beamte, falls sie wissentlich Beweismittel der Schuld oder erhebliche Entlastungsbeweismittel nicht erheben 382.

Beamte, welche rechtskräftig erkannte Strafen nicht vollstrecken lassen 382.

Beamte, falls sie einer Person, um diese der verdienten Strafe zu entziehen, Vorschub leisten 382.

Beamte, Mißbrauch der Amtsgewalt durch widerrechtliches Eindringen in eine Wohnung 383.

Beamte, Mißhandlung von Gefangenen durch 384.

Beamte, Verkürzung öffentlicher Gefälle durch, indem sie:
a) Leistungen der Pflichtigen außer Ansatz lassen;
b) in zu geringem Betrage ansetzen oder erheben 385.

Beamte, Unterschlagung von dienstlich anvertrauten oder zugänglichen Geldern 386.

Beamte, Fälschung von Rechnungen, Büchern, Registern oder sonstigen Actenstücken behufs Verbergung von Veruntreuungen 386 Abs. 2.

Beamte der Post, Verletzung des Postgeheimnisses 387.

Beamte einer Telegraphenanstalt, Vorenthaltung oder Entziehung von Depeschen, widerrechtliche Mittheilung des Inhaltes an Dritte 387.

Beamte, Straffolgen für dieselben, wenn sie bei Gelegenheit ihrer Dienstes ausübung oder unter Mißbrauch ihres Dienstverhältnisses eine strafbare That verübten und deshalb zu einer Gefängnißstrafe von mehr als 1 Jahr verurtheilt wurden 393.

Beamte, Straffolgen, falls sie sich in oder außer Dienst, ein Vergehen oder eine Uebertretung des Diebstahls, des Betruges oder der Unterschlagung zu Schulden kommen lassen 394.

Beamte, pflichtwidriges Benehmen von solchen 395.

Bedienstete einer Gefangen=, Straf=, Polizei=, Besserungs=, Unterstützungs= oder Heilanstalt, welche:

a) mit einer in die Anstalt aufgenommenen Person den Beischlaf vollziehen 213, 214, 224 u. 225;

b) mit oder an solchen Personen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 u. 227.

Bediensteter einer Eisenbahn oder Telegraphenanstalt, Straffolgen für denselben, falls er wegen Beschädigung einer Eisenbahn oder eines Telegraphen eine Vergehensstrafe erhält 360 Abs. 1.

Bediensteter einer Eisenbahn oder einer Telegraphenanstalt, wann kann derselbe für unfähig zur Wiederverwendung im Eisenbahn= oder Telegraphendienst erklärt werden? 360 Abs. 2. u. 3.

Bedrohung, Raub, Erpressung und Vergewaltigung 300 bis 307.

Bedrohung eines Andern mit körperlicher Mißhandlung oder Verübung eines Verbrechens oder Vergehens 305.

Bedrohung der Bewohner einer oder mehrerer Ortschaften mit Mord, Raub ꝛc. 307.

Bedrückung, Mißbrauch der Amtsgewalt zur 375 u. 376.

Beeinträchtigung öffentlicher Versteigerungen 335.

Befehl, wenn dadurch eine strafbare That verursacht worden, als Theilnahme strafbar 54 (52) Ziff. 1.

Befehl zur Vornahme einer strafbaren Handlung, erlassen von einem Beamten oder öffentlichen Diener an seine Dienstuntergebenen, wann straflos, wann strafbar? 71.

Befehl, wer haftbar, wenn ein Feldfrevel vorgenommen wurde, auf? 345 Abs. 2.

Beförderung der Wirkung der That 54 Ziff. 3 u. 55.

Befreiung von Gefangenen aus der Gewalt der Obrigkeit oder ihrer Diener 142.

Befreiung von Gefangenen, der Versuch dieses Vergehens ist strafbar 142 Abs. 2.

Befreiung eines Gefangenen, wann und wie ist die Selbstbefreiung strafbar? 143 Abs. 1.

Befreiung von Gefangenen, Zusammenrottung der Letztern zur Bewirkung der Erstern, wann und wie strafbar? 143 Abs. 2.

Befreiung eines Gefangenen, die Bewirkung oder Beförderung einer solchen durch einen mit seiner Bewachung betrauten Beamten oder öffentlichen Diener 144 Abs. 1.

Befreiung eines Gefangenen, die Bewirkung oder Beförderung einer solchen durch andere Personen 144 Abs. 2.

Befreiung eines Gefangenen, Versuch zu diesem Reate nach Abs. 1 u. 2 des Art. 144 ist strafbar 144 Abs. 3.

Befreiung eines Gefangenen durch Fahrlässigkeit eines mit seiner Bewachung betrauten Beamten oder öffentlichen Dieners 144 Abs. 4.

Begriff von Verbrechen? 1.

Begriff von Vergehen? 1.

Begriff von Uebertretung? 1.

Begünstigung, Begriff? 58.

Begünstigung, Strafe? 59, 65 u. 28.

Begünstigung einer Uebertretung, wann strafbar? 59 Abs. 2.

Begünstigung, Anwendbarkeit des Art. 28 bei der Strafe 60.

Begünstigung einzelner Gläubiger nach eingetretener Ueberschuldung, vor Andern, aus Eigennutz 327 u. 329 Ziff. 3.

Begünstigungs-Handlungen die lediglich den Schutz einer bestimmten Person gegen Entdeckung oder gerichtliche Verfolgung bezwecken, bei welchen bestimmten Personen nicht strafbar? 61.

Behandlung der Sträflinge 25.

Behandlung der Sträflinge auf Festungen 25 Abs. 5.

Behörde öffentliche, Beleidigung einer solchen 126.

Behörde öffentliche, ungebührliches Benehmen vor ihr 128.

Behörde kirchliche, deren Beleidigung 161 (126).

Beichtkinder minderjährige, Beischlaf mit Geistlichen 212, 214, 224, 225 und 227.

Beichtkinder minderjährige, unzüchtige Handlungen mit oder an ihnen durch Geistliche 216, 225 u. 227.

Beichtkinder, Verkuppelung durch Geistliche 220.

Beihilfe, wer eine solche dem Thäter oder einem Theilnehmer vor der That, oder bei der Ausführung derselben versprochen hat, ist als Theilnehmer strafbar 54 Ziff. 3 (52) u. 55.

Beilegung eines fremden Familienstandes in betrüglicher Absicht 267.

Beischlaf außerehelicher, Nothzucht einer Frauensperson hiezu 204, 214 u. 224.

Beischlaf außerehelicher, Mißbrauch eines Mädchen unter 12 Jahren zum 205, 214, 224 u. 227.

Beischlaf außerehelicher, mit einer gänzlich willenlosen Frauensperson 205, 214, 224 u. 227.

Beischlaf außerehelicher, mit einer blödsinnigen oder geisteskranken Person 206, 214, 224 u. 225.

Beischlaf, Verleitung einer Frauensperson hiezu durch Erregung oder Benützung eines Irrthums 207, 214, 224 u. 225.

Beischlaf zwischen Eltern und Verwandten in aufsteigender Linie mit ihren leiblichen Abkömmlingen 208, 214, 224 bis 226.

Beischlaf zwischen Geschwistern 209, 214, 224 u. 225.

Beischlaf zwischen außerehelichen Verwandten 210, 214, 224 u. 225.

Beischlaf zwischen Schwieger- oder Stiefeltern mit ihren Schwieger- oder Stiefkindern 211, 214, 224 u. 225.

Beischlaf zwischen Pflegeeltern oder Vormündern mit ihren minderjährigen Pflegbefohlenen 212, 214, 224, 225 u. 227.

Beischlaf zwischen Geistlichen mit ihren minderjährigen Beicht- oder Pfarrkindern 212, 214, 224, 225 u. 227.

Beischlaf zwischen Lehrern und Erziehern mit den ihnen anvertrauten Minderjährigen 212, 214, 224, 225 u. 227.

Beischlaf zwischen den Beamten, Bediensteten oder Aerzten von Gefangen-, Straf-, Polizei-, Besserungs-, Unterstützungs- oder Krankenanstalten, und den in die Anstalt aufgenommenen Personen 213, 214, 224 u. 225.

Beischlaf zwischen Beamten und Personen, gegen die sie eine Untersuchung zu führen haben 213, 214, 224 u. 225.

Beischlaf, Verführung einer unbescholtenen Person über 12 aber unter 16 Jahren zum 222, 225 u. 227.

Beischlaf bei Sittlichkeits-Verbrechen oder Vergehen, wann Vollendung? 224.

Beistandleistung zur Verübung der That im Zeitpunkt der Ausführung derselben 54 Ziff. 3 u. 55.

Beistandleistung, geübt für den Thäter oder Theilnehmer in was immer für einer Weise, um ihnen die bei der That beabsichtigten Vortheile zu sichern, wann Begünstigung? 58 Ziff. 3.

Beistandschaft gerichtliche, Verlust der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 5.

Bekanntmachung öffentliche, des Urtheils bei Ehrenkränkung und Verläumdung 266.

Bekanntmachung obrigkeitliche, öffentlich angeheftete, deren Verunglimpfung, unbefugte Abreißung oder Hinwegnahme 131.

Belehrung, deren Ertheilung vor dem Beginne der Ausführung der beschlossenen That über die Art und Weise ihrer Ausführung, ist als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 2 (52) u. 55.

Beleidigung der Majestät des Königs 121 u. 122.

Beleidigung der Majestät der Königin 123 (121 u. 122).

Beleidigung eines Mitgliedes der Königlichen Familie 124.

Beleidigung eines auswärtigen Staatsoberhauptes 125.

Beleidigung der Staatsregierung, des Landtages, öffentlicher Behörden oder der bewaffneten Macht 126.

Beleidigung der Amtsehre einzelner Personen 127.

Beleidigung auswärtiger Regierungen, Behörden und Beamten 132 bis 134.

Beleidigung kirchlicher Behörden 161 (126).

Beleidigung der Religionsdiener einer der vier christlichen Confessionen 161 (127).

Benachtheiligung widerrechtliche, der Gläubiger 327 bis 330.

Benachtheiligung minderjähriger und ihnen gleichgestellter Personen 332.

Benehmen ungebührliches, vor öffentlichen Stellen oder Behörden 128.

Benützung oder Erregung eines Irrthums, wenn hiedurch eine strafbare That verursacht worden, ist als Theilnahme strafbar 54 (52) Ziff. 1.

Benützung unbefugte, fremder Handels-, Fabrik- oder Gewerbsgeheimnisse 338 u. 341.

Benützung von Eisenbahnen und Telegraphen, deren Störung 356 bis 360.

Benützung der Eisenbahnen, Aufhebung oder Beschränkung der Möglichkeit der 356.

Berechnung der Freiheitsstrafen 22 u. 23.

Berechtigte, widerrechtliche Beschädigung oder Wegnahme eigener Sachen zum Nachtheile von 330.

Bergwerk, Brandstiftung an einem 348, 349, 350 u. 352.

Bergwerk, dessen Zerstörung durch Pulver oder ähnliche Stoffe 353.

Berufsausübung, vorsätzliche Beschädigung oder Zerstörung des Eigenthums von Beamten, öffentlichen Dienern, Militärpersonen oder einer in einer öffentlichen Function stehenden Person, wegen einer 343 Ziff. 4.

Berufspflichten, Verletzung besonderer 364 bis 398.

Beschädigung widerrechtliche, oder Wegnahme eigener Sachen zum Nachtheile Berechtigter 330.

Beschädigung von sequestrirten, gepfändeten oder mit Beschlag belegten Sachen durch den Eigenthümer 330.

Beschädigung vorsätzliche, fremden Eigenthums 342, 343 u. 346.

Beschädigung fahrlässige, fremden Eigenthums 344 u. 346.

Beschädigung vorsätzliche:

1) eines Gegenstandes der Verehrung einer der anerkannten Religionsgesellschaften 343 Ziff. 3;
2) von Grabmälern 343 Ziff. 3;
3) öffentlicher Denkmäler 343 Ziff. 3;
4) öffentlicher Kunstwerke 343 Ziff. 3;
5) an öffentlichen Baum- oder Zierpflanzungen 343 Ziff. 3;
6) an Gasleitungsvorrichtungen 343 Ziff. 3;
7) an Feuerlöschgeräthschaften 343 Ziff. 3;
8) an Blitzableitern 343 Ziff. 3;
9) an Abzeichen der Landesvermessung 343 Ziff. 3;
10) an öffentlichen Wasserleitungen 343 Ziff. 3;
11) von Sachen eines Andern, durch Zusammenrottung mehrerer Personen 343 Ziff. 4;

12) am Eigenthume eines Beamten, eines öffentlichen Dieners, einer Militärperson oder einer mit einer öffentlichen Function betrauten Person, aus Rache wegen einer Berufsausübung 343 Ziff. 4;
13) des Eigenthums eines Zeugen oder Sachverständigen wegen einer Aussage 343 Ziff. 4.

Beschädigung fahrlässige:
1) an öffentlichen Straßen;
2) an öffentlichen Wegen;
3) an öffentlichen Straßengräben;
4) an öffentlichen Brücken;
5) an öffentlichen Stegen;
6) an Gegenständen der Verehrung einer der anerkannten Religions-Gesellschaften;
7) an Grabmälern;
8) an öffentlichen Denkmälern;
9) an öffentlichen Kunstwerken;
10) an öffentlichen Baum- und Zierpflanzungen;
11) an Gasleitungsvorrichtungen;
12) an Feuerlöschgeräthschaften;
13) an Blitzableitern;
14) an Abzeichen der Landesvermessung;
15) an öffentlichen Wasserleitungen 344.

Beschädigung einer Eisenbahn, deren Transportmittel oder andern Zubehör, behufs der Störung der Sicherheit einer Bahn 357.

Beschädigung vorsätzliche oder fahrlässige einer Telegraphenanstalt 358 u. 359.

Beschädigung fahrlässige einer Eisenbahn 359.

Beschädigung von Thieren 363.

Beschäftigung der Sträflinge 24.

Beschäftigung der in einer Polizeianstalt Verwahrten 41.

Beschäftigung, eine die Sittlichkeit gefährdende, Ueberlassen einer Person unter 16 Jahren hiezu 270.

Beschlag, mit solchem belegte Sachen, deren Beschädigung durch den Eigenthümer 330.

Beschneiden, Feilen oder Durchlöchern von Metallgeld 170.

Beschränkung der Vermögensrechte:
a) bei der Todes- und Zuchthausstrafe 32 Abs. 1;
b) deren Dauer beim Zuchthaussträflinge 32 Abs. 2.

Beschränkung der Vermögensrechte, Verwaltung des Vermögens beim Eintritte einer solchen 32 Abs. 3.

Beschränkung der Möglichkeit der Benützung einer Eisenbahn 356.

Beschränkung der Möglichkeit der Benützung einer Eisenbahn, hiebei ist auch der Versuch strafbar 356 Abs. 2.

Beschuldigter, Mißhandlung eines in einer Strafsache durch einen Beamten 380.

Besitz falscher Waagen, Maße, Gewichte oder Stempel durch Fabrikanten, Handels- oder Gewerbsleute in ihren Geschäfts-Lokalitäten 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Besitz wissentlicher, von falsch gestempelten Waaren, behufs gewerbsmäßigen Verkaufes von Seite eines Fabrikanten, Handels- oder Gewerbtreibenden 323 Abs. 2.

Besitz gefälschter Getränke oder Nahrungsmittel durch Handels- oder Gewerbtreibende behufs gewerbsmäßigen Verschleißes 325 Abs. 2 u. 326 Abs. 3.

Besserungsanstalt, Beamte, Bedienstete oder Aerzte einer, welche mit den in die Anstalt aufgenommenen Personen den Beischlaf vollziehen, 213, 214, 224 u. 225, oder
mit oder an solchen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 und 227.

Bestärkung des Thäters oder eines Theilnehmers in ihrem Entschlusse vor oder in dem Zeitpunkte der Ausführung der That, ist als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 3 (52) u. 55.

Bestechung (Wahl-) 152.

Bestechung, Begriff, Arten und Strafe 366 bis 370.

Bestechung eines Beamten zur Vornahme oder Unterlassung einer an sich nicht pflichtwidrigen Handlung 366 Abs. 1.

Bestechung eines Beamten behufs Verübung einer Pflichtverletzung 366 Abs. 2.

Bestechung, falls sich ein Beamter in Folge einer, einer Pflichtverletzung schuldig machte 366 Abs. 3.

Bestechung eines Richters, damit er in einer Civil- oder Strafsache eine Pflichtverletzung zu Gunsten oder zum Nachtheile eines Betheiligten verübe 367 Abs. 1.

Bestechung eines Geschworenen 367 Abs. 2.

Bestechung eines Verwaltungsbeamten, damit er in einer bei ihm anhängigen Streitsache eine Pflichtverletzung zu Gunsten oder zum Nachtheile eines Betheiligten verübe 367 Abs. 1.

Bestechung, Frist für den Beamten oder Geschworenen zur Zurückgabe oder Anzeige des erhaltenen Vortheils 368.

Bestechung eines Beamten oder Geschwornen, Strafe des Bestechenden? 369.

Bestechung an Wachmannschaften 369 Abs. 3.

Bestechung an Militärpersonen, welche sich im Dienste befinden 369 Abs. 3.

Bestechung, das behufs der, Gegebene wird confiscirt, resp. es muß dessen Werth an die Staatskasse bezahlt werden 370.

Bestrafung, wer dieser den Thäter oder einen Theilnehmer entzieht, wann Begünstigung? 58 Ziff. 1.

Bestürzung, wer in solcher die Grenze der Nothwehr überschreitet ist nicht schuldhaft 72 Abs. 3.

Betheiligung bei einem Angriffe oder einer Schlägerei, deren Strafe 240 u. 241.

Bettel, Ueberlassen zum Bettel 270.

Betrug, wann dessen Bestimmungen eintreten, falls Jemand Metallgeld in seinem Gehalte verringert hat 170.

Betrug, dessen Bestimmungen 314 bis 326.

Betrug, dessen Begriff? 314 Abs. 1.

Betrug, bei Vergehen und Uebertretung des Betruges ist der Versuch strafbar 314 Abs. 2.

Betrug, Strafe des (nach dem Strafgesetzbuch von 1813 s. g. einfachen), als Uebertretung, Vergehen oder Verbrechen? 315.

Betrug, Strafe des (nach dem Strafgesetzbuche von 1813 s. g. ausgezeichneten), als Vergehen oder Verbrechen 316, und zwar falls er verübt wird:

1) durch Mißbrauch der Religion 316 Ziff. 1;
2) durch Benützung fremden Aberglaubens u. dgl. 316 Ziff. 2;
3) durch wahrheitswidrige Führung eines Handels- oder andern Geschäftsbuches 316 Ziff. 3;
4) durch Fälschung ꝛc. einer öffentlichen oder Privaturkunde 316 Ziff. 4;
5) durch Anwendung falscher Waagen, Maße, Gewichte oder durch Verkauf von Waaren mit falschen öffentlichen Stempeln oder andern falschen Zeichen öffentlicher Beglaubigung, und zwar Seitens eines Gewerbtreibenden in seinem Gewerbe 316 Ziff. 5;
6) durch Mißbrauch eines anvertrauten Blanketes 316 Ziff. 6;
7) durch Verkauf oder Veräußerung von unächten oder geringhaltigeren edlen Metallen, Perlen oder Edelsteinen Seitens einer Person, welche solche ächte oder edle Gegenstände gewerbsmäßig verarbeitet oder damit Handel treibt 316 Ziff. 7;
8) durch Verkauf von wissentlich gefälschten gesundheitsschädlichen Nahrungsmitteln oder Getränken 316 Ziff. 8;
9) durch Vorspiegelung amtlicher Eigenschaft, Aufträge oder Befugnisse 316 Ziff. 9;
10) durch Sammlungen zu angeblich frommen, wohlthätigen oder gemeinnützigen Zwecken 316 Ziff. 10;
11) falls durch einen der sub 1 bis 9 aufgeführten Betrugsarten ein Schaden von mehr als 500 fl. verübt wurde 316 Abs. 2.

Betrug, Strafe des Rückfalles 319.

Betrug, Strafe der Concurrenz beim 320.

Betrug, wann Fortsetzung? 321.

Betrug unter Verwandten 322 (290).

Betrug, dessen Straffolgen 326.
Betrug, Brandstiftung zum Zwecke eines 350 Abs. 2.
Betrug, Straffolge, wenn ein Beamter ein Vergehen oder eine Uebertretung des Betrugs verübte 394.
Betrügliche Verkürzung der Gläubiger 327.
Betrunkenheit höchsten Grades als Strafausschließungsgrund 67 Abs. 1.
Bewaffnung, ungesetzliche 116.
Beweggrund, dessen Beschaffenheit bei Entschluß zur That, schließt die Strafbarkeit nicht aus 70.
Beweis der Wahrheit bei Verläumdung ist zuläßig 259 Abs. 1.
Beweis der Wahrheit bei Verläumdung ist unzuläßig, wann? 259 Abs. 2.
Beweis der Wahrheit schützt nicht vor Strafe, wenn eine der im Artikel 127 u. 161 bezeichneten Personen absichtlich beleidigt wurde 260.
Beweisgegenstände, deren Unterschiebung oder fälschliche Nachbildung in einer Strafsache, ferner:
Vernichtung, Unbrauchbarmachung oder Unterdrückung von solchen, die sich im Besitze einer öffentlichen Behörde befinden, zum Nachtheile oder Vortheile des Beschuldigten 198.
Beweismittel, Nichterheben von solchen, durch Beamte 382.
Bewohntes Gebäude, Diebstahl mittelst Einbruch oder Einsteigen oder rechtswidrigen Gebrauch von Schlüßeln in einem 274 Ziff. 2.
Bewohntes Gebäude, Begriff? 277 Abs. 1.
Bewohnte Gebäude, diesen sind gleichgestellt? 277 Abs. 2.
Bigamie, Begriff? 219.
Bigamie, Beginn der Verjährung? 219.
Bieten, Abhalten vom, bei einer öffentlichen Versteigerung 335 Abs. 1.
Blanket, Betrug durch Mißbrauch eines anvertrauten 316 Ziff. 6.
Blitzableiter, deren vorsätzliche oder fahrläßige Beschädigung oder Zerstörung 343 Ziff. 3 u. 344.
Blödsinn als Strafausschließungsgrund 67 Abs. 1.
Blödsinnige Frauensperson, außerehelicher Beischlaf mit ihr 206, 214, 224 und 225.
Blutschande, Begriff? 208.
Bordell, s. Kuppelei 221, 225 u. 227.
Boten, Unterschlagung durch, 295 Ziff. 5.
Brandstiftung, Drohung damit gegenüber einem Dritten, um diesen zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens zu bestimmen, als Theilnahme und wie strafbar? 56 Abs. 2.
Brandstiftung und andere gemeingefährliche Handlungen 347 bis 363.
Brandstiftung vorsätzliche 347 bis 351.

Brandstiftung vorsätzliche oder fahrlässige, an fremden Wohngebäuden, oder denselben gesetzlich gleichgestellten Räumlichkeiten oder Gebäuden, oder an Räumlichkeiten, in welchen sich z. B. der Anlegung oder des Ausbruches des Feuers Menschen aufhalten 347 u. 352.

Brandstiftung vorsätzliche oder fahrlässige, an fremden (unbewohnten oder den bewohnten nicht gleichgestellten) Gebäuden, an Schiffen, Magazinen, Bergwerken, Torfmooren, Waldungen u. Fruchtfeldern 348 u. 352.

Brandstiftung vorsätzliche, an fremden Sachen, welche vermöge ihrer Lage und Beschaffenheit geeignet sind, das Feuer Gebäuden 2c. mitzutheilen 349.

Brandstiftung vorsätzliche, an eigener Sache durch den Eigenthümer oder in dessen Auftrag durch einen Dritten 350.

Brandstiftung fahrlässige, durch den Eigenthümer 352.

Brandstiftung durch den Eigenthümer:

a) falls hiemit Gefahr für Menschen oder das Eigenthum Dritter verbunden war 352 Abs. 1.

b) zum Zwecke eines Betruges oder der Verletzung fremder Rechte 352 Abs. 2.

Brandstiftung durch den Eigenthümer, auch der Versuch eines Vergehens ist strafbar 352 Abs. 3.

Brandstiftung vorsätzliche, Strafe wenn der Thäter das Feuer sogleich wieder gelöscht hat? 351.

Brandstiftung fahrlässige, ist straflos wann? 352 Abs. 2.

Brandstiftung fahrlässige, deren Strafe, wenn ein Mensch das Leben verlor, oder einen bleibenden Nachtheil erlitt oder über 60 Tage krank oder arbeitsunfähig war? 352 Abs. 1.

Brief, das Erbrechen, Lesen oder Abschreiben eines fremden in der Absicht zu schaden oder sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vortheil zu verschaffen 337 Abs. 1 u. 2 u. 341.

Brief, unbefugtes Erbrechen eines fremden, ohne betrügerische Absicht 337 Abs. 3 u. 341.

Briefe, unbefugtes Oeffnen oder Vorenthalten durch Postbeamte 387.

Briefmarken, deren Fälschung 172.

Brücken öffentliche, deren fahrlässige Beschädigung 344.

Bürgermeister einer unmittelbaren Stadt, dessen Beleidigung 127.

C.

Civilpersonen, andere als die im Art. 136 bezeichneten, wenn gegen diese eine Widersetzung durch Gewaltanwendung oder Drohung geübt wird 137.

Civilstandsregister (in der Pfalz), Verletzung der Vorschriften über Führung der, 390 bis 392.

Collegium einer Gemeinde, Beleidigung eines solchen 126.

Collegium einer Gemeinde, Anwendung von Gewalt oder Drohung einer solchen gegen dasselbe, während der Ausübung der Dienstes- oder Berufspflicht ꝛc. 138.

Concurrenz noch nicht abgeurtheilter strafbarer Handlungen 84 bis 87.

Concurrenz von strafbaren Handlungen, deren Begriff und Strafe? 84 Abs. 1.

Concurrenz besonderer Fälle 85, 86 u. 87.

Concurrenz mehrerer Diebstähle 275.

Concurrenz beim Raub 301 Ziff. 4.

Concurrenz beim Betrug 320.

Confiscation von Werkzeugen, Sachen und Gegenständen des Lohnes, kann im Strafurtheile ausgesprochen werden 34.

Confiscation von Geldbeiträgen, gesammelt zum Zwecke der Effectuirung einer ein richterliches Urtheil mißbilligenden Maßregel 150.

Confiscation, derselben unterliegen falsche Waagen, Maße, Gewichte und Stempel, dann gefälschte Nahrungsmittel und Getränke 326 Abs. 2 u. 323 Abs. 1.

Confiscation, derselben unterliegen die bei Betretung einer Spielbank vorgefundenen Gelder und Spielgeräthe 333 Abs. 3.

Confiscation, dieser unterliegt das behufs einer Bestechung Gegebene 370.

Controleur einer Actiengesellschaft oder Gewerkschaft, Unterschlagung durch einen 295 Ziff. 3.

Corporations- (öffentliche) Siegel, dessen Nachahmung 188 und 191 Abs. 2.

Coupons von öffentlichen Creditpapieren, deren Fälschung oder der wissentliche Gebrauch von solchen falschen 185 u. 186.

Curator, Unterschlagung durch einen 295 Ziff. 1.

Curatoren, welche wissentlich oder in eigennütziger Absicht zum Nachtheil der ihnen unterstellten Personen, Güter oder Massen handeln 331.

Curatorschaft, Verlust der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 5.

D.

Denkmäler öffentliche, deren vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 u. 344.

Depesche telegraphische, deren Vorenthaltung oder Entziehung oder Mittheilung an Unbetheiligte durch die Beamten der Telegraphenanstalt 387.

Dieb, Bestimmung des Werthes, falls er Miteigenthümer oder Miterbe der gestohlenen Sache ist 272 Abs. 2 u. 3.

Dieb, mit Waffen versehen 274 Ziff. 3.

Dieb, verfolgter oder ergriffener, falls er eine Person vergewaltigt oder bedroht 274 Ziff. 4.

Dieb, Strafe des rückfälligen 276 u. 282 Ziff. 3.

Diebstahl, ein nach Art. 283 strafbarer, kann gegen eine unter 16 Jahren stehende Person und unter welchen Voraussetzungen die Unterbringung in eine Erziehungsanstalt zur Folge haben? 76 Abs. 3.

Diebstahl, dessen Bestimmungen 271 bis 292.

Diebstahl, Begriff des 271 Abs. 1.

Diebstahl, wann vollendet? 271 Abs. 2.

Diebstahl, bei demselben ist der Versuch eines Vergehens und einer Uebertretung strafbar 271 Abs. 3.

Diebstahl, Bestimmung des Werthes einer entwendeten Sache? 272 Abs. 1.

Diebstahl, wenn durch ein und dieselbe diebische Unternehmung Mehrere beschädigt wurden 273 Abs. 1.

Diebstahl, wann Fortsetzung? 273 Abs. 1.

Diebstahl, wann Verbrechen? 274.

Diebstahl, Strafe wenn mehrere an dem Diebe gleichzeitig zu bestrafen sind? 275.

Diebstahl, wann Vergehen? 282.

Diebstahl, wann Uebertretung? 283.

Diebstahl von Feldfrüchten ꝛc. 284 bis 288.

Diebstahl unter Ehegatten 290.

Diebstahl unter Verwandten oder Verschwägerten in gerader Linie 290.

Diebstahl unter leiblichen Geschwistern 290.

Diebstahl unter den in derselben Familiengemeinschaft lebenden Verwandten oder Verschwägerten 290.

Diebstahl unter Pflegeeltern und Pflegekindern 290.

Diebstahl an Vormündern oder Erziehern durch ihre Pflegbefohlenen 290.

Diebstahl, falls ein Beamter ein Vergehen oder eine Uebertretung verübt, welche Straffolge? 394.

Diebstahlsvergehen, deren Straffolgen? 291.

Diener öffentlicher, dessen Suspension von Amt und Gehalte 33.

Diener öffentliche, werden durch unterlassene Verhinderung strafbarer Handlungen, wann Theilnehmer und wie strafbar? 63.

Diener öffentliche, deren Unterlassung einer Anzeige begangener Verbrechen oder Vergehen, wann und wie strafbar? 64.

Diener öffentlicher, wenn er an seinen Dienstuntergebenen einen Befehl zur Begehung einer strafbaren Handlung erlassen 71.

Diener öffentlicher, dessen Vergewaltigung oder Bedrohung mit Gewalt, während der Ausübung seiner Dienstpflicht ꝛc. 138 Abs. 2.

Diener öffentlicher, Beschädigung oder Zerstörung dessen Eigenthums aus Rache wegen einer Berufsausübung 343 Ziff. 4.

Dienst öffentlicher, dessen Anmassung 129.

Dienst Militärpersonen im, Bestechung an solchen 369 Abs. 3.

Dienst, Sachen die Jemanden vermöge seines Dienstes anvertraut wurden, Unterschlagung hieran 295 Ziff. 5.

Dienst, Verlust des, hat auch Verlust der aus demselben herrührenden Rechte zur Folge 398.

Dienste, Verluste derselben und der davon abhängigen Rechte, sowie der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 2, 3 und 4.

Dienstbuch, dessen Fälschung 180.

Dienstherr, der zum Zweck rechtswidriger Täuschung in einem Arbeits-, Wander- oder Dienstbuche etwas Unwahres bezüglich der Dienst- oder Arbeitszeit des Buchinhabers bestätigt 180 Abs. 3.

Dienstherrschaft, Haftverbindlichkeit bei Felddiebstählen für Kosten und Geldstrafe 288.

Dienstpflicht, Verletzung derselben im Allgemeinen 364.

Dienstuntergebene, der eines Beamten oder öffentlichen Dieners, welcher eine von diesen ihm anbefohlene strafbare Handlung vollzieht, ob strafbar und wann straflos? 71.

Dienstzeichen öffentliche, deren Anmassung 130.

Dingen eines Dritten durch Versprechen oder Geben eines Lohnes oder Geschenkes zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens, als Theilnahme und wie strafbar? 56 Abs. 1.

Directoren einer Actiengesellschaft oder Gewerkschaft, Unterschlagung durch sie 295 Ziff. 3.

Disciplinareinschreitung, deren Vorbehalt 46.

Disciplinarerkenntniß auf Fesselung eines Sträflings 25 Abs. 2 und 41 Abs. 2.

Distriktswahlen, inwieferne die Verurtheilung hiebei auf die active und passive Wahlfähigkeit von Einfluß? 30.

Distriktspolizeibehörde, diese kann die im Strafurtheile ausgesprochene Polizeiaufsicht und beziehungsweise Verwahrung in einer Polizeianstalt verhängen und resp. auf Letztere erkennen 37 u. 40.

Distriktspolizeibehörde, deren Einschreiten, im Falle der Unthunlichkeit des Vollzuges der Landesverweisung 43 Abs. 4.

Distriktsrath, Beleidigung eines solchen 126.

Distriktsrath, die gegen einen solchen geübte Gewalt oder Androhung einer solchen, während der Ausübung der Dienstes- oder Berufspflicht ꝛc. desselben 138.

Drohung auf Leib und Leben oder mit Brandstiftung gegenüber einem Andern, um diesen zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens zu bestimmen, als Theilnahme, wann und wie strafbar? 56 Abs. 2.

Drohung, wenn durch sie eine strafbare That verursacht worden, als Theilnahme strafbar? 54 Ziff. 1 (52).

Drohung, welche die Freiheit der Willensbestimmung ausschließt 67 Abs. 2 (61).

Drohung mit Gewalt gegen Staatsbeamte oder Offiziere oder im Offiziersrang stehende Beamte der Armee oder Landwehr, zur Verhinderung des Vollzugs eines Gesetzes ꝛc. 136.

Drohung mit Gewalt gegen Andere als die im Art. 136 bezeichneten Civil- und Militärpersonen zur Verhinderung des Vollzuges eines Gesetzes ꝛc. 137.

Drohung mit Gewalt gegen Beamte und an den in öffentlicher Funktion stehender Personen während der Ausübung ihrer Dienstes- oder Berufspflicht ꝛc. 138.

Drohung, angewendet bezüglich der Wahlausübung 151.

Drohung mit Gewalt gegen einen Religionsdiener der 4 christlichen Confessionen 161 Abs. 2 (136).

Drohung, gegen Jemand (s. Bedrohung) 305 u. 307.

Duell, s. Zweikampf 162 bis 168.

E.

Edelsteine, Betrug durch Verkauf von unächten oder geringhaltigen 316 Ziff. 7.

Ehe mehrfache:

a) eines Verheiratheten mit einer Unverheiratheten;
b) eines Unverheiratheten mit einer Verheiratheten;
c) zweier Verheiratheten 219 u. 225.

Ehe mehrfache, Beginn der Verjährung 219.

Ehe, Entführung einer Person zur Verleitung zu solcher 253 Abs. 1.

Ehe betrügliche, Verleitung zu solcher 268.

Ehe, Zwang zur Eingehung einer solchen 269.

Ehe, Verletzung der in der Pfalz geltenden Vorschriften über Schließung derselben 390 bis 392.

Ehebruch einer Ehefrau 217.

Ehebruch eines Ehemannes 217.

Ehebruch, Strafe des unverheiratheten Mitschuldigen 217.

Ehebruch, Verfolgung nur auf Antrag des Beleidigten 218.

Ehebruch, wann kann der Antrag auf Strafverfolgung gestellt werden? 218.

Ehebruch, wann ruht die Verjährung der Strafverfolgung? 218.
Ehebruch, Einfluß des Antrages auf Strafverfolgung gegen einen der Schuldigen, wenn beide Schuldige verheirathet sind 218.
Ehefrau, Entführung einer solchen 253 Abs. 2.
Ehegatte derjenigen Person, zu deren Vortheil die Begünstigung stattfand, wann straflos? 61.
Ehegatten, Diebstahl unter solchen 290.
Ehegatten, Unterschlagung zwischen 297 (290).
Ehegatten, Betrug unter solchen 322 (290).
Ehemann, Verkuppelung seiner Ehefrau 220, 225 u. 227.
Ehemann, Haftverbindlichkeit für Kosten und Geldstrafen bei Felddiebstählen 288.
Ehre, Angriffe auf dieselbe 257 bis 266.
Ehrenkränkungen gegen Staatsbeamte oder im Offiziersrange stehende Militärpersonen eines auswärtigen Staates 133 u. 134.
Ehrenkränkungen gegen die am k. Hofe oder als Mitglieder der deutschen Bundesversammlung beglaubigten Gesandten 133 u. 134.
Ehrenkränkung, Begriff und Strafe und zwar:
a) Realinjurien 261;
b) Verbalinjurien 262;
c) Gegenseitige 263.
Ehrenkränkung, deren gerichtliche Verfolgung nur auf Antrag des Angegriffenen ꝛc., ausgenommen bei? 264.
Ehrenkränkung eines Verstorbenen 265.
Ehrenkränkung, wann findet bei solcher öffentliche Bekanntmachung des Strafurtheils statt? 266.
Ehrenwidriges Benehmen der Beamten 395.
Eid, s. Meineid 192.
Eidesfähigkeit, Aufhebung derselben 31.
Eidesunfähigkeit, Eintritt derselben bei der Todes- und Zuchthausstrafe 31 Abs. 1.
Eidesunfähigkeit, Dauer derselben bei der Zuchthausstrafe? 31 Abs. 2.
Eidliche, unwahre Angabe, deren Zurücknahme, wann straflos? 196.
Eigene Sachen, deren widerrechtliche Beschädigung oder Wegnahme zum Nachtheile Berechtigter 330.
Eigene Sachen, Brandstiftung an solchen 350 u. 352.
Eigengewalt und Friedensstörung 154.
Eigennutz strafbarer, Untreue, unbefugte Anmaßung und Verletzung fremder Geheimnisse 331 bis 341.
Eigennützige Absicht, Begünstigung einzelner Gläubiger nach eingetretener Ueberschuldung 327 u. 329 Ziff. 3.

Eigennützige Zwecke, Raub eines Menschen unter 16 Jahren behufs Gebrauchs zu solchen 252 Abs. 1.

Eigenthumsbeschädigung 342 bis 346.

Eigenthumsbeschädigung vorsätzliche:
a) Uebertretung 342;
b) Vergehen 343.

Eigenthumsbeschädigung fahrlässige 344 u. 346.

Eigenthumsbeschädigung, falls hiedurch Gefahr für Leib und Leben Anderer herbeigeführt wurde 343 Ziff. 2.

Eigenthumsbeschädigung, wann ist die gerichtliche Verfolgung von der Antragstellung des Beschädigten abhängig? 346 Abs. 1.

Eigenthumsbeschädigung, wann kann die Wiederherstellung des beschädigten Gegenstandes verfügt werden? 346 Abs. 2.

Eigenthümliche Leibesbeschaffenheit bei Mord, Todtschlag oder Körperverletzung, von welchem Einfluß? 233 u. 238.

Einbruch, Diebstahl mittelst solchen in ein bewohntes Gebäude oder in einem umschlossenen Raum 274 Ziff. 2 und 282 Ziff. 2.

Einbruch, Begriff desselben 279.

Eindringen widerrechtliches in eine Wohnung durch Mißbrauch der Amtsgewalt 383.

Einfriedungen fremder Gärten, das Uebersteigen von solchen 345.

Einleitung wissentliche, einer Untersuchung durch einen Beamten gegen einen Unschuldigen 379.

Einsteigen, Diebstahl mittelst solchen, in ein bewohntes Gebäude oder in einen umschlossenen Raum 274 Ziff. 2 u. 282 Ziff. 2.

Einsteigen, Begriff desselben 280.

Einstellung des Strafverfahrens, bei dieser gegen eine Person unter 16 Jahren, und beim Mangel der zur Unterscheidung der That erforderlichen Ausbildung kann, wann und wie die Unterbringung in eine Erziehungsanstalt ꝛc. angeordnet werden? 76 Abs. 2.

Einstellung der Arbeit, Verabredung hiezu, Strafe der Fabrikanten, Gewerbsmeister ꝛc. hiefür 141.

Einstellung der Zahlungen (s. Handelsmann) 328 u. 329.

Eisenbahnen und Telegraphen, Störung der Benützung solcher 356 bis 360.

Eisenbahn, Aufhebung oder Beschränkung der Möglichkeit der Benützung solcher 356 Abs. 1.

Eisenbahn, Verhinderung eines Transportes auf solcher 356 Abs. 1.

Eisenbahn, der Versuch, die Möglichkeit der Benützung einer solchen aufzuheben oder zu beschränken, oder einen Transport zu verhindern, ist strafbar 356 Abs. 2.

Eisenbahn, Störung der Sicherheit einer solchen 357.

Eisenbahn, Verübung von Beschädigungen oder Bereitung von Hindernissen oder Störungen an einer Bahn, deren Transportmittel oder Zubehör, durch welche der Transport auf der Bahn in Gefahr gesetzt wird. 357.

Eisenbahn, fahrlässige Störung oder Beschädigung einer solchen 359.

Eisenbahnbedienstete, Straffolgen für dieselben, falls sie wegen Störung der Benützung von Eisenbahnen verurtheilt wurden? 360.

Eltern, (Pflege-) derjenigen Person, zu deren Vortheile die Begünstigung stattfand, wann straflos? 61.

Eltern, Vollzug des Beischlafes mit ihren leiblichen Abkömmlingen 208, 214, 224, 225 u. 226.

Eltern, unzüchtige Handlungen derselben mit oder an ihren leiblichen Abkömmlingen 216, 225 u. 226.

Eltern, Verkuppelung ihrer Abkömmlinge 220, 225 bis 227.

Eltern, Straffolgen für sie wegen Unzuchtshandlungen an ihren Abkömmlingen 226.

Eltern, Entziehung eines Menschen unter 16 Jahren aus der Obhut derselben, behufs Einwirkung auf dessen Erziehung oder Lebensbestimmung 252 Abs. 2.

Eltern, welche ihre Kinder unter 16 Jahren Jemandem zum Bettel oder zu einer andern die Sittlichkeit gefährdenden Beschäftigung oder Lebensweise überlassen 270.

Eltern, Mißbrauch der Familiengewalt 269 u. 270.

Elterliche Gewalt, deren Verlust als Straffolge 226.

Elterliche Gewalt, Entführung einer unter solcher stehenden Person 253 Abs. 2.

Entführung einer Person durch Zwang oder List, um sie zur Ehe oder Gestattung der Unzucht zu vermögen 253 Abs. 1.

Entführung einer Ehefrau mit ihrem, aber gegen den Willen ihres Ehemannes 253 Abs. 2.

Entführung einer in elterlicher Gewalt oder Vormundschaft stehenden Person, mit ihrem, aber gegen den Willen der Eltern oder Vormünder 253 Abs. 2.

Entführung, der Versuch des Vergehens derselben ist strafbar 253 Abs. 3.

Entführung, wann strafrechtlich verfolgbar? 254.

Entführung, Beginn der Verjährung derselben 256.

Entlassung, widerrechtliche Verzögerung der, eines Gefangenen 378.

Entschluß des Thäters oder eines Theilnehmers, wer diese in jenem vor oder in dem Zeitpunkte der Ausführung der That bestärkt, ist als Theilnehmer strafbar 54 Ziff. 3, 55 (52).

Entwendete Sache, Bestimmung des Werthes 272.

Entwendung verschlossener Kisten oder Behältnisse 279.

Entziehung eines Menschen unter 16 Jahren aus der Obhut der Eltern und Vormünder, behufs Einwirkung auf dessen Lebensbestimmung oder Erziehung 252 Abs. 2.

Entziehung von Vermögensvortheilen nach eingetretener Ueberschuldung 327 u. 329 Ziff. 3.

Erbrechen unbefugtes, fremder Briefe, in der Absicht zu schaden, oder sich oder einen Dritten einen rechtswidrigen Vortheil zu verschaffen 337 Abs. 1 u. 2 u. 341.

Erbrechen unbefugtes, fremder Briefe ohne betrügerische Absicht 337 Abs. 3.

Erdichtete Schuldposten oder Rechtsgeschäfte, deren Anerkennung oder Aufstellung 327 u. 329 Ziff. 4.

Erfolg, wann richtet sich die Strafe bei Körperverletzungen nach denselben? 238.

Erkenntniß (disciplinäres) auf Fesselung eines Sträflings 25 Abs. 2.

Erkenntniß, Ausspruch in solchem, über die Confiscation von Werkzeugen, Sachen und Lohngegenständen 34.

Erkenntniß, unter welchen Voraussetzungen in diesem die Unterbringung eines Inländers unter 16 Jahren ꝛc. in einer Erziehungsanstalt angeordnet werden kann und was bezüglich eines solchen Ausländers anzuordnen ist? 76.

Erkenntniß richterliches, als Ausschließungsgrund der Strafverfolgung 90.

Erleichterung der Ausführung der That (s. Mitwirkung 54 Ziff. 3 u. 55.

Erneuerungsscheine (Talons), zu öffentlichen Creditpapieren gehörige, deren Fälschung oder wissentlicher Gebrauch solcher gefälschter Scheine 185 u. 186.

Erndten, Ueberschreiten fremder Grundstücke durch solches 345.

Erpressung, Raub, Vergewaltigung und Bedrohung 300 bis 307.

Erpressung, Begriff und Strafe 303.

Erpressung, der Versuch eines Vergehens ist strafbar 303 Abs. 3.

Erpressung, Mißbrauch der Amtsgewalt zu solcher 375 u. 376.

Erpressung von Geständnissen oder Zeugenaussagen in Strafsachen durch Beamte 380.

Erregung eines Irrthums, wenn hiedurch eine strafbare That verursacht worden, als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 1 u. 52.

Ertheilung von Belehrung oder Rath vor dem Beginne der Ausführung der beschlossenen That über die Art und Weise der Ausführung, als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 2, 55 (52).

Erzieher, Vollzug des Beischlafes mit den ihnen anvertrauten minderjährigen Personen 212, 214, 224, 225 u. 227.

Erzieher, unzüchtige Handlungen mit oder an den ihnen anvertrauten Minderjährigen 216, 225 u. 227.

Erzieher, Verkuppelung der ihnen anvertrauten Personen 220, 225 u. 227.
Erzieher, Diebstahl durch ihre Pflegbefohlenen an ihnen 290.
Erziehungsanstalt, Unterbringung in einer solchen, einer Person unter 16 Jahren, im Falle der Freisprechung oder der Einstellung des Verfahrens 76.

F.

Fabrikanten, deren Bestrafung bei Verabredung der Arbeitseinstellung 141 Abs. 1.
Fabrikanten, Besitz von falschen Waagen, Maßen, Stempeln in ihren Geschäftslocalen 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.
Fabrikanten, falls sie wissentlich falsch gestempelte Waaren zum Verkauf besitzen 323 Abs. 2.
Fabrikanten, Strafe derselben bei einfachem und bei betrügerischem Bankerott 328 u. 329.
Fabrikgeheimnisse, unbefugte Benützung oder Mittheilung fremder 338 u. 341.
Fabrikzeichen fremde, deren Mißbrauch 336 u. 341.
Fähigkeit zur Erwerbung des Adels, von Aemtern, Diensten, deren Verlust 28 Ziff. 4.
Fähigkeit, zur Vormund-, Nebenvormund-, Curator-, gerichtlichen Beistandschaft oder Mitglied eines Familienrathes zu sein, — deren Verlust 28 Ziff. 5.
Fähigkeit der Selbstbestimmung, wenn diese gänzlich mangelte, Wirkung? 67 Abs. 1.
Fähigkeit der Selbstbestimmung in erheblichem Grade gemindert, Strafscala hiebei? 68 (75 u. 28).
Fähigkeit die, einen Eid als Zeuge oder Sachverständiger abzulegen, geht durch Verurtheilung wegen Meineids verloren 192 Abs. 3.
Fälschlich, Begriff von, bei Verläumdung? 259.
Fälschung der Wahlzettel, Wahlzeichen und Wahlprotokolle 153.
Fälschung von Geld, Stempelpapier und Briefmarken 169 bis 175.
Fälschung von Metall- oder Papiergeld 169 u. 175.
Fälschung von Stempelpapier und Briefmarken 172 u. 175.
Fälschung und Unterdrückung von öffentlichen Urkunden, sowie öffentlichen Creditpapieren 176 bis 191.
Fälschung öffentl. Urkunden und wissentlicher Gebrauch von solchen 176 (177).
Fälschung von Urkunden, durch den König oder Reichsverweser unterzeichnet, 178 Abs. 1 (177).
Fälschung von öffentlichen Urkunden des In- oder Auslandes 178 Abs. 2 u. 191.

Fälschung eines amtlichen Zeugnisses zum Zwecke des Unterkommens oder der Unterstützung einer Person 179 Abs. 1.

Fälschung eines von einem Geistlichen oder einem Arzte zum Zwecke des Unterkommens oder der Unterstützung einer Person ausgestellten Zeugnisses 179 Abs. 2.

Fälschung:

1) eines Reisepasses;
2) einer Paßkarte;
3) eines Arbeitsbuches;
4) eines Wanderbuches;
5) eines Dienstbuches;
6) eines sonstigen Legitimationspapieres 180 Abs. 1.,

und wissentlicher Gebrauch von solchen falschen Papieren 180 Abs. 2.

Fälschung von öffentlichen Creditpapieren (Staatspapiere, Actien, Promessen oder Schuldverschreibungen, hiezu gehörige Zinsscheine (Coupons) oder Erneuerungsscheine (Talons) oder der solche Papiere vertretenen Interimsscheine) 185.
und wissentlicher Gebrauch von solchen falschen 186.

Fälschung, Beischaffung oder Verfertigung von Hilfsmitteln dazu 187 bis 190.

Fälschung öffentlicher Creditpapiere, die Verfertigung der zu solcher dienlichen Gegenstände, oder die Verschaffung dieser für sich oder einen Andern 189 u. 191.

Fälschung öffentlicher Creditpapiere, die unberechtigte Verfertigung von Stempeln, Formen, Platten, Stichen oder anderer hiezu ausschließlich dienlicher Vorrichtungen und Werkzeuge, oder die unberechtigte Verschaffung derselben für sich oder einen Andern 190.

Fälschung, deren Straffolgen 191.

Fälschung von Beweismitteln in Untersuchungssachen 198.

Fälschung von Urkunden in Untersuchungssachen, zum Nachtheile oder Vortheil des Beschuldigten, sowie wissentlicher Gebrauch solcher gefälschter Urkunden 198.

Fälschung einer öffentlichen oder Privaturkunde, Betrug hiedurch 316 Ziff. 4.

Fälschung einer Privaturkunde, wann liegt eine vor? 318.

Fälschung von Nahrungsmitteln oder Getränken zum Zwecke der Veräußerung 325 u. 326 Abs. 3.

Fälschung der Geschäftsbücher durch Handelsleute oder Fabrikanten 328 Ziff. 1 u. 329 Ziff. 1 u. 2.

Fälschung von Urkunden, Mißbrauch des Amtes hiezu 371 bis 374.

Fälschung einer Urkunde durch einen Beamten, welchem sie dienstlich anvertraut oder zugänglich ist 371 Abs. 2 u. 372.

Fälschungen von Rechnungen, Actenstücken und dergleichen durch Beamte, behufs Verbergung von Veruntreuungen 386 Ziff. 2.

Falsch gestempelte, zum gewerbsmäßigen Verkaufe bestimmte Waaren, deren wissentlicher Besitz durch Fabrikanten, Handels- oder Gewerbtreibende 323 Abs. 2.

Falsche Anzeigen bei öffentlichen Behörden 199.

Falsches Maß, Gewicht oder Waage, Betrug hiedurch 316 Ziff. 5.

Falsches Maß, Waage, Gewicht oder Stempel, deren Besitz von Fabrikanten, Handels- und Gewerbsleuten in ihren Geschäftslokalitäten 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Falsche öffentliche Stempel oder Beglaubigungszeichen, Verkauf von Waaren mit solchen 316 Ziff. 5.

Fahren über bestellte Aecker oder nicht abgemähte Wiesen 345.

Fahrlässige Rechtsverletzungen, welche derselben den Strafbestimmungen unterworfen? 6.

Fahrlässige Eigenthumsbeschädigung (s. auch Beschädigung fahrlässige) 344 u. 346.

Fahrlässige Brandstiftung (s. Brandstiftung) 352.

Fahrlässige Zerstörung durch Pulver oder ähnliche Stoffe (s. Zerstörung) 353.

Fahrlässige Verursachung einer Ueberschwemmung 355.

Fahrlässige Beschädigung einer Eisenbahn oder Telegraphenanstalt 359.

Fahrlässige Gefährdung der Schiff- und Floßfahrt 361 Abs. 4.

Fahrlässigkeit strafbare, wann solche zu Folge Irrthumes oder Unwissenheit über einen Thatumstand gegeben? 69 Abs. 3.

Fahrlässigkeit bei Verübung einer strafbaren Handlung durch eine Person unter 16 Jahren, der die erforderliche Ausbildung zur Unterscheidung der Strafbarkeit ihrer That fehlte 77 Ziff. 4, 78, 79 u. 80.

Fahrlässigkeit der Beamten oder öffentlichen Diener, wenn hiedurch die Entweichung eines Gefangenen bewirkt wird 144 Abs. 4.

Fahrlässigkeit, Tödtung eines Menschen aus solcher 232.

Fahrlässigkeit bei Körperverletzungen 239.

Familiendiebstahl, sogenannter 290.

Familiengemeinschaft, Diebstahl unter den in derselben lebenden Verwandten und Verschwägerten 290.

Familiengewalt, Mißbrauch derselben (s. Mißbrauch) 269 u. 270.

Familienhäupter, Haftverbindlichkeit für Kosten und Geldstrafen bei Felddiebstahl 288.

Familienoberhaupt, Eintritt der Strafverfolgung nur auf Antrag desselben beim sogenannten Familiendiebstahl 290;
bei Unterschlagung und Betrug 297 u. 322.

Familienrathsmitglied, Verlust der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 5.

Familienrechte, strafbare Handlungen in Bezug auf solche 267 bis 270.

Familienstand eines Andern, dessen Veränderung oder Unterdrückung 267.

Familienstand, Beilegung eines fremden in betrüglicher Absicht 267.

Familienstand, Verletzung eines fremden durch Unterschiebung oder Verwechseln eines Kindes 267.

Feilbieten von wissentlich gefälschten Nahrungsmitteln und Getränken 325 u. 326 Abs. 3.

Feilbieten von Waaren, Fabrikaten oder Gewerbserzeugnissen, welche wissentlich mit nachgeahmten oder gebrauchten fremden Fabrik- oder Gewerbszeichen, Firmen oder Namen bezeichnet sind 336 u. 341.

Felddiebstahl, Begriff und Strafe 284 bis 287.

Felddiebstahl, Rückfall beim 285 Ziff. 1 u. 286.

Felddiebstahl, Haftverbindlichkeit der Familienhäupter für Geldstrafe und Kosten, falls ein solcher mit ihrem Wissen von einem ihrer Angehörigen verübt wurde 288.

Felddiebstahl unter straferhöhenden Umständen 285 u. 287.

Felddiebstahl, Hehlerei und gewerbsmäßige Hehlerei von 311 Abs. 3 u. 4.

Feldfrevel, Begriff und Strafe 345.

Feldfrevel, wer haftbar, wenn er auf Befehl oder Anordnung des Familienhauptes, Dienstherrn oder Arbeitgebers vorgenommen wurde? 345 Abs. 2.

Fesselung eines Sträflings, wann statthaft? 25 Abs. 2.

Fesselung der in einer Polizeianstalt Verwahrten, durch Disciplinarerkenntniß 41 Abs. 2.

Festung, Strafvollzug in einer solchen 19.

Festung, Behandlung der Sträflinge in einer solchen 25 Abs. 5.

Feuerlöschgeräthschaften, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung von solchen 343 Ziff. 3 u. 344.

Feuerzeichen, vorsätzliche oder fahrlässige Zerstörung, Beseitigung oder Unbrauchbarmachung der zur Schiff- und Floßfahrt bestimmten 361 Abs. 1, 3 und 4.

Feuerzeichen, der Versuch der Aufstellung von falschen, oder der Zerstörung ꝛc. der zur Schiff- und Floßfahrt bestimmten, ist strafbar 361 Abs. 2.

Feuerzeichen, vorsätzliche oder fahrlässige Aufstellung von falschen die Schiff- und Floßfahrt unsicher machenden 361 Abs. 1, 3 u. 4.

Finden eines Schatzes, und dessen Verheimlichung 299 Abs. 2.

Firma fremde, deren Mißbrauch 336 u. 341.

Fischen unbefugtes 289.

Fischfang, Uebertretung der hierüber bestehenden Anordnungen 289 Abs. 2.

Fischereifrevel, Begriff und Strafe 289.

Fischereifrevel, Hehlerei und gewerbsmäßige Hehlerei von solchen 311 Abs. 3 u. 4.

Fischereiordnungen im Falle der Uebertretung solcher bei Fischereifrevel 289 Abs. 2.

Fleisches-Verbrechen oder Vergehen, durch Beischlaf verübt, wann vollendet? 224.

Floß, absichtliche Bewirkung des Scheiterns eines solchen 362 Abs. 1.

Floß, fahrlässige Bewirkung des Scheiterns eines solchen 362 Abs. 2.

Floßfahrt, Gefährdung derselben 361 u. 362.

Flucht, wer zu solcher dem Thäter oder einem Theilnehmer behilflich ist, wann Begünstiger? 58 Ziff. 1.

Flucht, Vergewaltigung oder Bedrohung einer Person, durch den Dieb auf derselben 274 Abs. 4.

Folge einer im Auslande erlittenen Strafe bei dem Inländer und resp. Ausländer 45.

Folgen der Verurtheilung 28 bis 46.

Folgen einer Strafe erlöschen nicht durch Verjährung der Strafe selbst 99.

Folgen der Strafen wegen Diebstahlsvergehens 291.

Formen zur Fälschung von Geld u. dgl., deren Verfertigung oder Verschaffung ohne Ermächtigung 174.

Formen zur fälschlichen Verfertigung öffentlicher Creditpapiere ausschließlich dienlich, deren unberechtigte Verfertigung oder Verschaffung für sich oder einen Andern 190 u. 191 Abs. 2.

Forstfrevel, deren Strafe nach dem Forstgesetz 292.

Fortsetzung, wann beim Diebstahl? 273 Abs. 1.

Fortsetzung, wann bei der Unterschlagung? 296.

Fortsetzung, wann beim Betrug? 321.

Frauensperson, Nothzucht einer solchen zum außerehelichen Beischlaf 204 Abs. 1, 214 u. 224.

Frauensperson, falls sie durch die Nothzucht einen bleibenden Nachtheil am Körper oder der Gesundheit, oder den Tod erlitten 204 Abs. 2 214 u. 224.

Frauensperson, gänzlich willenlose, außerehelicher Beischlaf mit einer solchen 205, 214, 224 u. 227.

Frauensperson, blödsinnige oder geisteskranke, außerehelicher Beischlaf mit einer solchen 206, 214, 224 u. 225.

Frauensperson, Verleitung zum Beischlaf durch Erregung oder Benützung eines Irrthums 207, 214, 224 u. 225.

Freiheit der Willensbestimmung des Handelnden zur Zeit der That, durch

Gewalt, Drohung gegen ihn oder seine Angehörigen oder durch Nothstand ausgeschlossen, Wirkung? 67 Abs. 2 (61).

Freiheit der Willensbestimmung in erheblichem Grade gemindert, Strafscala? 68 (75 u. 28).

Freiheit, Verletzung der persönlichen 251 bis 256.

Freiheits-Strafen, deren Berechnung 22 u. 23.

Freisprechung einer Person unter 16 Jahren, der die zur Unterscheidung der That erforderliche Ausbildung mangelt, ob, wann und wie bei dieser die Unterbringung in einer Erziehungsanstalt anzuordnen? 67 Abs. 2.

Fremde Sache, deren Vorenthaltung 299 Abs. 1.

Fremde Sachen, Brandstiftung an solchen (s. Brandstiftung) 347, 348, 349 u. 352.

Frevel an Grenzsteinen und Zeichen des Wasserstandes 334.

Frieden öffentlicher, dessen Störung 154.

Frieden öffentlicher, dessen Störung, wann straflos? 155.

Friedensstörung und Eigengewalt 154 bis 168.

Frist zur Zurückgabe des Geschenkes oder zur Anzeige im Falle einer Bestechung 368.

Fruchtfelder, Brandstiftung an solchen 348, 349, 350 u. 352.

Führung wahrheitswidrige, eines Geschäfts- oder Handelsbuches, Betrug hiedurch 316 Ziff. 3.

Fuhrleute, Unterschlagung durch 295 Ziff. 5.

Function öffentliche, wenn eine mit einer solchen ständig oder vorübergehend betraute andere Person, als die im Art. 138 Abs. 1 bezeichneten, vergewaltigt oder mit Gewalt bedroht wird, während der Ausübung ihrer Dienst- oder Berufspflicht ꝛc. 138 Abs. 2.

Function öffentliche, vorsätzliche Zerstörung oder Beschädigung des Eigenthums, einer mit einer öffentlichen Function ständig oder vorübergehend betrauten Person 343 Ziff. 4.

Funddiebstahl sogenannter 299 Abs. 1.

Furcht, wenn in solcher eine Ueberschreitung der Nothwehr stattgefunden, macht dieselbe straflos 72 Abs. 3.

Futtervorräthe, deren Vergiftung 363.

G.

Gärten fremde, das Steigen über die Einfriedungen solcher 345.

Gasbeleuchtungsvorrichtungen, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung derselben 343 Ziff. 3 u. 344.

Gastwirthe, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 6.

Gebäude bewohntes, Begriff 277 Abs. 1.

Gebäude bewohntes, Diebstahl mittelst Einbruch oder Einsteigen oder rechtswidrigen Gebrauch von Schlüsseln in einem solchen 274 Abs. 2 u. 282 Ziff. 2.

Gebäude, zum Gottesdienste bestimmte, sind den bewohnten gleichgestellt 277 Abs. 2.

Gebäude, unbewohnte Nebengebäude, wann den bewohnten gleichgestellt? 277 Abs. 2 u. 278.

Gebäude, den zum Gottesdienste bestimmten an- und eingebauten, wann den bewohnten gleichgestellt? 277.

Gebäude, Wohn- oder diesen gesetzlich gleichgestellte, vorsätzliche oder fahrlässige Brandstiftung hieran 347, 348, 349 u. 352.

Gebäude, Zerstörung durch Pulver oder ähnliche Stoffe 353.

Geben eines Lohnes oder Geschenkes, wenn hiedurch eine strafbare That verursacht worden, als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 1 (52).

Gebrauch wissentlicher, einer falschen Privaturkunde 318 Abs. 2.

Gebrauch wissentlicher, einer gefälschten öffentlichen Urkunde 176 (177).

Gebrauch wissentlicher, eines gefälschten Reisepasses 2c. (siehe Fälschung) 180 Abs. 2.

Gebrauch wissentlicher, von gefälschten öffentlichen Creditpapieren 186.

Gebrauch wissentlicher, in einer Straffache von gefälschten Urkunden zum Nachtheil oder Vortheil des Beschuldigten 198.

Gebrauch unbefugter, von fremden Fabrik- oder Gewerbszeichen, Firmen und Namen 336 u. 341.

Gefährdeeid falscher, nicht strafrechtlich verfolgbar 195.

Gefährdung der Schiff- und Floßfahrt 361 u. 362.

Gefälle (Abgaben) öffentliche, deren Verkürzung durch Beamte 385.

Gefälschte und wissentlich gesundheitsschädliche Nahrungsmittel und Getränke, Betrug durch deren Verkauf 316 Ziff. 8.

Gefängnisse, deren Beamte, Bedienstete oder Aerzte, welche:
1) mit den Gefangenen den Beischlaf vollziehen 213;
2) mit oder an ihnen unzüchtige Handlungen verüben 216.

Gefängniß-Vorsteher und Aufseher, widerrechtliche Verzögerung der Entlassung eines Gefangenen durch sie 378.

Gefängnißstrafe, deren Dauer 17 Abs. 1.

Gefängnißstrafe, wo zu vollziehen? 17 Abs. 2 u. 3.

Gefängnißstrafe, deren Ausmessung und Berechnung 22 u. 23.

Gefängnißstrafe, Suspension vom Amte und Gehalte zu Folge einer solchen 33.

Gefängnißstrafe, wann neben dieser, die im Art. 28 bezeichneten Straffolgen nach dem Ermessen des Richters eintreten? 75.

Gefängniß-Sträflinge, deren Beschäftigung 24.

Gefängniß-Sträflinge, deren sonstige Behandlung 25.

Gefahr für Menschen oder das Eigenthum Dritter, falls solche bei Brandstiftung durch den Eigenthümer verbunden war 350 Abs. 1.

Gefangene, deren Befreiung aus der Gewalt der Obrigkeit oder deren Diener 142.

Gefangene, deren Selbstbefreiung, wann und wie strafbar? 143 Abs. 1.

Gefangene, deren Zusammenrottung zum Zwecke ihrer Befreiung, wann und wie strafbar? 143 Abs. 1.

Gefangene, Vollzug des Beischlafes mit den Beamten, Bediensteten oder Aerzten des Gefängnisses 213, 214, 224 u. 225.

Gefangene, unzüchtige Handlungen mit oder an ihnen durch Beamte, Bedienstete oder Aerzte des Gefängnisses 216, 225 u. 227.

Gefangene, deren Mißhandlung durch Beamte 384.

Gefangener, dessen Befreiung bewirkt oder befördert:
a) durch einen Beamten oder öffentlichen Diener 144 Abs. 1.
b) durch andere Personen 144 Abs. 2.

Gefangener, widerrechtliche Verzögerung der Entlassung eines solchen 378.

Gefangenanstalten, Hausordnung für diese 25 Abs. 4.

Gefangenhaltung widerrechtliche, Begriff und Strafe, und zwar als Verbrechen und Vergehen 255.

Gefangenhaltung widerrechtliche, Beginn der Verjährung 256.

Gefangenwärter und zwar:
a) Beischlaf derselben mit den Gefangenen 213, 214, 224 u. 225.
b) unzüchtige Handlungen derselben mit oder an den Gefangenen 216, 225 u. 227.

Gegenseitige Ehrenkränkungen 263.

Gegenstände zur Fälschung von Geld, Stempel und Briefmarken dienliche, deren Verfertigung und Verschaffung 173 u. 175.

Gegenstände zur Fälschung öffentlicher Creditpapiere dienliche, deren Verfertigung oder Verschaffung für sich oder einen Andern 189 und 191 Abs. 2.

Gegenstand der That, dessen Beseitigung, wann Begünstigung? 58 Ziff. 2.

Gehalt, Suspension eines Beamten oder öffentlichen Dieners von solchen 33.

Geheimnisse fremde, Anmaßung und Verletzung solcher, strafbarer Eigennutz und Untreue 331 bis 341.

Geheimnisse, Verletzung fremder 337, 338, 339 u. 341.

Geheimnisse, fremde Handels- und Fabrikgeheimnisse, deren unbefugte Benützung oder Mittheilung 338 u. 341.

Geheimnisse, unbefugte Mittheilung solcher, deren Kenntniß man vermöge des Berufes oder Gewerbes erfuhr 338 u. 341.

Geheimniß, Postgeheimniß, dessen Verletzung 387.
Geheimniß, Amtsgeheimniß (s. Amtsverschwiegenheit) 365.
Gehen über bestellte Aecker oder nicht abgemähte Wiesen 345.
Geisterbeschwören, Betrug durch angebliches 316 Ziff. 2.
Geisteskranke Frauensperson, außerehelicher Beischlaf mit einer solchen 206, 214, 224 u. 225.
Geisteskrankheit des Büßers nach dem Strafantritt, wie die Strafberechnung? 23 Abs. 3.
Geistliche, Beischlaf derselben mit ihren minderjährigen Pfarr- oder Beichtkindern 212, 214, 224, 225 u. 227.
Geistliche, unzüchtige Handlungen derselben mit oder an ihren minderjährigen Pfarr- und Beichtkindern 216, 225 u. 227.
Geistliche, Verkuppelung ihrer Pfarr- oder Beichtkinder 220, 225 u. 227.
Geld, (Metall- und Papier-), dessen Fälschung 169 u. 175 Abs. 2.
Geld, (Metall-) dessen Gehaltverringerung 170.
Geld falsches oder verringertes, dessen wissentliches Verbringen in den Verkehr oder dessen sonstiger Gebrauch 171.
Geld, das bei Betreten einer Spielbank vorgefundene, wird confiscirt 333 Abs. 3.
Geldstrafe, deren Betrag bei Vergehen und Uebertretungen 26 Abs. 1.
Geldstrafen, wohin sie fließen? 26 Abs. 2.
Geldstrafe ist ohne Rücksicht auf Zahlungsfähigkeit auszusprechen 27 Abs. 1.
Geldstrafe, wie im Falle gänzlicher oder theilweiser Uneinbringlichkeit zu verfahren? 27 Abs. 2 bis 5.
Geldstrafe, Haftverbindlichkeit hiefür beim Felddiebstahl 288.
Gelegenheit, wer solche zur Ausführung der beschlossenen That vor dem Beginne der Ausführung derselben verschafft, ist als Theilnehmer strafbar 54 (52) Ziff. 2, 55.
Gemeindecollegium, dessen Beleidigung 126.
Gemeindecollegium, dessen Vergewaltigung oder Bedrohung mit solcher, während der Ausübung seiner Dienstes- oder Berufspflicht 138.
Gemeindesiegel, dessen Nachahmung 188 u. 191 Abs. 2.
Gemeindewahl, inwieferne hiebei eine Verurtheilung auf die active und passive Wahlfähigkeit von Einfluß ist 30.
Gepfändete Sachen, deren Beschädigung, Vernichtung, Verbrauchung, Beseitigung ꝛc. durch den Eigenthümer 330.
Geräthe einer Spielbank werden confiscirt 333 Abs. 3.
Geranten einer Actiengesellschaft oder Gewerkschaft, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 3.
Gericht, dessen Ermessen in Bezug auf Anwendung des Art. 28 75.
Gerichtsboten in der Pfalz, deren Pflichtverletzung 388.

Geringhaltige Metalle, Perlen oder Edelsteine, Betrug durch Verkauf von solchen 316 Ziff. 7.

Gerüchte staatsgefährliche 119.

Gesandte beglaubigte, am königl. Hofe oder als Mitglieder der deutschen Bundesversammlung, deren Ehrenkränkung 133 u. 134.

Geschäft, Sachen die Jemanden vermöge seines Geschäftes anvertraut wurden, Unterschlagung hieran 295 Ziff. 5.

Geschäftsbuch, Betrug durch wahrheitswidrige Führung eines solchen 316 Ziff. 3.

Geschäftsbuch, nicht Führen, unordentliches Führen, verheimlichen, vernichten und fälschen von einem solchen, durch Handelsleute oder Fabrikanten 328 Ziff. 1 u. 329 Ziff. 1 u. 2.

Geschäftslocalitäten der Fabrikanten, Handels- oder Gewerbsleute, Auffinden von falschen Waagen, Maßen und Stempeln in solchen 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Geschenk, wenn durch Geben oder Versprechen eines solchen eine strafbare That verursacht wurde 54 (52) Ziff. 1.

Geschenk, durch Versprechen oder Geben eines solchen einen Andern zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens dingen — wenn auch ohne Erfolg — als Theilnahme und wie strafbar? 56 Abs. 1.

Geschenk annehmen, fordern oder versprechen lassen eines solchen durch einen Beamten, Richter oder Geschwornen 366 u. 367 (siehe auch Bestechung).

Geschlechtstheile, die Vereinigung derselben als Vollendung bei Verbrechen oder Vergehen gegen die Sittlichkeit 224.

Geschwister leibliche, derjenigen Person, zu deren Gunsten eine Begünstigung stattfand, wann straflos? 61.

Geschwister, Beischlaf zwischen solchen 209, 214, 224 u. 225.

Geschwister leibliche, Diebstahl oder Unterschlagung oder Betrug unter solchen 290, 297 u. 322.

Geschworner, Beleidigung eines solchen 127.

Geschworner, Vergewaltigung oder Bedrohung desselben mit Gewalt während der Ausübung seiner Berufspflicht 138.

Geschworner, Bestechung eines 367 Abs. 2.

Geschworner, Verpflichtung zur Zurückgabe des Erhaltenen oder zur Anzeige im Falle einer Bestechung, Frist hiezu 368.

Geschwornenamt, Einfluß einer Verurtheilung auf die Befähigung hiezu 30.

Geschwornenversammlung, Beleidigung einer solchen 126.

Gesellen (Handwerks-), deren Bestrafung bei verabredeter Arbeitseinstellung 141 Abs. 2.

Geständniß, Erpressung eines, in einer Strafsache durch einen Beamten 380.

Gestempelte Waaren, wissentlicher Besitz von solchen falsch gestempelten 323 Abs. 2.

Gestohlene Sachen, Bestimmung des Werthes eines solchen 272.

Gesundheitsschädliche und wissentlich gefälschte Nahrungsmittel und Getränke, Betrug durch deren Verkauf 316 Ziff. 8.

Getränke, Betrug durch Verkauf von wissentlich gefälschten gesundheitsschädlichen 316 Ziff. 8.

Getränke, Feilbieten von wissentlich gefälschten 325 u. 326 Abs. 3.

Getränke, Fälschung von solchen, behufs der Veräußerung 325 und 326 Abs. 3.

Getränke gefälschte, Besitz solcher durch Gewerb- oder Handeltreibende behufs gewerbsmäßigen Verschleißes 325 Abs. 2 u. 326 Abs. 3.

Gewalt, falls durch Anwendung einer solchen eine strafbare That verursacht wurde, als Theilnahme strafbar 54 (52) Ziff. 1.

Gewalt an den Handelnden zur Zeit der That geübt, welche die Freiheit der Willensbestimmung ausschließt, bewirkt Straflosigkeit 67 (61) Abs. 2.

Gewalt-Anwendung um einen Andern zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens zu bestimmen, wann und wie strafbar? 56 Abs. 2.

Gewalt-Zufügung oder Androhung gegen einen Staatsbeamten oder einen Offizier oder einen Militärbeamten, um den Vollzug eines Gesetzes zu hindern 136.

Gewalt-Zufügung oder Androhung gegen Andere als die im Art. 136 bezeichneten Civil- oder Militärpersonen 137.

Gewalt-Anwendung, bezüglich der Ausübung von Wahlrechten 151.

Gewalt-Zufügung oder Androhung gegen einen Religionsdiener einer der 4 christlichen Confessionen 161 Abs. 2 (136).

Gewaltthätigkeit oder Androhung solcher gegen Beamte und andere in öffentlicher Funktion stehende Personen, während der Ausübung ihrer Dienstes- oder Berufspflicht, oder um auf die entsprechende Verrichtung einzuwirken oder deßhalb Rache zu nehmen 138.

Gewerbe, Sachen die Jemanden vermöge seines Gewerbes anvertraut wurden, Unterschlagung hieran 295 Ziff. 5.

Gewerbsgeheimnisse, deren unbefugte Mittheilung oder Benützung 338 und 341.

Gewerbsleute, Besitz von falschen Waagen, Maßen und Stempeln 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Gewerbsmäßige Kindsabtreibung 244.

Gewerbsmäßige Hehlerei, Begriff und Strafe 310.

Gewerbsmäßige Hehlerei bei Felddiebstahl und Fischereifrevel 311 Abs. 3 u. 4.

Gewerbsmeister u. dgl., deren Bestrafung bei Verabredung der Arbeitseinstellung 141 Abs. 1.

Gewerbtreibende, wissentlicher Besitz von falsch gestempelten zum gewerbsmäßigen Verkauf bestimmter Waaren 323 Abs. 2.

Gewerbtreibende, Besitz von gefälschten Nahrungsmitteln und Getränken behufs des Verschleißes 325 Abs. 2 und 326 Abs. 3.

Gewerbszeichen fremde, deren Mißbrauch 336 u. 341.

Gewerkschaft, deren Geranten, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 3.

Gewicht, Betrug durch falsches 316 Ziff. 5.

Gewicht falsches, Besitz von einem 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Gewohnheitsmäßige Kuppelei 221, 225 u. 227.

Gift (s. Körperverletzung) 234 Abs. 3.

Gift (s. Vergiften) 363.

Gläubiger, widerrechtliche Benachtheiligung derselben 327 bis 330.

Gläubiger, betrügliche Verkürzung derselben 327.

Gläubiger, Begünstigung einzelner nach eingetretener Ueberschuldung 327 u. 329 Ziff. 3.

Gläubiger, betrügliche Verkürzung derselben, der Versuch eines Vergehens ist strafbar 327 Abs. 3.

Glaubenseid falscher, strafrechtlich nicht verfolgbar 195.

Goldmachen, Betrug durch angebliches 316 Ziff. 2.

Gottesdienst, Entwendung einer demselben gewidmeter Sache 274 Abs. 1.

Gottesdienst, zu diesem bestimmte Gebäude, sind den bewohnten gleichgestellt 277 Abs. 1.

Grabmal, vorsätzl. od. fahrlässige Beschädigung eines solchen 343 Ziff. 3 u. 344.

Gräben einer öffentlichen Straße, deren fahrlässige Beschädigung 344.

Gräben verschütten, fremder 345.

Grenze, Ueberschreiten der fremden Grundstücke durch Pflügen, Mähen oder Erndten 345.

Grenze der Vertheidigung im Stande der Nothwehr, wann deren Ueberschreitung nicht schuldhaft 72 Abs. 3.

Grenze der Vertheidigung im Stande der Nothwehr, schuldhafte Ueberschreitung derselben strafbar 73, 75, 68 u. 28.

Grenzsteine und Zeichen des Wasserstandes, Frevel an solchen 334.

Grenzzeichen (Staats-), öffentlich aufgestellte, deren Verunglimpfung, unbefugte Abreißung oder Hinwegnahme 131.

Gründe, welche die Strafbarkeit ausschließen oder mildern 67 bis 83.

Gründe, welche die Strafverfolgung oder den Strafvollzug ausschließen 88 bis 100.

Grundstücke, unbefugtes Weiden des Viehes auf fremden 345.

Grundstücke, Ueberschreiten der Grenze fremder, durch Pflügen, Mähen oder Erndten 345.

Güterschaffner, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 5.

H.

Händler mit Feld oder Gartenprodukten oder mit Fischen, falls sie gewerbsmäßige Hehlerei von Felddiebstahl u. Fischereifrevel üben 311 Abs. 3.

Haft, widerrechtliche Verlängerung der Dauer derselben durch einen Beamten 378.

Haftverbindlichkeit beim Felddiebstahl für Geldstrafe und Kosten 288.

Handanlegen im Zeitpunkte der Ausführung der That (s. Mitwirkung) 54 Ziff. 4, 55 (52).

Handelsbuch, Betrug durch wahrheitswidrige Führung eines solchen 316 Ziff. 3.

Handelsbuch, unbefugtes Lesen oder Abschreiben eines solchen, in der Absicht zu schaden oder sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vortheil zu verschaffen 337 Abs. 1 u. 2. u. 341.

Handelsgeheimnisse fremde, deren unbefugte Benützung oder Mittheilung 338 u. 341.

Handelsleute, Besitz von falschen Waagen, Maßen, Gewichten u. Stempeln in ihren Geschäftslocalitäten 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Handelsleute, wissentlicher Besitz falsch gestempelter Waaren behufs gewerbsmäßigen Verkaufes 323 Abs. 2.

Handelsmann ein, welcher seine Zahlungen einstellt, ist wegen einfachen Bankerottes wann strafbar? 328.

Handelsmann ein, welcher seine Zahlungen einstellt, ist wegen betrügerischen Bankerottes wann strafbar? 329.

Handelsmann ein, welcher seine Zahlungen einstellt, wie strafbar, falls er seine Bücher gar nicht oder unordentlich geführt 328 Ziff. 1 und 329 Ziff. 1.

Handelsmann, falls ein solcher seine Geschäftsbücher verheimlicht, vernichtet oder fälscht, im Falle der Zahlungseinstellung 329 Ziff. 2.

Handelsmann ein, welcher nach Einstellung seiner Zahlungen Vermögenstheile verheimlicht oder entzieht, oder einzelne Gläubiger vor andern begünstigt 329 Ziff. 3.

Handelsmann ein, der im Falle der Zahlungseinstellung erdichtete Schuldposten oder Rechtsgeschäfte aufstellt oder anerkennt 329 Ziff. 4.

Handelsmann, welcher im Falle der Einstellung seiner Zahlungen, durch Vernachläßigung seines Geschäftes ꝛc. seine Zahlungsunfähigkeit herbeigeführt hat 328 Ziff. 2.

Handelsmann, welcher nach Einstellung seiner Zahlungen und zu einer Zeit, wo seine Schulden das Doppelte der Activa erreicht haben, noch neue Schulden contrahirt ꝛc. 328 Ziff. 3.

Handeltreibende, Besitz von gefälschten Getränken oder Nahrungsmitteln behufs des Verschleißes 325 Abs. 2 u. 326 Abs. 3.

Handgelöbniß falsches, Begriff und Strafe; wann nicht strafrechtlich verfolgbar, wann dessen Zurücknahme Strafloſigkeit bewirkend? 197 (193, 195 Ziff. 2 bis 6 u. 196).

Handlung, wann als Verbrechen, als Vergehen oder Uebertretung strafbar? 3.

Handlung strafbare, was dieser Ausdruck im Gesetze begreift? 4.

Handlung, zu dem Zwecke begangen, um den Gegenstand oder die Spuren der That oder Ueberführungsmittel der Kenntniß des Gerichtes zu entziehen, wann Begünstigung? 58 Ziff. 2.

Handlung strafbare, wann straflos, wenn sie auf Befehl eines Beamten oder öffentlichen Dieners an dessen Dienstuntergebenen, von diesem verübt worden ist? 71.

Handlungen, auf welche ist die Anwendung der Strafbestimmungen statthaft? 6.

Handlungen vorbereitende, wann strafbar? 51.

Handlungen, wer solche, wodurch die That vorbereitet wurde, vorgenommen oder zu solchen Handlungen Hilfe geleistet hat, ist und zwar wann Theilnehmer? 54 Ziff. 2 (52), 55.

Handlungen gegen das Ansehen der Obrigkeit und anderer mit öffentlichem Charakter begleiteter Personen, Behörden und Versammlungen 126.

Handlungen strafbare, in Bezug auf Eid, Handgelöbniß und unbeschworenes Zeugniß 192 bis 203.

Handwerksgesellen, deren Bestrafung bei verabredeter Arbeitseinstellung 141 Abs. 2.

Hausfrieden, Störung desselben 156 u. 157.

Hausordnungen:

a) für Zuchthäuser und Gefangenanstalten 25 Abs. 4;
b) für Polizeianstalten 41 Abs. 4.

Hazardspiel, Begriff und Strafe 333.

Hebamme, unbefugte Mittheilung eines vermöge ihres Berufes erfahrenen Geheimnisses 339 u. 341.

Heerdienst, inwiefern auf die Befähigung hiezu, die Verurtheilung wegen einer strafbaren Handlung von Einfluß? 30.

Hehlerei, Bestimmungen hierüber 308 bis 313.

Hehlerei, Begriff? 308.

Hehlerei, Strafe mit Rücksicht darauf, ob sie bezüglich einer Uebertretung, eines Vergehens oder eines Verbrechens geübt wurde 309.

Hehlerei gewerbsmäßige, Begriff und Strafe 310.

Hehlerei von Felddiebstahl und Fischereifrevel 311 Abs. 1 u. 2.

Hehlerei gewerbsmäßige, von Felddiebstahl und Fischereifrevel 311 Abs. 3. u. 4.

Hehlerei durch Ueberlassung einer Räumlichkeit zum Aufenthalt der Mitglieder einer sogenannten Diebs- oder Raubbande, oder zur Aufbewahrung ihrer Sachen 312.

Hehlerei, Straffolgen bei den Vergehen derselben 313.

Heilanstalten, deren Beamte, Bedienstete oder Aerzte, wenn sie:
a) in jene aufgenommene hilfsbedürftige Personen zum Beischlaf gebrauchen 213, 214, 224 u. 225.
b) mit oder an solchen Personen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 u. 227.

Herausforderung zum Duell, strafbar 162.

Hilfeleistung zu Handlungen, wodurch eine strafbare That vorbereitet wurde, ist wann als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 2, 55 (52).

Hilfeleistung irgend welche nach vollendeter That, vor der That versprochen, ist und wann als Theilnahme strafbar? 54 Ziff. 3, 55 (52).

Hilfeleistung bei der Ausführung der That, vor dieser versprochen, ist und wann als Theilnahme strafbar? 54 Ziff. 3, 55 (52).

Hilflose Personen, Kinder, deren Aussetzung 246 u. 247.

Hindernisse, wer die der Ausführung einer beschlossenen That, entgegenstehende beseitigt, ist wann als Theilnehmer strafbar? 54 Ziff. 2 (52) 55.

Hindernisse, Bereitung von solchen zur Störung der Sicherheit einer Eisenbahn 357.

Hinwegnahme unbefugte, von k. Wappen, Staatsgrenzzeichen, obrigkeitlichen Bekanntmachungen 131.

Hochverrath, Landesverrath und andere staatsgefährliche Handlungen 101 bis 120.

Hochverrath, in welchen Fällen gegeben und welche Strafe? 101.

Hochverrath, Vorbereitungen zu solchem, in welchen Fällen gegeben und wie strafbar? 102.

Hochverrath, vorbereitende Handlungen hiezu nach Art. 102 Ziff. 1, 2, 5, 6 u. 7, wann straflos? 107.

Hoheitszeichen, königliche, öffentlich aufgestellte, deren Verunglimpfung, unbefugte Abreißung oder Hinwegnahme 131.

J.

Jagdfrevel, Strafe nach dem Specialgesetz 292.

Jagdkarten, inwieferne auf die Fähigkeit zur Führung solcher die Verurtheilung wegen einer strafbaren Handlung von Einfluß? 30.

Injurie (Ehrenbeleidigung) und zwar:
1) Realinjurie 261;
2) Verbalinjurie 262;

Injurie (Ehrenbeleidigung) und zwar:
3) Gegenseitige 263;
4) gegen Verstorbene 265.

Inländer, Begriff? 9.

Inländer, deren strafbare Handlungen 10.

Inländer, ob solche an eine ausländische Behörde auszuliefern? 11.

Inländer, wenn im Auslande abgestraft, Folge für ihn im Inlande? 45.

Inländer, welche die Verhinderung bestimmter strafbarer Handlungen unterlassen, wann und wie strafbar? 62.

Inland, Begriff? 9.

Interimsscheine, öffentliche Creditpapiere vertretende, deren Fälschung, oder der wissentliche Gebrauch solcher gefälschten Scheine 185 u. 186.

Irrthum, wer durch Erregung oder Benützung eines solchen, eine strafbare That verursachte, ist Theilnehmer 54 Ziff. 1 (52).

Irrthum, bezüglich eines Thatumstandes bei einer Handlung, dessen Folge 69.

Irrthum, Erregung oder Benützung eines solchen, bei einer Frauensperson behufs Verleitung zum Beischlaf 207, 214, 224 u. 225.

Jugend, unter welchen Voraussetzungen dieselbe, theils strafausschließend, theils strafmildernd wirkt? 76 bis 82.

Jugendliche Person, deren Verführung zur Unzucht 222, 214, 224, 225 und 227.

K.

Kabinetssiegel, dessen Nachahmung 187 Abs. 1 u. (191 Abs. 2).

Kabinetssiegel, die Verschaffung eines ächten oder unächten solchen Siegels für sich oder einen Andern 187 Abs. 1 (191 Abs. 2).

Kabinetssiegel, wenn dessen Nachmachung oder die Verschaffung eines ächten oder unächten solchen Siegels, zum Zwecke einer Fälschung geschehen 187 Abs. 2 (191 Abs. 1).

Kalenderstempel, dessen Fälschung 172 u. 175.

Kammer des Landtages, Beleidigung einer solchen 126.

Karteträger, s. Zweikampf 165 Abs. 2.

Kartenstempel, dessen Fälschung 172 u. 175.

Kind, Unterschiebung oder Verwechselung eines solchen 267.

Kind, Tödtung eines solchen durch eine andere Person als die Mutter 231 u. 233.

Kinder (Pflege-) derjenigen Person zu deren Vortheil eine Begünstigung stattfand, wann straflos? 61.

Kinder, Beischlaf mit ihren Eltern 208, 214, 224 bis 226.

Kinder (Schwieger- und Stief-), Beischlaf mit ihren Schwieger- oder Stiefeltern 211, 214, 224 u. 225.

Kinder (Pflege-), Beischlaf mit ihren Pflegeeltern 212, 214, 224, 225 und 227.

Kindesaussetzung durch die Eltern 246.

Kindesaussetzung durch Dritte mit der Pflege und Obhut betraute Personen 247.

Kindsabtreibung, Begriff und Strafe 243 Abs. 1.

Kindsabtreibung, Theilnahme bei einer solchen 243 Abs. 2.

Kindsabtreibung durch einen Dritten mit Einwilligung der Schwangeren 243 Abs. 2.

Kindsabtreibung, der Versuch des Vergehens ist strafbar 243 Abs. 3.

Kindsabtreibung gewerbsmäßige 244.

Kindsabtreibung durch einen Dritten ohne Einwilligung der Schwangeren 245.

Kindsmord, Begriff und Strafe 231 u. 233.

Kindsmord, Theilnahme an solchem 231.

Körperliche Züchtigung, auch als Disciplinarstrafe unstatthaft 25 Abs. 1.

Körperliche Züchtigung der in einer Polizeianstalt Verwahrten unstatthaft 41 Abs. 3.

Körperverletzung, die Bestimmungen hierüber, wann treten sie beim Duell ein? 168.

Körperverletzung vorsätzliche, wann Verbrechen, wann Vergehen? 234 Abs 1, 2 und 3.

Körperverletzung, verübt ohne überlegten Entschluß:

a) Verbrechen;

b) Vergehen 235.

Körperverletzung, verübt ohne überlegten Entschluß, in Folge vorausgegangener Reizung durch den Getödteten oder Verletzten 235.

Körperverletzung, Verbrechen oder Vergehen an Verwandten in aufsteigender Linie 236 u. 235 Abs. 2.

Körperverletzung als Uebertretung 237.

Körperverletzung im Uebertretungsgrade an Verwandten in aufsteigender Linie verübt, ist Vergehen 237.

Körperverletzung, wann ist die Strafe nur nach dem Erfolg zu bemessen? 238.

Körperverletzung aus Fahrlässigkeit, wann Vergehen und wann Uebertretung? 239.

Körperverletzung vorsätzliche, Rückfall bei solchen 242.

Kommissionär, Unterschlagung durch einen solchen 295 Ziff. 5.

König, dessen Tödtung 101 u. 105.

Konfiscation der Werkzeuge, Lohngegenstände und Sachen, Ausspruch hierüber im Erkenntnisse 34.

Konfiscation der zur Verübung der Fälschung des Geldes gebrauchten oder bestimmten Werkzeuge, der Geldstücke, Noten, Stiche, Platten, Formen 169 Abs. 4 u. 175 Abs. 2.

Konfiscation der zur Fälschung der öffentlichen Creditpapiere gebrauchten oder bestimmten Werkzeuge, sowie der gefälschten Papiere 185 Abs. 2.

Konfiscation von Geldbeiträgen, gesammelt zum Zwecke der Effectuirung einer ein richterliches Urtheil mißbilligenden Maßregel 150.

Konfiscation, derselben unterliegen falsche Waagen, Maße, Gewichte und Stempel, dann gefälschte Nahrungsmittel und Getränke 326 Abs. 3 u. 323 Abs. 1.

Konfiscation, derselben unterliegen die bei Betretung einer Spielbank vorgefundenen Gelder und Spielgeräthe 333 Abs. 3.

Konfiscation, dieser unterliegt das behufs einer Bestechung Gegebene 370

Korporation öffentliche, die unbefugte Nachahmung des Siegels derselben oder Verschaffung eines solchen ächten oder unächten Siegels, für sich oder einen Andern 188 u. 191 Abs. 2.

Kosten, hiefür sind, wenn bei einer strafrechtlichen Handlung mehrere Thäter oder Theilnehmer vorhanden, sämmtliche solidarisch verbindlich 66.

Kosten die, der Unterhaltung in einer Erziehungsanstalt, wer solche zu tragen hat? 76 Abs. 7.

Kosten, Haftverbindlichkeit hiefür beim Felddiebstahl 288.

Kränkung der Ehre durch absichtliche öffentliche Zufügung einer Thätlichkeit (Realinjurie) 261.

Kränkung der Ehre (Verbalinjurie) 262.

Kränkung der Ehre, gegenseitige 263.

Kränkung der Ehre eines Verstorbenen 265.

Krankheit des Geistes oder Körpers eines Sträflings nach angetretener Strafe, wie Strafberechnung? 23 Abs. 3.

Krankheit ansteckende (für Menschen), Uebertretung der Vorkehrungen gegen solche 248.

Krankheit ansteckende des Viehes, deren Verbreitung 363 Abs. 1.

Krankheit ansteckende des Viehes, Uebertretung der angeordneten Sicherheitsmaßregeln gegen solche 363 Abs. 2.

Krankenanstalten, deren Beamte, Bedienstete oder Aerzte, falls sie mit den in die Anstalt aufgenommenen Personen:

a) den Beischlaf vollziehen 213, 214, 224 u. 225.

b) mit oder an ihnen unzüchtige Handlungen begehen 216, 225 u. 227.

Kreisverwaltungsstelle, deren Befugniß zur Abkürzung und Verlängerung der Dauer der Verwahrung in einer Polizeianstalt 42.

Kreisverwaltungsstelle, bestimmt die Dauer des Aufenthalts in der Erziehungsanstalt 76 Abs. 4.

Kriegszeiten, die Nichtbeachtung der bei solchen gegebenen Sicherheitsvorschriften 120.

Kundschaftgeben im Zeitpunkte der Ausführung der That (s. Mitwirkung) 54 Ziff. 2 (52) u. 55.

Kunstgriffe arglistige, bei der Kuppelei 221.

Kunstwerke öffentliche, deren vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 u. 344.

Kuppelei, Begriff und Strafe 220, 221, 225 u. 227.

Kuppelei gewohnheitsmäßige 221, 225 u. 227.

L.

Landesvermessung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung der hiezu dienlichen Abzeichen 343 Ziff. 3 u. 344.

Landesverweisung der Ausländer 43 Abs. 1.

Landesverweisung tritt bei Ausländern an die Stelle der Polizeiaufsicht, oder der Verwahrung in einer Polizeianstalt 43 Abs. 2.

Landesverweisung, Ausspruch derselben im Strafurtheile 43 Abs. 3.

Landesverweisung, wenn deren Vollzug unmöglich, was dann? 43 Abs. 4.

Landrathswahlen, Einfluß der Verurtheilung auf die active und passive Fähigkeit hiebei? 30.

Landtagswahlen, wie vor 30.

Landwehrdienst (s. Landrathswahl) 30.

Lebensjahr, das noch nicht zurückgelegte 16. z. Z. der That, dessen Einfluß auf das Strafmaß und den Strafort 77 bis 80.

Lebensjahr, das z. Z. der That noch nicht zurückgelegte 16., bewirkt wann Strafloſigkeit? 76 Abs. 1.

Lebensweise, eine die Sittlichkeit gefährdende, Ueberlassen einer Person unter 16 Jahren zu einer solchen 270.

Lehrer, Vollzug des Beischlafes mit den ihnen anvertrauten Minderjährigen 212, 214, 224, 225 u. 227.

Lehrer, unzüchtige Handlungen mit oder an den ihnen anvertrauten Minderjährigen 216, 225 u. 227.

Lehrer, Verkuppelung ihrer minderjährigen Schüler 220, 225 u. 227.

Leib oder **Leben**, Angriff auf den einen oder das andere, um dadurch den

Vergewaltigten zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens zu bestimmen, ist als Theilnahme strafbar 56 Abs. 2.

Leib und **Leben** Anderer, strafbare Handlungen dagegen 228 bis 250.

Leibesbeschaffenheit eigenthümliche, Einfluß beim Mord, Todtschlag oder Körperverletzung 233 u. 238.

Leibesfrucht, deren Abtreibung:

a) durch die Schwangere selbst 243 Abs. 1.
b) durch einen Dritten:
1) mit Einwilligung der Schwangeren 243 Abs. 2;
2) ohne solche 245;
3) gewerbsmäßige 244.

Leibesfrucht, der Versuch des Vergehens der Abtreibung einer solchen ist strafbar 243 Abs. 3.

Leichnam, Verheimlichung, Verbergung oder Beiseiteschaffen eines solchen 249 Abs. 1.

Leichnam, Verheimlichung, Verbergung oder Beiseiteschaffen eines mit Spuren von Vergiftung, Tödtung oder gewaltsamer Verletzung versehenen 249 Abs. 2.

Leichnam, Entwendung, Mißhandlung, oder Mißbrauch zu unerlaubten Zwecken 250.

Leichnam, unbefugter Gebrauch zu einem an sich erlaubten Zwecke 250.

Leichnam, der Versuch des Vergehens der Entwendung, der Mißhandlung oder Mißbrauchs desselben zu unerlaubten Zwecken ist strafbar 250 Abs. 2.

Leihbibliothek, Führung von unzüchtigen Schriften und Preßerzeugnissen 223.

Lesen unbefugtes, von fremden Briefen, Urkunden, Handelsbüchern oder andern Papieren, in der Absicht zu schaden oder sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vortheil zu verschaffen 337 Abs. 1. und 2 und 341.

Lesekabinet, Führung von unzüchtigen Schriften oder Preßerzeugnissen 223.

Local, Einräumung eines solchen zu einer Spielbank 333.

Löschen des Feuers bei Brandstiftung, Einfluß auf die Strafe 351 und 352 Abs. 2.

Lohn, Dingung eines Andern durch Versprechen oder Geben eines solchen zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens, auch ohne eingetretenen Erfolg, als Theilnahme strafbar 56 Abs. 1.

Lohn, die Verursachung einer strafbaren That, durch Versprechen oder Geben eines solchen ist als Theilnahme strafbar 54 Ziff. 1 (52).

Lohn-Gegenstände, empfangene oder dargebotene, deren Confiscation 34.

Lotto-Stempel, dessen Fälschung 172 u. 175.

M.

Mähen, Ueberschreiten der Grenze fremder Grundstücke durch solches 345.
Magazin, Brandstiftung an einem 349, 350 u. 352.
Magazine, Zerstörung derselben durch Pulver oder ähnliche Stoffe 353.
Magistratsrath einer unmittelbaren Stadt, dessen Beleidigung 127.
Majestätsbeleidigung an dem Könige, Begriff und Strafe 121 u. 122.
Majestätsbeleidigung an der Königin, Begriff und Strafe 123 (121 und 122).
Manifestationseid falscher, strafrechtlich nicht verfolgbar 195.
Maß, Betrug durch Anwendung von falschem 316 Ziff. 5.
Maß falsches, Besitz eines solchen durch Fabrikanten, Handels- und Gewerbsleute in ihren Geschäftslocalitäten 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.
Meineid, Begriff und Strafe 192 Abs. 1 (193 u. 194).
Meineid zum Nachtheile eines in Folge dessen zur Todes- oder mehr als 8jähriger Zuchthausstrafe verurtheilten Beschuldigten 192 Abs. 2.
Meineid, die mit Verurtheilung wegen eines solchen verknüpften Verluste 192 Abs. 3.
Meineid, in welchen Fällen wegen eines solchen, strafrechtliche Verfolgung nicht statthaft? 195 u. 201.
Meineid, wann straflos? 196.
Meineidiger ein, der in der Sache, in welcher er geschworen, nicht eidesfähig war, strafbar nach 201 (200).
Meineidiger ein, in einer Sache beeidigter, in welcher eine Eidesabnahme überhaupt unstatthaft ist, strafbar nach 201 (200).
Meinung irrige, des Handelnden bezüglich der Strafbarkeit der Handlung 70.
Menoniten und anderen Religionsverwandte deren Betheuerungen der Eidesleistung gleich 194.
Menschenmenge (s. Aufforderung) 57 Abs. 1 u. 2.
Menschenraub, behufs Aussetzung in hilfloser Lage 251.
Menschenraub zur Auslieferung an eine auswärtige Macht 251.
Menschenraub um den Geraubten:
a) in Sklaverei,
b) in Leibeigenschaft,
c) in fremde Kriegs- oder Schiffsdienste,
d) in ferne Weltgegenden als Arbeiter zu bringen 251.
Menschenraub und zwar eines Menschen unter 16 Jahren, behufs Gebrauchs zu eigennützigen Zwecken 252.
Menschenraub und zwar eines Menschen unter 16 Jahren aus der

Obhut der Eltern oder Erzieher behufs Einwirkung auf dessen Erziehung oder Lebensbestimmung 252 Abs. 2.

Menschenraub, Beginn der Verjährung 256.

Metalle, unächte oder geringhaltige, Betrug durch Verkauf solcher 316 Ziff. 7.

Metall-Geld, dessen Fälschung 169.

Metall-Geld, dessen Gehaltsverringerungen 170.

Milderungsgründe, bezüglich der Strafbarkeit 67 bis 83.

Militärdienste fremde, Werbung für solche 117.

Militärpersonen, deren Verleitung zur Untreue und zum Ungehorsam 115.

Militärpersonen, im Offiziersrange stehende, eines auswärtigen Staates, deren Ehrenkränkung 133 u. 134.

Militärpersonen, Widersetzung gegen solche, um die Ausführung ihrer Dienstesobliegenheiten zu vereiteln 137 (136).

Militärpersonen, nicht im Offiziersrange stehende, Gewaltthätigkeit oder Drohung gegen solche, wegen der Ausübung ihrer Dienstesobliegenheiten 138 (136) Abs. 2.

Militärpersonen, Beschädigung oder Zerstörung des Eigenthums solcher aus Rache wegen einer Berufsausübung 343 Ziff. 4.

Militärpersonen im Dienste, Bestechung an solchen 369 Abs. 3.

Minderjährige über 16 Jahre können als Gefängnißsträflinge in eine für jugendliche Personen bestimmte Gefangenanstalt verbracht werden 81.

Minderjährige, welche z. Z. der That das 16. Lebensjahr zurückgelegt, erhalten wegen eines mit Tod bedrohten Verbrechens lebenslängliche Zuchthausstrafe 82.

Minderjährige Pflegbefohlene:

a) Vollzug des Beischlafes mit ihnen durch die Pflegeeltern und Vormünder 212, 214, 224, 225 u. 227.
b) Verübung unzüchtiger Handlungen an oder mit ihnen, durch ihre Pflegeeltern und Vormünder 216, 225 u. 227.
c) Verkuppelung derselben 220, 225 u. 227.

Minderjährige Pfarr- oder Beichtkinder:

a) Vollzug des Beischlafes mit ihnen durch die Geistlichen 212, 214, 224, 225 u. 227.
b) Verübung unzüchtiger Handlungen mit oder an ihnen, durch Geistliche 216, 225 u. 227.
c) Verkuppelung derselben durch Geistliche 220, 225 u. 227.

Minderjährige Personen:

a) Vollzug des Beischlafes mit ihnen durch ihre Lehrer oder Erzieher 212, 214, 224, 225 u. 227.
b) Verübung unzüchtiger Handlungen mit oder an ihnen durch die Genannten 216, 225 u. 227.
c) Verkuppelung derselben durch Lehrer oder Erzieher 220, 225 u. 227.

Minderjährige und diesen gleichgestellte Personen, deren Benachtheiligung 332.

Mißbilligung richterlicher Urtheile, wann und wie strafbar? 150.

Mißbrauch der Familiengewalt, Seitens der Eltern, Pflegeeltern oder Vormünder:
a) durch Zwang zur Eingehung der Ehe;
b) durch Ueberlassung einer in ihrer Obhut stehenden noch nicht 16 Jahre alten Person an Jemanden:
1) zum Bettel, oder
2) zu einer die Sittlichkeit gefährdenden Beschäftigung oder Lebensweise 269 u. 270.

Mißbrauch der Religion zum Betrug 316 Ziff. 1.

Mißbrauch des Erziehungs-, Aufsichts- und Amtsverhältnisses zur Verletzung der Sittlichkeit 212, 213, 214, 224, 225 u. 227.

Mißbrauch zur widernatürlichen Wollust 214.

Mißbrauch eines anvertrauten Blanketes, Betrug durch, 316 Ziff. 6.

Mißbrauch fremder Fabrik- oder Gewerbszeichen, Firmen oder Namen 336 u. 341.

Mißbrauch des Amtes zur Fälschung oder Unterdrückung von Urkunden 371 bis 374.

Mißbrauch der Amtsgewalt zur Nöthigung, Bedrückung oder Erpressung 375 u. 376.

Mißbrauch des Amtes zur Parteilichkeit 377.

Mißbrauch der Straf- und Polizeigewalt 378.

Mißbrauch der Amtsgewalt eines Beamten durch widerrechtliches Eindringen in eine Wohnung 383.

Mißhandlung eines Beschuldigten oder eines Zeugen durch einen Beamten in einer Strafsache 380.

Mißhandlung eines Gefangenen durch Beamte 384.

Miteigenthum des Diebes an der gestohlenen Sache, deren Werthbestimmung 272 Abs. 2.

Miterbe, Bestimmung des Werthes der gestohlenen Sache, falls der Dieb Miterbe derselben ist 272 Abs. 3.

Mitglied eines Familienrathes, Verlust der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 5.

Mitglieder der k. Familie, deren Beleidigung 124.

Mitschuldiger unverheiratheter, dessen Strafe beim Ehebruch 217.

Mitspieler bei einer Spielbank deren Strafe 333 Abs. 2.

Mittel, wer solche v o r dem Beginne der Ausführung der beschlossenen That zu deren Begehung liefert, ist Theilnehmer 54 (52) Ziff. 2 und 55.

Mittheilung unbefugte, fremder Handels-, Fabrik- oder Gewerbsgeheimnisse 338 u. 341.

Mittheilung unbefugte, eines fremden vermöge des Berufes oder Gewerbes in Erfahrung gebrachten Geheimnisses 339 u. 341.

Mitwirkung im Zeitpunkte der Ausführung der That durch Handanlegen, Wachstehen, Kundschaftgeben oder auf andere ähnliche Weise zur Verübung der That, ist als Theilnahme strafbar 54 (52) Ziff. 4 und 55.

Mord, Begriff und Strafe 228 u. 233.

Mord eines Kindes 231.

Mündel ein, derjenigen Person, zu deren Vortheil die Begünstigung stattfand, wann straflos? 61.

Mündel, Unzucht mit dem Vormunde (s. Minderjährige) 212 u. 216.

Mündel, Diebstahl am Vormunde 290.

N.

Nachahmung von fremden Fabrik- oder Gewerbszeichen, Firmen oder Namen 336 u. 341.

Nachbildung fälschliche, von Beweisgegenständen in einer Strafsache, zum Nachtheil oder Vortheil des Beschuldigten 198.

Nahrungsmittel, Betrug durch Verkauf von wissentlich gefälschten gesundheitsschädlichen 317 Ziff. 8.

Nahrungsmittel, Fälschung von solchen, zum Zwecke der Veräußerung 325 u. 326 Abs. 3.

Nahrungsmittel, Feilbieten von wissentlich gefälschten 325 und 326 Abs. 3.

Nahrungsmittel, Besitz von gefälschten, behufs des Verschleißes durch Handel- oder Gewerbtreibende 325 Abs. 2 u. 326 Abs. 3.

Namen oder Firmen, deren Mißbrauch 336 u. 341.

Nebengebäude unbewohnte, von Wohngebäuden oder zum Gottesdienst bestimmten Gebäuden, wann sind sie den bewohnten gleichgestellt? 277 Abs. 2.

Nebenvormund der, derjenigen Person, zu deren Vortheil die Begünstigung stattfand, wann straflos? 61.

Notare, Pflichtverletzung durch, 388 u. 396.

Noten von in- oder ausländischen Bank oder Kreditanstalten, ausgegeben unter öffentlicher Autorität ꝛc., sind dem Papiergeld gleich 169 Abs. 2.

Nothfälle (z. B. Feuer- oder Wassernoth), Unterschlagung an Sachen die in solcher anvertraut wurden 295 Ziff. 4.

Nothstand zur Zeit der That, bewirkt Straflosigkeit des Handelnden 67 Abs. 2.

Nothwehr, deren Begriff und Wirkung 72.

Nothwehr, wann deren Grenzen schuldhaft überschritten, wie die Strafe herabzusetzen? 73 u. 75 (28 u. 68).

Nothwehr, die Ueberschreitung der Grenzen aus Ueberraschung, Bestürzung, Furcht, Schrecken, ist schuldlos 72 Abs. 3.

Nothzucht einer Frauensperson zum außerehelichen Beischlaf 204 Abs. 1, 214 u. 224.

Nothzucht, Strafe, wenn ein bleibender Nachtheil an Körper oder Gesundheit der Genothzüchtigten oder deren Tod die Folge war? 204 Abs. 2, 214 und 224.

O.

Oberhaupt eines auswärtigen Staates, Angriffe gegen ein solches 114.

Oberhaupt eines auswärtigen Staates, dessen Beleidigung 125.

Obrigkeit, Ungehorsam gegen diese 135 bis 150.

Obrigkeitliche öffentlich angeheftete Bekanntmachungen, deren Verunglimpfung, unbefugte Abreißung oder Hinwegnahme 131.

Oeffentliche Aufforderung vor einer Menschenmenge zur Verübung einer strafbaren That 57.

Oeffentlicher Diener, dessen Vergewaltigung oder Bedrohung mit Gewalt, wegen der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten 138 Abs. 2.

Oeffentlicher Ort, unzüchtige Handlungen an einem solchen 223.

Oeffentliche Bekanntmachung des Urtheils bei Ehrenkränkung und Verläumdung 266.

Oeffentliche Urkunde, Betrug durch Fälschung, Vernichtung, Unbrauchbarmachung oder Unterdrückung einer 316 Ziff. 4.

Oeffentliche Stempel oder Beglaubigungszeichen, Betrug durch Verkauf von Waaren mit falschen 316 Ziff. 5.

Oeffentliche Versteigerung, Beeinträchtigung einer solchen 335:

a) durch Abhalten Jemand vom Bieten 335 Abs. 1.

b) durch Störung einer unter öffentlicher Autorität vorgenommenen 335 Abs. 2.

Oeffentliche Denkmäler, Kunstwerke, Baum- und Zierpflanzungen, Wasserleitungen, deren vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 und 344.

Oeffentlicher Diener, Beschädigung oder Zerstörung dessen Eigenthums aus Rache wegen einer Berufsausübung 343 Ziff. 4.

Oeffentliche Straßen, Wege, Straßengräben, Brücken oder Stege, deren fahrlässige Beschädigung 344.

Oeffentliche Gefälle, deren Verkürzung durch Beamte 385.

Oeffnung, Einsteigen durch eine nicht zum Eingange bestimmte 280.

Offiziere oder in deren Rang stehende Beamte der Armee oder Landwehr, Beleidigung eines dieser beiden 127.

Offiziere oder im Offiziersrange stehende Beamte der Armee oder Landwehr, Widersetzung an solchen, um die Ausführung ihrer Dienstesobliegenheiten zu vereiteln 136.

Offiziere oder in deren Rang stehende Beamte der Armee oder Landwehr, Gewaltthätigkeiten oder Drohungen gegen solche, wegen der Ausübung ihrer Dienstobliegenheiten 138.

Ordnungen über die Fischerei, Uebertretung derselben, gleichzeitig mit Fischereifrevel 289.

P.

Papiere, unbefugtes Lesen oder Abschreiben fremder, in der Absicht zu schaden oder sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vortheil zu verschaffen 337 Abs. 1 u. 2 u. 341.

Papiergeld, dessen Fälschung 169.

Parteilichkeit, Mißbrauch des Amtes zu solcher 377.

Perlen unächte, Betrug durch Verkauf solcher 316 Ziff. 7.

Persönliche Freiheit, Verletzungen derselben 251 bis 256.

Personen unter 16 Jahren, deren Straflosigkeit, resp. Strafbarkeit, je nachdem sie die zur Unterscheidung der Strafbarkeit der That erforderliche Ausbildung z. B. der That haben oder nicht 76 bis 80.

Personen unter 12 Jahren, unzüchtige Handlungen an solchen 215.

Personen hilflose, deren Aussetzung durch solche, denen die Obhut und Pflege derselben anvertraut ist 247.

Pfarrkinder minderjährige, falls Geistliche:
a) mit ihnen den Beischlaf vollziehen 212, 214, 224, 225 u. 227;
b) mit oder an ihnen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 u. 227;
c) solche verkuppeln 220, 225 u. 227.

Pflanzungen öffentliche, deren vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 u. 344.

Pflegbefohlene minderjährige, falls deren Pflegeeltern oder Vormünder:
a) mit ihnen den Beischlaf vollziehen 212, 214, 224, 225, 227;
b) mit oder an ihnen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 und 227;
c) sie verkuppeln 220.

Pflegbefohlene, Diebstahl an ihren Erziehern und Vormündern 290.

Pflegeeltern derjenigen Person, zu deren Vortheil sie eine Begünstigung vornahmen, wann straflos? 61.

Pflegeeltern, s. Pflegbefohlene 212, 216 u. 220.

Pflegeeltern, s. Mißbrauch der Familiengewalt 269 u. 270.
Pflegeeltern und **Pflegekinder**, Diebstahl unter ihnen 290.
Pflegekinder derjenigen Person, zu deren Vortheil sie eine Begünstigung vornahmen, wann straflos? 61.
Pflichtverletzung:
a) der Notare 388 u. 396;
b) der Advokaten 389 u. 396.
Pflichtwidriges Benehmen der Beamten 395.
Pflügen, Ueberschreiten der Grenze fremder Grundstücke durch solches 345.
Platten, deren Verfertigung oder Verschaffung zur Fälschung von Geld 2c. 174 u. 175.
Platten zur Verfertigung von falschen Creditpapieren 190 u. 191 Abs. 2.
Platzordnung, bezüglich der Festungssträflinge 25 Abs. 5.
Polizeianstalt, Verwahrung in einer solchen und Ausspruch hierüber im Strafurtheile 40 Abs. 1.
Polizeianstalt, Erkennung auf die Verwahrung in solcher durch die Distriktspolizeibehörde 40 Abs. 2.
Polizeianstalt, Fesselung der darin Verwahrten durch Disciplinarerkenntniß der Behörde der Anstalt 41 Abs. 2.
Polizeianstalt, Behandlung der in dieser Verwahrten 41 Abs. 4.
Polizeianstalt, Verlängerung und Abkürzung der Dauer der Verwahrung in solcher 42.
Polizeianstalt, Verwahrung in solcher, vertritt und zwar wann bei Ausländern die Landesverweisung? 43 Abs. 2.
Polizeiaufsicht, Ausspruch hierüber zulässig, jedoch vom Strafgericht im Erkenntniß auszudrücken 36.
Polizeiaufsicht, von welchem Tag an zu berechnen? 37 Abs. 2.
Polizeiaufsicht, wann und in welcher Weise kann dieselbe von der Distriktspolizeibehörde verhängt, wann verkürzt werden? 37 Abs. 1, 38 u. 39.
Polizeiaufsicht bei Ausländern, statt derselben kann Landesverweisung eintreten 43 Abs. 2.
Polizeiaufsicht, Bruch derselben 147.
Polizeibehörde, zuständig zum Vollzug der Unterbringung einer verwahrlosten jugendlichen Person in einer Erziehungsanstalt 76 Abs. 4.
Polizeiliche Verwahrungsanstalt widerrechtliche Verzögerung der Entlassung eines Gefangenen aus solcher 378.
Polizeiliches Aufenthaltsverbot, Bruch desselben 148.
Polizeigewalt, Mißbrauch derselben 378.
Polizeiliche Verwahrungsanstalt, deren Beamte, Bedienstete oder Aerzte falls sie:
a) mit den Büßern den Beischlaf vollziehen 213, 214, 224 u. 225;
b) mit oder an solchen unzüchtige Handlungen verüben 216, 225, 227.

Postbeamte, unbefugtes Oeffnen oder Vorenthalten von Briefen und Packeten 387.

Postgeheimniß, dessen Verletzung durch Postbeamte 387.

Preßerzeugnisse, Begriff 8.

Preßerzeugnisse, die Unterdrückung und Vernichtung dieser, sowie der Mittel zur Hervorbringung derselben 35.

Preßerzeugniß, Aufforderung mittelst eines solchen zur Verübung einer strafbaren That 57.

Preßerzeugniß, Aufforderung mittelst eines solchen, zu einem hochverrätherischen Unternehmen 108.

Preßerzeugniß, staatsgefährliche Aeußerungen mittelst solchen 118.

Preßerzeugniß, Verbreitung staatsgefährlicher Gerüchte mittels eines solchen 119.

Preßerzeugniß, Beleidigung des Königs oder der Königin durch solches 122 u. 123.

Preßerzeugniß, Beleidigung der Staatsregierung, des Landtages, der öffentlichen Behörden oder der bewaffneten Macht durch ein solches 126.

Preßerzeugniß, Beleidigung der Amtsehre einzelner Personen durch ein solches 127 Abs. 2.

Preßerzeugniß, Beleidigung der Regierung oder Behörden eines auswärtigen Staates durch solches 132.

Preßerzeugniß, Aufforderung durch ein solches, zum Ungehorsam gegen Gesetz, Verordnungen, Beschlüsse oder Verfügungen der zuständigen Obrigkeit 135.

Preßerzeugniß, zum Zwecke der Mißbilligung richterlicher Urtheile 150.

Preßerzeugniß, Angriff auf die christliche Religion oder Sittenlehre im Allgemeinen oder auf eine bestimmte Religionsgesellschaft 159.

Preßerzeugnisse, unzüchtigen Inhaltes, deren Veröffentlichung 2c. 223.

Promessen, deren Fälschung oder wissentlicher Gebrauch solcher gefälschter 185 u. 186.

Privaturkunde, Begriff 317.

Privaturkunde, deren Fälschung, Thatbestand 318.

Privaturkunde, Betrug durch Fälschung, Vernichtung, Unterdrückung oder Unbrauchbarmachung einer solchen 316 Ziff. 4.

Pulver, Zerstörung durch solches 353.

R.

Rache, Eigenthumsbeschädigung aus solcher, wegen einer Berufsausübung 343 Ziff. 5.

Raserei, als Strafausschließungsgrund 67 Abs. 1.

Rath ausdrücklicher, wenn hiedurch eine strafbare That verursacht worden 54 Ziff. 1 (52).

Rath, dessen Ertheilung vor dem Beginne der Ausführung der beschlossenen That 54 Ziff. 2, 55 (52).

Raub eines Menschen durch Zwang oder List um denselben:
1) in hilfloser Lage auszusetzen;
2) einer auswärtigen Macht auszuliefern;
3) in Sklaverei;
4) in Leibeigenschaft;
5) in fremde Kriegs- oder Schiffsdienste, oder
6) als Arbeiter in fremde Weltgegenden zu bringen 251.

Raub einer Person unter 16 Jahren behufs Gebrauchs zu eigennützigen Zwecken 252.

Raub eines Menschen unter 16 Jahren aus der Obhut der Eltern oder Vormünder behufs Einwirkung auf dessen Erziehung oder Lebensbestimmung 252 Abs. 2.

Raub, Erpressung, Vergewaltigung und Bedrohung 300 bis 307.

Raub, Begriff und Strafe mit Rücksicht auf die Art und Weise der Ausführung und auf die Folgen der allenfalls vorgekommenen Mißhandlungen 300, 301 u. 302.

Raub, Concurrenz von Raubhandlungen 301 Ziff. 4.

Raub, Rückfall bei solchem 301 Ziff. 4.

Räumlichkeit bewohnte, unbewohnte, Begriff 277.
(s. auch Diebstahl.)

Räumlichkeiten, welche gesetzlich den bewohnten Gebäuden gleich gestellt sind, Brandstiftung hieran 347 u. 352.

Räumlichkeiten, Brandstiftung an solchen, in welchen sich z. B. der Anlegung oder des Ausbruches des Feuers Menschen aufhalten 347 und 352.

Räumlichkeiten, Zerstörung von solchen durch Pulver oder ähnlichen Stoffen, während in denselben und zwar zur Zeit der That oder der Explosion Menschen sich aufhalten 353.

Raum umschlossener, Begriff? 278.

Raum umschlossener, zu einem bewohnten Gebäude gehöriger, Diebstahl mittelst Einbruch oder Einsteigen in denselben oder rechtswidriger Gebrauch von Schlüsseln in einem solchen 274 Ziff. 2, 282 Ziff. 2 und 285 Ziff. 3.

Realinjurie, Begriff und Strafe 261.

Rechnungen, Fälschung von solchen durch Beamte, zur Verbergung von Veruntreuungen 386.

Rechte fremde, Brandstiftung zum Zwecke der Verletzung solcher 350 Abs. 2.

Rechtsanwälte, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 2.

Rechtsanwälte, unbefugte Mittheilung eines vermöge ihres Berufes erfahrenen Geheimnisses 339 u. 341.

Rechtsanwälte, Verletzung ihrer Pflichten 389 u. 396.

Rechtsgeschäfte erdichtete, deren Anerkennung oder Aufstellung nach eingetretener Ueberschuldung 327 u. 329 Ziff. 4.

Rechtskräftig, die wissentliche Vollstreckung einer Strafe, welche noch nicht rechtskräftig ist 381.

Rechtsverletzungen fahrlässige, auf welche derselben die Strafbestimmungen anwendbar? 6.

Reiten unbefugtes, über bestellte Aecker und nicht abgemähte Wiesen 345

Religion, Mißbrauch derselben zu Betrug 316 Ziff. 1.

Religionsdiener der vier christlichen Confessionen, deren Beleidigung 161 (127).

Religionsdiener der vier christlichen Confessionen, deren Vergewaltigung oder Bedrohung mit solcher 161 Abs. 2 (136).

Religionsfrieden, dessen Störung 158 bis 161.

Religionsgesellschaften anerkannte, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung eines Gegenstandes der Verehrung einer solchen 343 Ziff. 3 u. 344.

Retorsion, deren Vorbehalt hinsichtlich aller gegen Ausländer oder auswärtige Staaten gerichteter strafbarer Handlungen 14.

Rettungshäuser, deren Beamte, Bedienstete oder Aerzte falls solche:
a) mit den in die Anstalt aufgenommenen Personen den Beischlaf vollziehen 213, 214, 224, 225;
b) mit oder an denselben unzüchtige Handlungen verüben 216, 225 und 227.

Reue thätige (sogenannte), s. Schadensersatz 74.

Richter, Bestechung desselben in einer Civil- oder Strafsache 367 Abs. 1.

Richter, Strafe desselben, falls er zu Folge Bestechung in einer Civil- oder Strafsache einer Pflichtverletzung sich schuldig macht 367 Abs. 1.

Richterliche Urtheile, deren Mißbilligung, wann und wie strafbar? 150.

Rückfall bei Körperverletzung oder Schlägerei 242.

Rückfall, Strafe beim Diebstahl 276 u. 282 Ziff. 3.

Rückfall beim Felddiebstahl 285 Ziff. 1 u. 286.

Rückfall bei Raub 301 Ziff. 4.

Rückfall bei der Vergewaltigung 304 Abs. 2.

Rückfall bei der Bedrohung 305 Abs. 2.

Rückfall beim Betrug 319.

Rückkehr eines Verwiesenen, wie die erstmalige und eine abermalige strafbar? 145.

S.

Sachverständiger, dessen Vergewaltigung oder Bedrohung mit Gewalt, während der Ausübung seiner Berufspflicht 138.

Sachverständiger, dessen Zurücknahme einer eidlich unwahren Angabe, wann Straflosigkeit bewirkend? 196.

Sachverständiger, vorsätzliche Beschädigung des Eigenthums eines solchen aus Rache wegen der Aussage desselben 343 Ziff. 4.

Sammlung zu angeblich frommen, wohlthätigen oder gemeinnützigen Zwecken, Betrug hiedurch 316 Ziff. 10.

Schadenersatz, mehrere Thäter oder Theilnehmer hiezu solidarisch verbindlich 66.

Schadenersatz vollständiger:

a) wann ermächtigt dieser zur Herabsetzung der Strafe? 74 Abs. 1 und 75.

b) wann einflußlos? 74 Abs. 3.

Schärfung bei der Arreststrafe 21.

Schaffner, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 5.

Schatz gefundener, dessen Verheimlichung 299 Abs. 2.

Schatzgraben, Betrug durch angebliches 316 Ziff. 2.

Scheitern eines Schiffes oder Floßes, vorsätzlich oder fahrlässig bewirkt 362.

Schiedsrichter, Verletzung ihrer Berufspflichten 397.

Schiff, Brandstiftung an einem 348, 349, 350 u. 352.

Schiff, Bewirkung des absichtlichen Scheitern oder Sinken eines solchen 362 Abs. 2.

Schiffahrt, Gefährdung derselben (s. Feuerzeichen) 361 u. 362.

Schiffe, Zerstörung solcher durch Pulver oder ähnliche Stoffe 353.

Schiffer, Unterschlagung durch einen solchen 295 Ziff. 5.

Schlägerei, Strafe der Betheiligung 240 u. 241.

Schlägerei, Rückfall bei solcher 242.

Schlüssel, Diebstahl mittelst rechtswidrigen Gebrauch eines solchen 274 Ziff. 2 u. 282 Ziff. 2.

Schlüssel, Begriff des rechtswidrigen Gebrauchs eines solchen 281.

Schrecken, Ueberschreitung der Nothwehr aus 72 Abs. 3.

Schriften unzüchtigen Inhalts, deren Veröffentlichung 223.

Schüler minderjährige, Verkuppelung durch ihre Lehrer 220.

Schuldverschreibungen von Corporationen, deren Fälschung oder wissentlicher Gebrauch von solchen gefälschten 185 u. 186.

Schuldposten erdichtete, deren Aufstellung oder Anerkennung nach eingetretener Ueberschuldung 327 u. 329 Ziff. 4.

Schutz der Person, als Begünstigungshandlung, bei welchen Personen straflos? 61.

Schwangere, Abtreibung der Leibesfrucht (s. Leibesfrucht) 243.

Schwieger- Eltern oder Kinder, Beischlaf zwischen ihnen 212, 214, 224, 225 und 227.

Secundanten bei einem Duelle (s. Zweikampf) 165 Abs. 1.

Selbstbefreiung eines Gefangenen, wann und wie strafbar? 143.

Selbstbestimmungsfähigkeit, gänzlicher Mangel derselben 67 Abs. 1.

Selbstbestimmungsfähigkeit, erheblich geminderte 68 (75).

Sequester, Unterschlagung durch einen 295 Ziff. 1.

Sicherheit einer Eisenbahn, Störung derselben 357.

Sicherheitsmaßregeln gegen ansteckende Krankheiten, deren Uebertretung 248.

Sicherheitsmaßregeln gegen ansteckende Viehkrankheiten angeordnete, deren absichtliche oder fahrlässige Uebertretung 363 Abs. 2.

Sicherheitsvorschriften in Kriegszeiten, deren Nichtbeobachtung 120.

Siegel amtliche, deren unbefugte Verletzung 149.

Siegel des Staates:

a) dessen Nachmachung oder die Verschaffung eines ächten oder unächten für sich oder einen Andern 187 Abs. 1 u. 191 Abs. 2;
b) wenn dieses zum Zwecke einer Fälschung geschehen 187 Abs. 2 und 191 Abs. 2.

Siegel einer Gemeinde oder öffentlichen Corporation:

a) dessen Nachmachung oder Verschaffung, ächten oder unächten, für sich oder einen Andern 188 Abs. 1;
b) falls dieses behufs einer Fälschung geschah 188 Abs. 2.

Sittlichkeit, Verbrechen und Vergehen gegen dieselbe 204 bis 227.

Sittlichkeit, bei Verbrechen und Vergehen gegen dieselbe durch Beischlaf, wann Vollendung? 224.

Sittlichkeit, Ueberlassen einer Person unter 16 Jahren, zu einer die Sittlichkeit gefährdenden Beschäftigung oder Lebensweise 270.

Sittlichkeit, Verletzung derselben durch Mißbrauch des Erziehungs-, Aufsichts- und Amtsverhältnisses 212 bis 213.

Spediteur, Unterschlagung durch einen 295 Ziff. 5.

Spiel, Hazardspiel, Begriff und Strafe 333 Abs. 1.

Spiel (Hazard), das bei Betreten vorgefundene Geld und Geräthe wird confiscirt 333 Abs. 3.

Spielbank, Eröffnung einer solchen, als Unternehmer oder Bankhalter 333 Abs. 1.

Spielbank, Hilf- oder Dienstleistung bei einer solchen 333 Abs. 1.

Spieler, Mitspieler bei einer Spielbank, deren Strafe 333 Abs. 2.

Spiellocal, Einräumung eines solchen zu einer Spielbank 333 Abs. 1.

Spuren der That, deren Beseitigung, wann Begünstigung? 58 Ziff. 2.
Staat auswärtiger oder dessen Oberhaupt, ein Angriff dagegen 114.
Staatsbeamter, activer oder quiescirter, dessen Suspension vom Amte und Gehalt 33.
Staatsbeamter, Beleidigung eines solchen 127.
Staatsbeamter eines auswärtigen Staates, Ehrenkränkung gegen diesen 133 u. 134.
Staatsbeamter, Widersetzung gegen denselben 136 u. 137.
Staatsbeamter, Gewaltthätigkeit gegen einen solchen 138.
Staatsbürger, mit öffentlicher Funktion begleitete, wie bei Berufsverletzung strafbar? 397.
Staatsgefährliche Zusammenrottung, deren Begriff 109.
Staatsgefährliche Zusammenrottung, der Veranlasser oder leitende Anführer einer solchen, wann strafbar? 109 Abs. 1 u. 3.
Staatsgefährliche Zusammenrottung, bewaffnete oder unbewaffnete Theilnahme hieran, wann strafbar? 109 Abs. 2 u. 3.
Staatsgefährliche Aeußerungen und Gerüchte 118 u. 119.
Staatsgrenzzeichen, deren Verunglimpfung, unbefugte Abreißung, Hinwegnahme 131.
Staatsoberhaupt auswärtiges, dessen Beleidigung 125.
Staatspapiere, deren Fälschung oder der wissentliche Gebrauch gefälschter 185 und 186.
Staatsregierung, deren Ermächtigung in Bezug auf Unterbringung minderjähriger Gefängnißsträflinge, auch über 16 Jahre alter, in Gefangenanstalten 81.
Staatsregierung, Beleidigung derselben 126.
Staatssiegel, s. Siegel 187 u. 191 Abs. 2.
Stege öffentliche, deren fahrlässige Beschädigung 354.
Steigen über die Einfriedungen fremder Gärten 345.
Stelle öffentliche, Beleidigung einer solchen 126.
Stelle öffentliche, ungebührliches Benehmen vor einer 128.
Stempel zur Verfertigung von Geld u. dgl., deren unbefugte Anfertigung oder Verschaffung 174 u. 175.
Stempel zur Verfertigung öffentlicher Creditpapiere ausschließlich dienlich, deren unbefugte Anfertigung oder Verschaffung 190 u. 191 Abs. 2.
Stempel öffentliche, Verkauf von Waaren mit falschen 316 Ziff. 5.
Stempel falsche, im Besitze von Fabrikanten, Gewerbs- und Handelsleuten 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.
Stempel, unbefugtes Anfertigen oder Verschaffen von solchen, durch welche Waaren, Maß, Gewicht oder Waagen mit Zeichen öffentlicher Beglaubigung versehen werden können 324 u. 326 Abs. 3.

Stempelpapier, dessen Fälschung 172 u. 175.
Steuerausschuß, Beleidigung eines solchen 126.
Steuerausschuß, eine gegen diesen geübte Gewalt oder Androhung von solcher 138.
Stiche zur Verfertigung öffentlicher Creditpapiere ausschließlich dienliche, deren unbefugte Anfertigung oder Verschaffung 190 u. 191 Abs. 2.
Stiche zur Verfertigung von Geld, Stempelpapier oder Briefmarken ausschließlich diensam, deren unbefugte Anfertigung oder Verschaffung 174 und 175.
Stiefeltern oder Kinder, Beischlaf unter solchen 211, 214, 224, u. 225.
Störung des öffentlichen Friedens 154.
Störung des Hausfriedens 156 u. 157.
Störung des Religionsfriedens 158 bis 161.
Störung einer öffentlichen Versteigerung 335 Abs. 2.
Störung der Benützung von Eisenbahnen und Telegraphen 356 bis 360.
Störung der Möglichkeit der Benützung einer Eisenbahn 356, 359.
Störung der Sicherheit einer Eisenbahn 357, 359.
Sträfling, dessen Fesselung, wann statthaft? 25 Abs. 2.
Sträflinge, deren Beschäftigung und sonstige Behandlung 24 u. 25.
Sträflinge, Vollzug des Beischlafes mit ihnen, und Verübung von unzüchtigen Handlungen mit oder an ihnen durch Beamte, Bedienstete oder Aerzte der Anstalt 213 bis 216, 224 u. 227.
Sträfling, widerrechtliche Verzögerung der Entlassung eines solchen 378.
Strafarten 15 bis 27.
Strafbare Handlungen in Bezug auf Leib und Leben Anderer 228 bis 250.
Strafbarkeit, die diese ausschließenden oder mildernden Gründe 67 bis 83.
Strafbarkeit der That, durch Irrthum und Unwissenheit nicht ausgeschloßen 69 u. 70.
Strafen (Freiheits-), deren Ausmessung und Berechnung 22 u. 23.
Strafen (Geld-) bei Vergehen und Uebertretungen (siehe Geldstrafe) 26 und 27.
Strafen im Auslande, von einem In- oder Ausländer erlitten, Folgen im Inlande 45.
Strafen des Versuchs 48, 49 u. 50.
Strafe der Theilnehmer und Begünstiger 52 bis 65.
Strafe bei geminderter Zurechnungsfähigkeit 68 (75, 28).
Strafen geringere als die gesetzlich gedrohten bei Personen unter 16 Jahren und wo zu erstehen? 77 bis 80.
Strafen, deren Folgen, hebt die Verjährung nicht auf 99.
Strafe, Vollstreckung einer noch nicht rechtskräftigen 381.

Strafe, Nichtvollstreckung einer rechtskräftigen durch Beamte 382.

Strafe, Vorschubleisten einer Person, um sie der verdienten Strafe zu entziehen 382.

Straffolgen der Verurtheilung 28 bis 46 u. 78.

Straffolgen für Eltern und Verwandte in aufsteigender Linie, wegen Unzuchtshandlungen an ihren Abkömmlingen 226.

Straffolgen bei Diebstahlvergehen 291.

Straffolgen wegen Vergehens der Unterschlagung 298.

Straffolgen bei Vergehen der Hehlerei 312.

Straffolgen für Bedienstete einer Eisenbahn oder Telegraphenanstalt, falls sie wegen Störung der Benützung von Eisenbahnen und Telegraphen verurtheilt wurden 360.

Strafgericht, Befugniß desselben zum Ausspruch der Polizeiaufsicht und Verwahrung in einer Polizeianstalt 36 Abs. 1 u. 40 Abs. 1.

Strafgerichtliche Verfolgung schließt die Disciplinargewalt nicht aus 46.

Strafgewalt, Mißbrauch derselben 378.

Strafhäuser, deren Beamte, Bedienstete und Aerzte (siehe Sträflinge) 213 u. ff.

Straflosigkeit zufolge Retorsion 14.

Straflosigkeit des Thäters, welchen Einfluß auf den Theilnehmer oder Begünstiger 65.

Straflosigkeit wegen gänzlichem Mangel der Selbstbestimmungsfähigkeit 67 und 68.

Straflosigkeit in Folge Irrthums und Unwissenheit 69 u. 70.

Straflosigkeit eines Dienstuntergebenen, der auf Befehl seines Vorgesetzten handelte 71.

Straflosigkeit einer z. Z. der That noch nicht 16 Jahre alten, oder einer die zur Unterscheidung ꝛc. erforderliche Ausbildung entbehrenden Person 76.

Straflosigkeit der Anstifter, Anführer oder Theilnehmer bei einem Aufruhr 106.

Straflosigkeit der hochverrätherschen Vorbereitungen 107.

Straflosigkeit bei staatsgefährlicher Zusammenrottung 109 Abs. 4.

Straflosigkeit bei Landesverrath 110 Abs. 2.

Straflosigkeit für den Anstifter, Anführer und Theilnehmer bei einem Aufstande 140.

Straflosigkeit der Betheiligten bei Störung des öffentlichen Friedens 155.

Straflosigkeit der Aerzte, Cartelträger, Secundanten und Zeugen beim Duell 165.

Straflosigkeit des Meineides eines Zeugen oder Sachverständigen 196.

Straflosigkeit des falschen unbeschwornen Zeugnisses eines Zeugen oder Sachverständigen 200 Abs. 4.

Straflosigkeit, fahrlässiger Brandstiftung 352 Abs. 2.

Strafsache, Mißhandlung eines Beschuldigten oder Zeugen durch einen Beamten in einer solchen 380.

Strafverfolgung, durch welche Gründe ausgeschlossen? 88 u. ff.

Strafverfolgung, Verzicht auf solche 88 u. 89.

Strafverfolgung, wissentliche Unterlassung der obliegenden Einleitung oder Fortführung einer solchen 382.

Strafvollzug bei Todesstrafe 15.

Strafvollzug bei Gefängnißstrafe 18 u. 19.

Strafvollzug in einer Festung 19.

Strafvollzug bei der Arreststrafe 20 Abs. 2.

Strafvollzug, dessen Ausschließungsgründe 92 bis 99.

Straßen öffentliche, deren fahrlässige Beschädigung 344.

Straßengräben öffentliche, deren fahrlässige Beschädigung 344.

Suspension vom Amte und Gehalte eines activen oder quiescirten Staatsbeamten oder öffentlichen Dieners 33.

T.

Täuschung der ausstellenden Person oder Behörde, zur Erwirkung eines Zeugnisses u. dgl. auf den Namen eines Andern als des Berechtigten 181 (179 u. 180).

Teiche, deren Vergiftung, zum Zwecke der Tödtung oder Beschädigung eines Andern 363.

Telegraph und Eisenbahn, Störung der Benützung von solchen 356 bis 360.

Telegraph, der Versuch des Vergehens der Störung oder Unmöglichmachung der Benützung ist strafbar 358 Abs. 2.

Telegraphenanstalt, vorsätzliche oder fahrlässige Störung oder Unmöglichmachung der Benützung einer solchen 358 u. 359.

Telegraphenanstalt, Straffolgen für Bedienstete einer solchen, falls sie eine Strafe wegen Störung der Benützung eines Telegraphen erlitten 360.

Telegraphenanstalt, Vorenthalten oder Entziehen von Depeschen, widerrechtliche Mittheilung des Inhaltes von Depeschen an Dritte durch die Beamten einer solchen 387.

Testamentsvollstrecker, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 1.

Testamentsvollstrecker, welche wissentlich oder aus Eigennutz zum Nachtheil der unter ihre Obhut gestellten Personen, Güter oder Massen handeln 331.

Thäter, Begriff desselben 52.

Thäter mehrere, deren solidarische Verbindlichkeit für Schadensersatz und Kosten 66.

Thätlichkeit, absichtlich und öffentlich zugefügte, in Gegenwart Mehrerer 261.

That strafbare, Begriff 4.

That, Beseitigung des Gegenstandes der Spuren ꝛc. derselben, s. Begünstigung 58 Ziff. 2.

Theilnahme an einer strafbaren Handlung 52 bis 57, 63, 65 u. 69.

Theilnahme, Begriff derselben 52 u. 54.

Theilnahme, die Bestimmungen hierüber auch auf Vergehen und Uebertretungen anwendbar 53.

Theilnehmer, deren Strafe bei vollendeter That 52 Abs. 1 u. 2, 55 Abs. 1 (28) u. 65.

Theilnehmer, deren Strafe bei versuchter That 55 Abs. 2 u. 65.

Theilnehmer, dessen Strafe, wenn er den Thäter erfolglos gedungen 56 Abs. 1.

Theilnehmer, dessen Strafe, wenn er um einen Andern zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens zu bestimmen, Gewalt oder Drohungen angewendet hat, jedoch erfolglos 56 Abs. 2.

Theilnehmer, falls derselbe öffentlich vor einer Menschenmenge oder mittelst Preßerzeugnisses mit oder ohne Erfolg zur Verübung einer strafbaren That aufgefordert hat 57.

Theilnehmer, als solche Beamte und öffentliche Diener strafbar, bei unterlassener Verhinderung einer strafbaren Handlung 63.

Theilnehmer mehrere, deren solidarische Verbindlichkeit für Schadensersatz und Kosten 66.

Theilnehmer, Einfluß des Irrthums und der Unwissenheit derselben auf ihre Bestrafung 69.

Theilnehmer, falls er noch nicht 16 Jahre alt ist, wie zu bestrafen? 77 Abs. 2.

Theilnehmer, Wirkung des Verzichts auf die Strafverfolgung gegen einen solchen, für die übrigen Betheiligten? 89 Abs. 2.

Theilnehmer an einem Aufruhr, wie strafbar und wann straflos? 102 Abs. 1, Ziff. 3 u. Abs. 2, 104 bis 106.

Theilnehmer an einer Verschwörung, wie strafbar und wann straflos? 102 Abs. 1 Ziff. 2, 103 u. 107.

Theilnehmer, bewaffneter oder unbewaffneter an einer staatsgefährlichen Zusammenrottung, wie strafbar und wann straflos? 109 Abs. 2, 3 und 4.

Theilnehmer an ungesetzlicher Bewaffnung 116.

Theilnehmer bei einem Aufstande, wie strafbar, wann straflos? 139 und 140.
Theilnehmer an einer Störung des öffentlichen Friedens, wie strafbar, wann straflos? 154 u. 155.
Theilnehmer an einem Kindsmord 231.
Theilnehmer an einem Angriff, einer Schlägerei, deren Strafe? 240 bis 242.
Theilnehmer an einer Kindsabtreibung 243 Abs. 2 u. 4.
Thiere, gemeingefährliche Beschädigung solcher 363.
Tödtung, wann treten deren Bestimmungen beim Duell in Kraft? 168.
Tödtung aus Nothwehr 72 u. 73.
Tödtung eines Kindes durch eine andere Person als die Mutter 231 und 233.
Tödtung eines Menschen aus Fahrlässigkeit 232.
Tod des Schuldigen, schließt die Strafverfolgung aus 91.
Tod in Folge einer vorsätzlichen Körperverletzung 234.
Tod in Folge einer Zwischenursache 233 u. 238.
Todesstrafe, deren Vollzug 15.
Todesstrafe, Beschränkung der Vermögensrechte bei der Verurtheilung zu solcher 32.
Todesstrafe, Einfluß der Jugend bei solcher 76 bis 82.
Todesstrafe verjährt nicht, aber wann in lebenslänglige Zuchthausstrafe zu verwandeln? 100.
Todtschlag, Begriff und Strafe 229 u. 233.
Todtschlag nach vorausgegangener Reizung durch den Getödeten 229.
Todtschlag an Verwandten in aufsteigender Linie 230.
Torfmoor, Brandstiftung an solchem 348 bis 352.
Tränken des Viehes, deren Vergiftung 363.
Transport einer Eisenbahn, dessen Verhinderung 356 Abs. 1, 359 u. 360.
Transport, Gefährdung eines solchen auf einer Eisenbahn 357, 359 u. 360.
Transportmittel einer Eisenbahn, deren Beschädigung 357 u. 359.

U.

Ueberführungsmittel, deren Beseitigung, wann Begünstigung? 58 Ziff. 2.
Ueberlaufen, Verführung hiezu 112 Ziff. 5 u. 13.
Ueberraschung, Ueberschreitung der Grenzen der Nothwehr in solcher, ist schuldfrei 72 Abs. 3.
Ueberredung, Verursachung einer strafbaren That hiedurch 54 Ziff. 1 (52).

Ueberschreiten der Grenzen fremder Grundstücke durch Pflügen, Mähen oder Erndten 345.

Ueberschreitung der Grenzen der Nothwehr, wann schuldlos? 72 Abs. 3.

Ueberschuldung, Vorspiegelung einer solchen 327.

Ueberschuldung, Verheimlichung oder Entziehung von Vermögenstheilen nach eingetretener 327 u. 329 Ziff. 3.

Ueberschuldung, bei vorliegender, Geldaufnahme 328 Ziff. 3.

Ueberschwemmung, Bedrohung mit einer solchen 307.

Ueberschwemmung, vorsätzliche oder fahrlässige Verursachung einer solchen, Begriff und Strafe 354 u. 355.

Ueberschwemmung, der Versuch des Vergehens der Verursachung einer solchen ist strafbar 354 Abs. 3.

Uebertretung, Begriff 1.

Uebertretungen, Geldstrafen bei solchen, und wohin sie fließen? 26.

Uebertretungen, der Versuch hiezu, wann strafbar? 48.

Uebertretungen, Theilnahme hieran 53.

Uebertretungen, Begünstigung derselben, wann strafbar? 59 Abs. 2.

Uebertretungen, Strafe bei geminderter Zurechnungsfähigkeit 68 Ziff. 3.

Umschlossener Raum, s. Raum 274 Ziff. 2, 278, 282 Ziff. 2 u. 285 Ziff. 3.

Unächte Perlen, Edelsteine, Metall, Betrug durch deren Verkauf 316 Ziff. 7.

Unbewohnte Gebäude oder Räumlichkeiten, wann den bewohnten gleichgestellt? 277 u. 278.

Unbrauchbarmachung von Urkunden oder andern Beweisgegenständen, die im Besitze einer öffentlichen Behörde sind 198.

Unbrauchbarmachung einer öffentlichen oder Privaturkunde, Betrug hiedurch 316 Ziff. 4.

Ungehorsam, Verleitung der Militärpersonen und Landwehrmänner hiezu 115.

Ungehorsam gegen die Obrigkeit und gewaltthätige Verletzung der öffentlichen Autorität 135 bis 150.

Uniform, öffentlich unbefugtes Tragen einer solchen 130.

Unkenntniß über das Alter einer fleischlich mißbrauchten Person ist einflußlos 227.

Unmöglichmachung der Benützung einer Telegraphenanstalt 358.

Unrichtige wissentliche Aufnahme von Urkunden durch Beamte:

a) im Allgemeinen 371 Abs. 1 u. 372;

b) in Strafsachen 373.

Unschuldiger, wissentliche Einleitung, Fortsetzung oder Veranlassung einer Untersuchung gegen einen solchen durch Beamte 379.

Unterdrückung von Preßerzeugnissen 35.
Unterdrückung öffentlicher Urkunden, Begriff und Strafe 183 u. 184.
Unterdrückung von im Besitze einer öffentlichen Behörde befindlichen Urkunden oder andern Beweisgegenständen in Untersuchungssachen 198.
Unterdrückung einer öffentlichen oder Privaturkunde zum Zwecke des Betruges 316 Ziff. 4 u. 326.
Unterdrückung unbefugte, von Urkunden 340 u. 341.
Unterdrückung von Urkunden, Mißbrauch des Amtes hiezu 371 bis 374.
Unterdrückung von Urkunden durch Beamte, denen sie dienstlich anvertraut oder zugänglich sind 371 Abs. 2 u. 372.
Unterlassene Verhinderung bestimmter strafbarer Handlungen, seitens der In- oder Ausländer 62.
Unterlassene Verhinderung strafbarer Handlungen, Seitens der Beamten und öffentlichen Diener 63.
Unterlassungen, auch auf diese ist das Strafgesetzbuch anwendbar 5.
Unterlassung wissentliche, der Einleitung oder Fortführung einer Strafverfolgung 382.
Unterricht, der in einer Polizeianstalt Verwahrten 41 Abs. 1.
Unterschiebung von Beweisgegenständen in einer Strafsache 198.
Unterschiebung eines Kindes 267.
Unterschlagung und strafbare Vorenthaltung fremder Sachen 293 bis 299.
Unterschlagung, deren Begriff 293.
Unterschlagung, bei derselben, als Vergehen und Uebertretung, ist der Versuch strafbar 293 Abs. 2.
Unterschlagung:
a) wann Uebertretung? 294 Ziff. 1;
b) wann Vergehen? 294 Ziff. 2 u. 3 u. 295;
c) wann Verbrechen? 294 Ziff. 4 u. 295.
Unterschlagung, höher bestraft durch:
1) Vormünder,
2) Testamentsvollstrecker,
3) Sequester,
4) Curatoren,
5) Verwalter einer Vermögensmasse 295 Ziff. 1;
6) Rechtsanwälte 295 Ziff. 2;
7) an Sachen die bei Feuers-, Wassers- oder ähnlicher Noth anvertraut wurden 295 Ziff. 4;
8) bei Verübung durch Spediteure,
9) Commissionäre,
10) Fuhrleute,
11) Boten,
12) Schiffer,
13) Güterschaffner 295 Ziff. 5;

Unterschlagung, höher bestraft:
14) bei Verübung an Sachen, die Jemanden vermöge seines Geschäftes, Gewerbes oder Dienstes anvertraut wurden 295 Ziff. 5;
15) durch Gastwirthe 295 Ziff. 6;
16) durch Direktoren, Verwalter, Geranten und Controleure einer Actiengesellschaft oder Gewerkschaft 295 Ziff. 3.

Unterschlagung, wann Fortsetzung? 296.

Unterschlagung, Bestimmung des Werthes der unterschlagenen Sache, insbesondere wenn der Thäter Miteigenthümer oder Miterbe ist 297 und 272.

Unterschlagung, bei denselben finden die Bestimmungen des Art. 290 (über den sogenannten Familiendiebstahl) Anwendung 297.

Unterschlagung im Vergehensgrade, Straffolgen einer solchen 298.

Unterschlagung, welche Straffolge, wenn ein Beamter ein Vergehen oder eine Uebertretung verübt? 394.

Unterstützung, wer solche nach der That zu leisten vorher versprochen hat 54 Ziff. 3 (52) u. 55.

Unterstützungsanstalten, Beischlaf oder unzüchtige Handlungen mit oder an den darin aufgenommenen Personen 213, 214, 216, 224, 225 und 227.

Untersuchung, wissentliche Einleitung, Fortsetzung oder Verhängung einer solchen gegen einen Unschuldigen 379.

Untersuchungshaft, unverschuldet erlittene, wie und wann bei der Strafe zu berücksichtigen? 83.

Untersuchungsrichter, Beischlaf mit den in Untersuchung Befindlichen, desgleichen unzüchtige Handlungen mit oder an solchen Personen 213, 214, 216, 224, 225 u. 227.

Untreue, Verleitung der Militärpersonen und Landwehrmänner hiezu 115.

Untreue, strafbarer Eigennutz, unbefugte Anmaßung und Verletzung fremder Geheimnisse 331 bis 341.

Untreue der Vormünder, Testamentsvollstrecker, Curatoren und Vermögensverwalter 331.

Unwissenheit, bezüglich eines Thatumstandes bei einer Handlung 69.

Unwissenheit über bestehende Strafgesetze oder über Strafart und Größe, schließt die Strafbarkeit nicht aus 70.

Unzüchtige Handlungen, welche Eltern oder andere Verwandte in aufsteigender Linie mit oder an ihren leiblichen Abkömmlingen verüben 216, 224 bis 227.

Unzüchtige Handlungen, welche:
a) Pflegeeltern, Vormünder, Geistliche, Lehrer und Erzieher an oder mit ihren minderjährigen Pflegbefohlenen, resp. Beicht- oder Pfarrkindern verüben 216, 225 u. 227.

Unzüchtige Handlungen, welche:
b) Beamte, Aerzte oder Bedienstete der Gefangen=, Straf=, Polizei=, Besserungs=, Heil= oder Unterstützungsanstalten mit den in der Anstalt aufgenommenen Personen,
c) Beamte mit Personen, gegen die sie eine Untersuchung führen, begehen 216, 225 u. 227.

Unzüchtige Handlungen:
a) mittelst gewaltthätigen Angriffes;
b) an einer Person unter 12 Jahren;
c) an gänzlich willenlosen 215, 225 u. 227.

Unzüchtige Handlungen an öffentlichen Orten 223 Abs. 1.

Unzüchtige Schriften oder Preßerzeugnisse, deren Veröffentlichung 223 Abs. 2.

Unzucht, Verleitung einer unbescholtenen Person unter 18 Jahren, zur Gestattung derselben 221 Abs. 2.

Urkunde öffentliche, welche darunter begriffen? 177.

Urkunde öffentliche, deren Fälschung, Thatbestand 176.

Urkunde öffentliche, deren Fälschung, Strafe 178 bis 182.

Urkunde öffentliche, deren Unterdrückung, Begriff u. Strafe 183 u. 184.

Urkunde, Fälschung, Vernichtung 2c. einer solchen in einer Untersuchungs=Sache zum Nachtheil oder Vortheil des Beschuldigten 198 u. 203.

Urkunde öffentliche, oder Privatbetrug durch Fälschung, Vernichtung oder Unbrauchbarmachung von solchen 316 Ziff. 4.

Urkunde (Privat=), Begriff 317.

Urkunde, (Privat=), deren Fälschung, Begriff 318.

Urkunde, wissentlicher Gebrauch von einer falschen Privaturkunde 318.

Urkunde, unbefugtes Abschreiben, Lesen oder Erbrechen einer fremden, in der Absicht zu schaden oder sich oder einem Dritten rechtswidrigen Vortheil zu verschaffen 337 Abs. 1 u. 2 u. 341.

Urkunde, unbefugte Unterdrückung von solchen, in der Absicht den Berechtigten deren Gebrauch zu entziehen 340 u. 341.

Urkunde, Mißbrauch des Amtes zur Unterdrückung oder Fälschung von solchen 371 bis 374.

Urkunde, absichtlich unrichtige Aufnahme oder Abfassung derselben durch einen Beamten, wann Vergehen, wann Verbrechen? 371 Abs. 1, 372 und 373.

Urkunde, Unterdrückung oder Fälschung derselben durch einen Beamten, dem sie dienstlich anvertraut oder zugänglich sind 371 Abs. 2 u. 372 und 373.

Urkunde amtliche, vorsätzlich falsche Angabe einer Orts= oder Zeitbestimmung in einer solchen 374.

Urkunde amtliche, falls in derselben vorsätzlich eine abwesende Person als anwesend aufgeführt ist 374.

Urtheil, Mißbilligung eines richterlichen 150.

Urtheilskraft, gänzlicher Mangel derselben, oder geminderte, deren Wirkung? 67 Abs. 1, 68 (75 u. 28).

Urtheil bei Ehrenkränkung und Verläumdung, dessen öffentliche Bekanntmachung 266.

V.

Verabredete Verbindung bei Körperverletzung 234 Ziff. 3.

Verbindlichkeit solidarische, der sämmtlichen Thäter oder Theilnehmer für Kosten und Schadensersatz 66.

Verbindung verabredete, bei Körperverletzung 224 Ziff. 3.

Verbrechen, Begriff 1.

Verbrechen wird Vergehen, wann? 2.

Verbrechen, Versuch hiezu strafbar 48.

Verbrechen, Theilnahme hieran 52 bis 57, 63, 65, 66 u. 69.

Verbrechen begangene, die Unterlassung einer Anzeige hierüber Seitens der Beamten und öffentlichen Diener 64.

Verbrechen, deren Begünstigung 58 bis 61, 65 u. 66.

Verbrechen, unterlassene Verhinderung eines solchen 62 u. 63.

Verbrechen, deren Bestrafung bei geminderter Zurechnungsfähigkeit 68 und 75.

Verbrechen, Zusammenfluß von solchen 84 bis 87.

Verbreitung einer ansteckenden Viehkrankheit, um die Thiere eines Andern zu tödten oder zu beschädigen 363.

Verehrung, ein Gegenstand derselben, einer der anerkannten Religionsgesellschaften, dessen vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 und 344.

Verführung einer unbescholtenen Person über 12 aber unter 16 Jahren, zum Beischlaf oder zur Gestattung widernatürlicher Wollust 222, 214, 224, 225 u. 227.

Verfertigung oder Verschaffung der zur Fälschung von Geld, Stempelpapier und Briefmarken dienlicher Gegenstände 173, 169, 172.

Verfertigung oder Verschaffung unbefugte, von Vorrichtungen oder Werkzeugen zur Anfertigung von Geld, Stempelpapier oder Briefmarken ausschließlich dienlich 174.

Verfolgung strafgerichtliche, schließt die Disciplinargewalt nicht aus 46.

Verfolgung der Strafe, Ausschließungsgründe 88 bis 100.

Verfolgung strafrechtliche, wegen Meineids, in welchen Fällen ceſſirt ſie? 195.

Vergehen, Begriff 1.

Vergehen, wird zur Uebertretung, wann? 2.

Vergehen, Geldſtrafen bei dieſen 26.

Vergehen, wenn bei dieſen die allgemeinen Folgen der Verurtheilung eintreten? 29.

Vergehen, der Verſuch hiezu, nur in geſetzlich beſtimmten Fällen ſtrafbar? 48.

Vergehen, Theilnahme hiebei 53 bis 57, 63, 65, 66 u. 69.

Vergehen, Begünſtigung hiezu 58 bis 61, 65.

Vergehen, unterlaſſene Verhinderung eines ſolchen 62 u. 63.

Vergehen, unterlaſſene Anzeige bei begangenen 64.

Vergehen, deren Strafe bei geminderter Zurechnungsfähigkeit 68 Ziff. 3 und 75.

Vergehen, Zuſammenfluß von ſolchen 84 bis 87.

Vergehen, als ſolche ſind die von Perſonen unter 16 Jahren verübten Verbrechen zu betrachten 79 u. 76 Abſ. 1.

Vergewaltigung, Raub, Erpreſſung und Bedrohung 300 bis 307.

Vergewaltigung, Begriff und Strafe, ſ. Zwang 304.

Vergewaltigung, der Verſuch dieſes Vergehens iſt ſtrafbar 304 Abſ. 3.

Vergiften von Weiden, Wieſen, Futtervorräthen, Viehtränken und Teichen, um die Thiere eines Andern zu beſchädigen oder zu tödten 363.

Verhaftung, Verfügung einer wiſſentlich widerrechtlichen durch einen Beamten 378.

Verheimlichung der That, vor dieſer verſprochen 54 Ziff. 3 (52) u. 55.

Verheimlichung widerrechtliche, von Vermögenstheilen nach eingetretener Ueberſchuldung 327 u. 329 Ziff. 3.

Verheimlichung der Geſchäftsbücher durch einen Handelsmann oder Fabrikanten 329 Ziff. 2.

Verheimlichung eines gefundenen Schatzes 299 Abſ. 2.

Verheimlichung eines Leichnams 249.

Verhinderung unterlaſſene, ſtrafbarer Handlungen 62 u. 63.

Verhinderung eines Transportes auf einer Eiſenbahn 356.

Verjährung als Grund zur Ausſchließung der Strafverfolgung und des Strafvollzugs 92 bis 98.

Verjährung der erkannten Strafe hebt die Straffolgen nicht auf 99.

Verjährung, dieſer unterliegen Erkenntniſſe auf Todes- oder lebenslängliche Zuchthausſtrafe nicht 100.

Verjährung der gerichtlichen Verfolgung, falls in einer Strafſache zum Nachtheil des Angeklagten oder Beſchuldigten ein Meineid, falſches

Handgelöbniß oder falsches unbeschworenes Zeugniß abgelegt worden, deren Beginn 203.

Verjährung der strafrechtlichen Verfolgung des Ehebruchs ruht während des Scheidungsprozesses 218.

Verjährung, deren Beginn bei der Bigamie 219.

Verjährung, Beginn derselben bei Menschenraub, Entführung und widerrechtlicher Gefangenhaltung 256.

Verjährung bei betrüglicher Verleitung zur Ehe, Beginn derselben 268 Abs. 3.

Verkauf von Waaren mit falschen öffentlichen Stempeln oder Beglaubigungszeichen, Betrug hiedurch 316 Ziff. 5.

Verkauf von unächten oder geringhaltigen edlen Metallen, Perlen oder Edelsteinen, Betrug hiedurch 316 Ziff. 7.

Verkauf von wissentlich gefälschten gesundheitsschädlichen Nahrungsmitteln und Getränken, ist Betrug 316 Ziff. 8.

Verkürzung betrügliche, der Gläubiger 327.

Verkürzung betrügliche der Gläubiger, bei dieser ist der Versuch eines Vergehens strafbar 327 Abs. 3.

Verkürzung öffentlicher Gefälle durch Beamte 385.

Verkuppelung, s. Kuppelei 220 u. 221.

Verlängerung und Abkürzung der Dauer der Verwahrung in einer Polizeianstalt 42.

Verlängerung widerrechtliche der Dauer einer Haft 378.

Verläumdung, Begriff derselben 257.

Verläumdung, Strafe derselben 258.

Verläumdung, bei dieser ist der Beweis der Wahrheit zulässig 259.

Verläumdung, wann bei solcher der Wahrheitsbeweis unzulässig? 259 Abs. 2.

Verläumdung, wann befreit selbst der gelieferte Wahrheitsbeweis nicht von Strafe 260.

Verläumdung, die gerichtliche Verfolgung findet nur auf Antrag statt, Ausnahmen siehe: 264.

Verläumdung eines Verstorbenen 265.

Verläumdung öffentliche Bekanntmachung des Strafurtheils findet wann statt? 266.

Verleitung von Militärpersonen und Landwehrmännern zum Ungehorsam 115.

Verleitung einer unbescholtenen Person unter 18 Jahren, zur Gestattung der Unzucht 221 Abs. 2.

Verleitung betrügliche, zur Ehe, Begriff und Strafe 268.

Verletzung gewaltthätige der öffentlichen Autorität und Ungehorsam gegen die Obrigkeit 135 bis 150.

Verletzung unbefugte, amtlicher Siegel 149.
Verletzung der persönlichen Freiheit 251 bis 256.
Verletzung fremder Rechte durch Brandstiftung an eigenen Sachen 350 Abs. 2.
Verletzung besonderer Berufspflichten 364 bis 398.
Verletzung der Dienstpflicht im Allgemeinen 364.
Verletzung der Amtsverschwiegenheit 365.
Verletzung des Postgeheimnisses 387.
Verletzung der Pflicht durch Notare 388 Abs. 1 u. 2.
Verletzung der Pflicht durch Gerichtsboten der Pfalz 388 Abs. 3.
Verletzung der Anwaltspflichten 389.
Verlust von Aemtern, Diensten, Würden, Auszeichnungen und allgemeinen Rechten 28 bis 30.
Verlust des Dienstes, hat auch den Verlust der aus demselben herrührenden Rechte zu Folge 398.
Vermögensrechte, deren Beschränkung 32.
Vermögenstheil, widerrechtliche Verheimlichung oder Entziehung von solchen nach eingetretener Ueberschuldung 327 u. 329 Ziff. 3.
Vermögensverwalter, deren Untreue, s. Verwalter 331.
Vernichtung von Urkunden oder andern Beweisgegenständen in Strafsachen 198 u. 203.
Vernichtung einer öffentlichen oder Privaturkunde, Betrug hiedurch 316 Ziff. 4.
Vernichtung der Geschäftsbücher durch Handelsleute oder Fabrikanten 329 Ziff. 2.
Verschütten fremder Gräben 345.
Verschwägerte derjenigen Person, zu deren Vortheil eine Begünstigung stattgefunden, wann straflos 61.
Verschwägerte in gerader Linie oder in derselben Familiengemeinschaft lebende, Diebstahl unter ihnen 290.
Verschwörung, Begriff 103 (101 u. 102).
Versprechen eines Lohnes oder Geschenkes, s. Theilnahme 54 Ziff. 1 (52) oder Lohn 56 Abs. 1.
Versprechen einer Beihilfe vor, bei oder nach der That 54 Ziff. 3, (52) und 55.
Versteigerung, Beeinträchtigung einer öffentlichen 335.
Verstorbener, dessen Verläumdung 265.
Versuch, Begriff 47.
Versuch, bei welchen Handlungen strafbar? 48.
Versuch, dessen Strafe 49 u. 50.
Versuch des Vergehens der Werbung für fremde Militärdienste ist strafbar 117 Abs. 2.

Versuch des Vergehens der Befreiung von Gefangenen ist strafbar 142 Abs. 2 u. 144 Abs. 3.

Versuch des Vergehens der Kindsabtreibung ist strafbar 243 Abs. 3.

Versuch des Vergehens der Entwendung, Mißhandlung oder Mißbrauchs einer Leiche zu erlaubten Zwecken ist strafbar 250 Abs. 2.

Versuch des Vergehens der Entführung ist strafbar 253 Abs. 3.

Versuch bei Vergehen und Uebertretungen des Diebstahls ist strafbar 271 Abs. 3.

Versuch bei Vergehen und Uebertretungen der Unterschlagung ist strafbar 293 Abs. 2.

Versuch des Vergehens der Erpressung ist strafbar 303 Abs. 3.

Versuch des Vergehens der Vergewaltigung ist strafbar 304 Abs. 3.

Versuch des Vergehens und der Uebertretung des Betrugs ist strafbar 314 Abs. 2.

Versuch des Vergehens der betrüglichen Verkürzung der Gläubiger ist strafbar 327 Abs. 3.

Versuch eines Vergehens der Brandstiftung ist strafbar 350 Abs. 3.

Versuch des Vergehens der Verursachung einer Ueberschwemmung ist strafbar 354 Abs. 3.

Versuch des Vergehens die Möglichkeit der Benützung der Eisenbahn aufzuheben oder zu beschränken oder einen Transport zu verhindern ist strafbar 356 Abs. 2.

Versuch des Vergehens, die Benützung einer Telegraphenanstalt zu stören, oder unmöglich zu machen ist strafbar 358 Abs. 2.

Versuch des Vergehens der Gefährdung der Schiff- und Floßfahrt ist strafbar 361 Abs. 2.

Vertheidiger, unbefugte Mittheilung eines vermöge des Berufes in Erfahrung gebrachten Geheimnisses 339 u. 341.

Vertheidigung, s. Nothwehr 72, 73 u. 68.

Verunglimpfung kgl. Wappen, Hoheitszeichen und obrigkeitlicher Bekanntmachungen 131.

Veruntreuungen von Beamten, Fälschung hiebei 386.

Verursachung einer strafbaren That, s. Theilnahme 54 Ziff. 1 (52).

Verursachung vorsätzliche oder fahrlässige einer Ueberschwemmung 354 u. 355.

Verurtheilung, deren Folgen 28 bis 46.

Verurtheilung, deren Folgen bei Personen unter 16 Jahren 78 u. 79.

Verurtheilung, deren Folgen beim Zusammenfluß 84.

Verurtheilung rechtskräftige, schließt eine nochmalige Stellung vor Gericht oder Bestrafung wegen derselben Thatsache aus 90.

Verurtheilung, deren Folgen werden durch die Verjährung der Strafe nicht aufgehoben 99.

Verwahrloste Personen (s. Besserungsanstalt) 213, 214, 216, 224, 225 und 227.

Verwahrung in einer Polizeianstalt, s. Polizeianstalt 40 bis 43.

Verwahrungsanstalt polizeiliche widerrechtliche Verzögerung der Entlassung eines Gefangenen aus einer solchen 378.

Verwahrungsmittel äußere oder innere, deren Beseitigung behufs Diebstahl 279.

Verwalter einer Vermögensmassa, Unterschlagung hieran 295 Ziff. 1.

Verwalter einer Actiengesellschaft oder Gewerkschaft, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 3.

Verwalter fremden Vermögens, welche wissentlich oder aus Eigennutz zum Nachtheil der ihnen anvertrauten Vermögensmassen handeln 331.

Verwaltung des Vermögens der zur Zuchthaus- oder Todesstrafe Verurtheilten 32 Abs. 2 u. 3.

Verwaltungsbeamter, Bestechung eines solchen 367 Abs. 1.

Verwandte, welche Personen unter diesen im Strafgesetzbuch begriffen? 7 Abs. 1.

Verwandte, derjenigen Person, zu deren Vortheil eine Begünstigung stattgefunden, wann straflos? 61.

Verwandte in aufsteigender Linie:

a) Vollzug des Beischlafs mit ihren leiblichen Abkömmlingen 208, 214. 224 bis 226.

b) Verübung unzüchtiger Handlungen mit oder an solchen 216, 225 bis 227.

c) Verkuppelung ihrer Abkömmlinge 220, 225 bis 227.

Verwandte außereheliche, Blutschande zwischen solchen 210.

Verwandte in aufsteigender Linie, Todtschlag an solchen 230.

Verwandte in aufsteigender Linie, Körperverletzung an solchen 236, 235 Abs. 2 u. 237.

Verwandte in gerader Linie oder in derselben Familiengemeinschaft lebend, Diebstahl unter solchen 290.

Verwandte, Unterschlagung unter solchen 297 (290).

Verwandte, Betrug unter solchen 322 (290).

Verwandtschaft außereheliche, wann sie dem außerehelichen Vater und dessen Verwandten gegenüber in Betracht kömmt? 7 Abs. 2.

Verwechslung eines Kindes 267.

Verwerthung der durch eine strafbare Handlung gewonnenen Sachen 58 Ziff. 3.

Verwiesener (Landes-), Rückkehr desselben 145.

Verzicht auf die strafrechtliche Verfolgung 88 u. 89.

Verzögerung widerrechtliche, der Entlassung eines Gefangenen 378.

Viehkrankheit ansteckende, deren Verbreitung, um die Thiere eines Andern zu beschädigen oder zu tödten 363.

Viehkrankheit ansteckende, vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlung gegen angeordnete Sicherheitsmaßregeln, wegen solcher 363 Abs. 2.

Viehtränken, deren Vergiftung 363.

Viehtreiben über bestellte Aecker oder nicht abgemähte Wiesen 345.

Viehweiden unbefugtes auf fremden Grundstücken 345.

Vollendung bei Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit, zu deren Thatbestand der Beischlaf gehört 224.

Vollendung des Diebstahls ist gegeben, wann? 271 Abs. 2.

Vollstreckung einer noch nicht rechtskräftigen Strafe durch einen Beamten 381.

Vollstreckung einer rechtskräftigen Strafe, deren Unterlassung durch Beamte 382.

Vollzug der Todesstrafe 15.

Vollzug der Unterbringung verwahrloster jugendlicher Personen in einer Erziehungsanstalt 76 Abs. 1 bis 4.

Vollzug der gegen Personen unter 16 Jahren erkannten Freiheitsstrafen 77 u. 80.

Vollzug der Strafe, Ausschließungsgründe, s. Verjährung 92 bis 98.

Vorbehalt der Retorsion gegen Ausländer oder auswärtige Staaten 14.

Vorbehalt der Disciplinareinschreitung 46.

Vorbereitende Handlungen, wann einer Strafe unterworfen? 51.

Vorbereitungen zum Hochverrath 102 u. 107.

Vorenthaltung strafbarer fremder Sachen 293 bis 299.

Vorkehrung gegen ansteckende Krankheiten, deren Uebertretungen 248.

Vormünder, Vollzug des Beischlafes, Verübung unzüchtiger Handlungen und Verkuppelung, bezüglich ihrer minderjährigen Pflegbefohlenen 212, 216 u. 220.

Vormünder, Diebstahl an solchen durch ihre Pflegbefohlenen 290.

Vormünder, welche wissentlich oder in eigennütziger Absicht zum Nachtheil ihrer Mündel oder deren Vermögen handeln 331.

Vormünder, Entziehung eines Menschen unter 16 Jahren aus der Obhut derselben 252 Abs. 2.

Vormünder, Mißbrauch ihrer Gewalt 269 u. 270.

Vormünder, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 1.

Vormünder, als Begünstiger, wann straflos? 61.

Vormund- u. **Nebenvormundschaft**, Verlust der Fähigkeit hiezu 28 Ziff. 5.

Vormundschaft, Entführung einer unter solcher stehenden Person 253 Abs. 2.

Vorräthe von Futter, deren Vergiftung 363.

Vorrichtungen zur Verfertigung von Geld, Stempelpapier und Briefmarken, ausschließlich dienliche, deren Anfertigung oder Verschaffung 174.

Vorrichtungen die zur Fälschung von öffentlichen Creditpapieren ausschließlich dienlichen, deren unbefugte Verfertigung oder Verschaffung 190 u. 191 Abs. 2.

Vorschriften dieses Gesetzbuches, auch auf Unterlassungen anwendbar 5.

Vorschriften (Sicherheits-) in Kriegszeiten, deren Nichtbeachtung 120.

Vorschubleisten durch Beamte, um eine Person der Strafe zu entziehen 382.

Vorspiegelung amtlicher Eigenschaft, Aufträge oder Befugnisse, Betrug hiedurch 316 Ziff. 9.

Vorspiegelung einer Ueberschuldung 327.

Vorsteher von Gefängnissen, Strafhäusern und polizeilichen Verwahrungshäusern, widerrechtliche Verzögerung der Entlassung eines solchen 378.

Vortheile, Sicherung der bei der That beabsichtigten, durch Beistandleistung, ist Begünstigung 58 Ziff. 3.

W.

Waage, Betrug durch Anwendung einer falschen 316 Ziff. 5.

Waage, Besitz einer falschen durch Fabrikanten, Handels- oder Gewerbsleute in ihren Geschäftslocalitäten 323 Abs. 1 u. 326 Abs. 3.

Waaren, Betrug durch Verkauf solcher mit falschen öffentlichen Stempeln, oder andern falschen öffentlichen Beglaubigungszeichen 316 Ziff. 5.

Waaren, falsch gestempelte, deren wissentlicher Besitz durch Fabrikanten, Handels- oder Gewerbtreibende, zum gewerbsmäßigen Verkauf 323 Abs. 2.

Waaren, Feilbieten von solchen, welche wissentlich mit fremden (nachgemachten oder unbefugt gebrauchten) Fabrik- oder Gewerbszeichen, Firmen oder Namen bezeichnet sind 336 u. 341.

Wachestehen im Zeitpunkte der Ausführung der That, siehe Mitwirkung 54 Ziff. 4 (52) u. 55.

Wachmannschaft, Bestechung von solcher 369 Abs. 3.

Waffe bei einer Körperverletzung 234 Ziff. 3.

Waffe bei Ausführung eines Diebstahls 274 Ziff. 3.

Wahlausschuß, Beleidigung eines solchen 126.

Wahlausschuß, Gewaltübung oder Androhung solcher gegen denselben 138.

Wahlbestechung, Thatbestand 152.

Wahlrechte, strafbare Handlungen in Bezug auf solche 151 bis 153.

Wahlrechte, Anwendung von Gewalt oder Drohung, sowie Zusammenrottung hierwegen, bezüglich der Ausübung derselben 151 Abs. 1.

Wahlprotokolle, deren Fälschung 153.

Wahlzeichen, Fälschung derselben 153.

Wahlzettel, Fälschung derselben 153.
Wahnsinn, als Strafausschließungsgrund 67 Abs. 1.
Wahrheitsbeweis bei Verläumdung 259 u. 260.
Wahrheitswidrige Führung eines Handels- oder andern Geschäftsbuches dem Beweiskraft zukömmt 316 Ziff. 3.
Waldungen, Brandstiftung an solchen 348 bis 350 u. 352.
Wanderbuch, dessen Fälschung 180 u. 191 Abs. 2.
Wappen königliche, öffentlich aufgestellte, deren Verunglimpfung, unbefugte Abreissung oder Hinwegnahme 131.
Wasserleitungen öffentliche, deren vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigungen 343 Ziff. 3.
Wasserstand, Frevel an Zeichen zur Bestimmung desselben 334.
Wege öffentliche, deren fahrlässige Beschädigung 344.
Wegnahme eigener Sachen zum Nachtheile von Berechtigten 330.
Weiden unbefugtes, auf fremden Grundstücken 345.
Weiden, deren Vergiftung 363.
Werbung für fremde Militärdienste 117.
Werkzeuge, Lieferung solcher zur Begehung der That, vor dieser, siehe Theilnahme 54 Ziff. 2, 55 (52).
Werkzeuge zur Verfertigung von Geld, Stempelpapier und Briefmarken, ausschließlich dienliche, deren unbefugte Anfertigung oder Verschaffung 174 u. 175.
Werkzeuge die, zur Fälschung öffentlicher Creditpapiere ausschließlich dienlichen, deren unbefugte Verfertigung oder Verschaffung 190 und 191 Abs. 2.
Werth, Bestimmung desselben bei einer gestohlenen Sache 272.
Werth, Bestimmung desselben bei einer unterschlagenen Sache 297 u. 272.
Widernatürliche Wollust, Mißbrauch zu solcher 214.
Widernatürliche Wollust, Verführung einer unbescholtenen Person über 12 aber unter 16 Jahren zur Gestattung derselben 222.
Widerrechtliche Gefangenhaltung, Begriff 255.
Widerrechtliche Gefangenhaltung, Beginn der Verjährung der gerichtlichen Verfolgung hiebei 256.
Widerrechtliche Benachtheiligung der Gläubiger 327 bis 330.
Widerrechtliche Beschädigung oder Wegnahme eigener Sachen zum Nachtheil von Berechtigten 330.
Widerruf einer unwahren eidlichen Angabe, wann Straflosigkeit bewirkend? 196.
Widerruf eines falschen Handgelöbnisses, wann Straflosigkeit bewirkend? 197.
Widersetzung gegen die Obrigkeit 136 u. 137.
Wiederherstellung einer beschädigten Sache, wann kann sie verfügt werden? 346.

Wiederholter Rückfall bei Körperverletzung oder Schlägerei 242.
Wiesen, nicht abgemäht, das Gehen, Reiten, Fahren oder Viehtreiben über solche 345.
Wiesen, Ueberschreitung der Grenzen fremder durch Mähen 345.
Wiesen, deren Vergiftung 363.
Willensbestimmung, Ausschluß oder Minderung der Freiheit derselben 67, 68 u. 75.
Wirkung der Aburtheilung im Auslande 13.
Wirkung der That, Beförderung der erstern, s. Mitwirkung 54 Ziff. 4.
Wirthe, Unterschlagung durch solche 295 Ziff. 6.
Wohnung, Begriff? 277.
Wohnung, widerrechtliches Eindringen von Beamten in solche, durch Mißbrauch der Amtsgewalt 383.
Wollust widernatürliche, Mißbrauch hiezu 214.
Würden, Verlust derselben, sowie der davon abhängigen Rechte, sowie der Fähigkeit hiezu 28.
Würderungseid falscher, strafrechtlich nicht verfolgbar 195.
Wundärzte, Mittheilung unbefugte, eines vermöge ihres Berufes erfahrenen Geheimnisses 339 u. 341.
Wunderkuren, Betrug durch angebliche 316 Ziff. 2.

Z.

Zaun eines fremden Gartens, Steigen über denselben 345.
Zeichen des Wasserstandes oder einer Grenze, Frevel an solchen 334.
Zeichen (Gewerbs- oder Fabrik-), Mißbrauch von fremden 336 u. 341.
Zeichen zur Landesvermessung dienende, deren vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung 343 Ziff. 3 u. 344.
Zeichen zur Sicherheit der Schiff- und Floßfahrt, deren Zerstörung, Beseitigung oder Unbrauchbarmachung 361.
Zerstörung vorsätzliche oder fahrlässige von Gebäuden, Schiffen, Magazinen, Bergwerken oder Räumlichkeiten, in welcher sich z. B. der That Menschen aufhielten, durch Pulver oder ähnlich wirkende Stoffe 353.
Zeugen, vorsätzliche Beschädigung des Eigenthumes eines solchen aus Rache wegen seiner Aussage 343 Ziff. 5.
Zeugen, Mißhandlung eines solchen in einer Strafsache durch einen Beamten 380 Abs. 1.
Zeugen, deren Vergewaltigung oder Bedrohung mit solcher 138.
Zeugen bei einem Duelle, s. Zweikampf 165 Abs. 1.
Zeugen, wann die Zurücknahme eidlich unwahrer Angaben derselben Strafloſigkeit bewirkt? 196.

Zeugenaussage, Erpressung einer solchen durch Beamte in einer Strafsache 380.

Zeugniß amtliches, oder eine in einer sonstigen öffentlichen Urkunde enthaltene Bestätigung über gute Aufführung 2c., wann deren Fälschung straflos? 179 Abs. 1.

Zeugniß, fälschliche Anfertigung eines solchen auf den Namen eines Geistlichen oder Arztes, um einer Person Unterkommen oder Unterstützung zu verschaffen 179 Abs. 2.

Zeugniß, dessen Erwirkung durch Täuschung der ausstellenden Person oder Behörde, auf den Namen eines Andern 181.

Zeugniß, eidlich unwahres, s. Meineid 192.

Zeugniß falsches, auf Handgelübde, s. Handgelöbniß 197.

Zeugniß, falsches unbeschworenes 200.

Zeugniß falsches, dessen Unverfolgbarkeit und Zurücknahme 200 Abs. 4.

Zeugniß falsches, in einer Strafsache zum Nachtheil oder Vortheil des Angeschuldigten 200 Abs. 2 u. 3.

Zeugniß unrichtiges, dessen wissentliche Ausstellung über den Gesundheitszustand eines Menschen Seitens eines Arztes, Wundarztes oder einer andern Medicinalperson 202 Abs. 1, 3 u. 4.

Zeugniß unrichtiges, von einem Thierarzt wissentlich, bezüglich des Gesundheitszustandes eines Thieres ausgestellt 202 Abs. 2.

Zierpflanzungen, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung öffentlicher 343 Ziff. 3 u. 344.

Zinsscheine (Coupons), deren Fälschung oder wissentlicher Gebrauch gefälschter 185 u. 186.

Zubehör einer Eisenbahn, deren Beschädigung 357.

Züchtigung körperliche, auch als Disciplinarstrafe ausgeschlossen 25 Abs. 1 u. 41 Abs. 3.

Zuchthäuser, Hausordnung für diese 25 Abs. 4.

Zuchthaus-Sträflinge, deren Beschäftigung und sonstige Behandlung 24 u. 25.

Zuchthausstrafe, deren Dauer 16 Abs. 1.

Zuchthausstrafe, wann statt dieser auf Gefängnißstrafe zu erkennen? 16 Abs. 2.

Zuchthausstrafe, deren Ausmessung und Beginn 22 u. 23.

Zuchthausstrafe, Beschränkung der Vermögensrechte hiebei 32.

Zuchthausstrafe lebenslängliche, verjährt nicht 100.

Zurechnungsfähigkeit geminderte, als Strafminderungsgrund 68.

Zurechnungsunfähigkeit gänzliche, als Strafausschließungsgrund 67.

Zurücknahme einer unwahren eidlichen Aussage, bewirkt wann Straflosigkeit? 196.

Zurücknahme eines falschen Handgelöbnisses, wann Straflosigkeit bewirkend? 197.

Zusammenfluß noch nicht abgeurtheilter strafbarer Handlungen 84 bis 87.
Zusammenfluß strafbarer Handlungen, Begriff, Strafe im Allgemeinen 84.
Zusammenfluß strafbarer Handlungen in besondern Fällen 85 bis 87.
Zusammenrottung staatsgefährliche, Begriff 109.
Zusammenrottung staatsgefährliche, deren Veranlasser oder leitende Anführer 109 Abs. 1.
Zusammenrottung staatsgefährliche, bewaffnete oder unbewaffnete Theilnahme hieran 109 Abs. 2 u. 3.
Zusammenrottung von Gefangenen zur Bewirkung ihrer Befreiung 143 Abs. 2.
Zusammenrottung behufs Anwendung von Drohung oder Gewalt bezüglich der Ausübung von Wahlrechten 151 Abs. 2.
Zusammenrottung mehrerer Personen, behufs der Beschädigung der Sachen eines Dritten 343 Ziff. 4.
Zuwiderhandeln der Ausländer gegen die polizeiliche Ausweisung 146.
Zwang eines Andern, durch Gewaltanwendung oder Drohung zu einer Handlung, Duldung oder Unterlassung 304.
Zweck, dessen Beschaffenheit bei dem Entschluße zur That, schließt die Strafbarkeit nicht aus 70.
Zweikampf, Herausforderung oder deren Annahme zu solchem 162.
Zweikampf, Vollzug desselben 163.
Zweikampf, wenn Tödtung des Gegners dabei vorgekommen ist oder ein bleibender Nachtheil an Körper oder Gesundheit zugefügt wurde 164.
Zweikampf, Aerzte, Secundanten und Zeugen hiebei straflos 165 Abs. 1.
Zweikampf, Cartellträger hiebei bedingt strafbar 165 Abs. 2.
Zweikampf, wann straflos? 166.
Zweikampf, Anstifter eines solchen 167.
Zweikampf, wann treten hiebei die Bestimmungen über Tödtung und Körperverletzung ein? 168.
Zwischenursache, Einfluß derselben bei rechtswidriger Tödtung oder Körperverletzung 233 u. 238.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Parcus).

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Otto, A.

Alphabetisches Register zum Strafgesetzbuch für das Königreich Bayern

München 1862

Bavar. 2551 fr
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10589651-8